

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

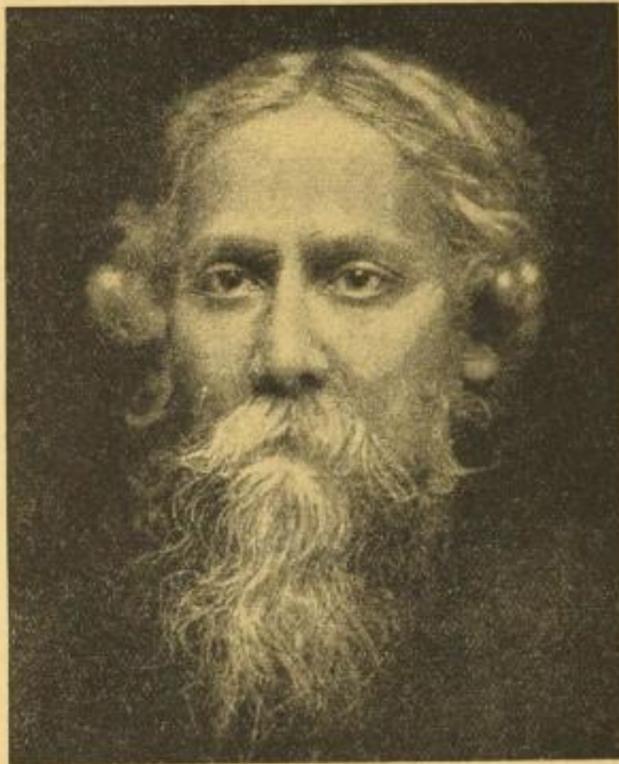
Umschlag-Anzeigenpreise: Mitglieder zahlen für die erste Seite (nur ungeteilt) 500 M., die übrigen Seiten 1/2, 250 M., 1/4, 130 M., 1/8, 65 M. — Für Nichtmitglieder betragen die Preise 850 M., 750 M., 400 M. und 205 M. Im Illustrierten Teil: Mitgl. 1/2, Seite 400 M., 1/4, Seite 210 M., 1/8, Seite 110 M. Nichtmitgl. 1/2, Seite 650 M., 1/4, Seite 350 M., 1/8, Seite 180 M. Auf alle Preise werden 25% Feuerungszuschlag erhoben. Kleinere Anzeigen als viertelseitige sind auf dem Umschlag und im illustrierten Teil unzulässig. Rabatt wird nicht gewährt. Beiderseitiger Erfüllungsort Leipzig. Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen, monatliches Verzeichnis der Verlagsfirmen, die ihre Werke mit Feuerungszuschlägen liefern usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten. (Grüne Liste.) Sonstige Beilagen werden nicht angenommen.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 129.

Leipzig, Montag den 6. Juni 1921.

88. Jahrgang.



Rabindranath Tagore in Deutschland

Graf Hermann Keyserling schreibt im „Tag“:
Was der große indische Dichter und Weise ist und was er bedeutet, weiß die Welt; noch keiner hat zu Lebzeiten gleich weitverbreiteten Ruhm und so allgemeine Verehrung genossen. Und ich kenne keinen, den ich als Menschen Tagore auch nur annähernd vergleichen könnte. Auf Tagores Stimme hört die ganze Welt, in allen Erdteilen wird er gleichmäßig verehrt!

Des Dichters Hauptwerke:

Sein erster großer moderner Roman

Das Heim und die Welt

Im Druck ist das 100.—140. Tausend

Der Gärtner

Liebeslieder / Auflage 68000

Gitanjali

Hohe Lieder / Auflage 47000

Sämtliche Bände bis 15. Juni geh. M. 12.—, geb. M. 20.—

Ab 15. Juni geheftet M. 15.—, gebunden M. 24.—

*

Vergriffen ist vier Wochen nach Erscheinen das 1.—30. Tausend und gelangt am 15. Juni im 31.—50. Tausend zur Versendung:

Sadhana oder Der Weg zur Vollendung

Geheftet M. 15.—, gebunden M. 24.—

KURT WOLFF VERLAG / MÜNCHEN

Verlag von Wilhelm Engelmann in Leipzig

Z

Da die jetzigen Bandpreise von

Z

Weber-Baldamus' Lehr- und Handbuch der Welt- geschichte in 4 Bänden

nicht einmal die Satz- und Druckkosten der mit Registern ausgestatteten Neudrucke decken, habe ich mich entschlossen,

bei Erscheinen der 23. Aufl. des 1. Bandes (in etwa 2-3 Monaten)

die Ladenpreise der gehefteten Bände von je 18 Mark auf je 75 Mark, der Pappbände von je 30 Mark auf je 90 Mark zu erhöhen. ferner werde ich dann noch eine Ausgabe von 4 Bänden in Ganzleinen mit Schutzhülse einführen, die je 100 Mark kosten.

Ich empfehle allen Buchhandlungen, die sich noch rechtzeitig vor der Preiserhöhung mit billigen Exemplaren eindecken wollen, ihre festen Bestellungen umgehend auf beiliegendem Bestellzettel einzusenden. Die Bezugsbedingungen sind außerordentlich vorteilhaft und ermöglichen einem jeden rührigen Sortimenten die Anschaffung einer Partie von mindestens 11/10 Stück mit 40% Rabatt.

Bedingt kann ich von heute ab nicht mehr liefern.

Hochachtungsvoll

Wilhelm Engelmann



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Er erscheint werktäglich. Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag inbegriffen, weitere Stücke zum eigenen Gebrauch frei. Geschäftsstelle oder Postüberweisung innerhalb Deutschlands 100 M. halbjährlich. Für Nichtmitglieder jedes Stück 200 M. halbjährlich. Für Kreuzbandbezug sind die Portokosten, Nichtmitglieder haben außerdem noch 1.50 M. halbjährlich Versandgebühren, zu erstatten. Rationierung d. Börsenblatttraumes, sowie Preissteigerungen, auch ohne besond. Mitteilung im Einzelfall jeders. vorbehalten.

Umfang einer Seite 360 viergespaltene Petitzellen. Mitgliederpreis: die Zeile 75 Pf., 1/2 S. 250 M., 1/4 S. 130 M., 1/8 S. 65 M. Nichtmitgliederpreis: die Zeile 2.25 M., 1/2 S. 750 M., 1/4 S. 400 M., 1/8 S. 205 M. Stellengesuche 40 Pf. die Zeile. Auf alle Preise werden 25% Steuer-Zuschl. erhoben. Rabatt wird nicht gewährt. Beilagen werden nicht angenommen. Weideseitiger Erfüllungsort Leipzig.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 129 (R. 103).

Leipzig, Montag den 6. Juni 1921.

88. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Bekanntmachung.

Unter Bezugnahme auf die Bekanntmachung des Vorstandes des Börsenvereins vom 3. Mai 1921 (Börsenblatt Nr. 103) veröffentlichen wir auf Antrag der Vereinigung schönwissenschaftlicher Verleger die Liste derjenigen Firmen, die nach den uns von dieser Seite gemachten Mitteilungen vom 1. Juli d. J. an durch Abschluß von Verträgen ihren Hauptabnehmern den Verzicht auf den Teuerungszuschlag ermöglichen wollen:

- Amalthea-Verlag, Wien,
- Friedrich Bahn, Schwerin,
- Behrend & Boldt, Rostock,
- B. Behr's Verlag, Berlin,
- Bergstadtverlag Jos. Roth, Breslau,
- E. B. Bonfels & Co. Nachf., München,
- J. G. Cotta'sche Buchhandlung, Nachf., Berlin,
- J. G. Cotta'sche Buchhandlung, Nachf., Stuttgart,
- Deutsche Landbuchhandlung G. m. b. H., Berlin,
- Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart,
- Heinrich Diekmann, Halle (Saale),
- Dreiländerverlag, München,
- Otto Elsner, Verlagsgesellschaft m. b. H., Berlin,
- Dr. Ehler & Co., Berlin,
- Heint. Feesche, Hannover,
- Egon Fleischel & Co., Berlin,
- Fleischhauer & Spohn, Stuttgart,
- F. Fontane & Co., Berlin,
- Furche-Verlag G. m. b. H., Berlin,
- W. Gente, Hamburg,
- Friedrich Gersbach, Bad Pyrmont,
- Greiner & Pfeiffer, Stuttgart,
- Fr. Wilh. Grunow, Leipzig,
- Jakob Hegner, Verlag, Hellaue,
- Richard Hermes, Verlag, Hamburg,
- Hesperos-Verlag, Grünwald-München,
- Otto Hillmann Verlag, Leipzig,
- G. Hirth's Verlag, München,
- Max R. Hoffmann Verlag, Berlin,
- Hoffmann & Campe Verlag, Berlin,
- Alfred Janssen, Hamburg,
- Der Kentaur-Verlag, Berlin,
- Wolf von Kornatzki, Verlag, Weimar,
- Carl Krabbe Verlag, Erich Guffmann, Stuttgart,
- Georg Merseburger, Leipzig,
- Rudolf Mosse, Abt. Buchverlag, Berlin,
- Pantheon-Verlag, Berlin,
- Gebrüder Paetel, Berlin,
- Rascher & Cie., Zürich,
- Der Rhein-Verlag A. G., Basel,
- August Scherl, G. m. b. H., Berlin,
- Hugo Schmidt Verlag, München,
- August Schulze's Verlag, Berlin,
- Carl Schünemann, Bremen,
- Karl Siegmund, Berlin,

- Josef Singer Verlag, Leipzig,
- V. Staackmann Verlag, Leipzig,
- Gerhard Stalling, Oldenburg i. Gr.,
- J. F. Steinkopff, Stuttgart,
- Tägliche Rundschau G. m. b. H., Berlin,
- Ullstein & Co., A. G., Berlin,
- Verlag Aurora Kurt Martin, Weinböhla,
- Verlag Es werde Licht G. m. b. H., Berlin,
- Verlag Seldwyla, Bern,
- Martin Warned, Berlin,
- Theodor Weicher, Leipzig,
- A. W. Zidfeldt, Osterwieck (Harz),
- Fr. Zilleffen (Heinrich Beenten), Berlin.

Die Liste wird erforderlichenfalls ergänzt, der Vertrag selbst rechtzeitig vor seinem Inkrafttreten bekanntgegeben werden.

Leipzig, den 3. Juni 1921.
Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Dr. Ackermann, Syndikus.

Bekanntmachung.

Im Anschluß an die Bekanntmachungen der unterzeichneten Geschäftsstelle vom 4., 9. und 25. Mai 1921 (Bbl. Nr. 104, 110 und 122) veröffentlichen wir auf Antrag der Arbeitsgemeinschaft wissenschaftlicher Verleger folgenden III. Nachtrag zur Liste derjenigen Firmen, die durch Abschluß von Verträgen ihren Hauptabnehmern den Verzicht auf den Teuerungszuschlag ermöglichen haben:

- J. Bielefeld's Verlag, Freiburg (Breisgau),
- Dunder & Humblot, Verlagsbuchhandlung, München,
- Fischer's med. Buchhandlung, H. Kornfeld, Berlin,
- S. Hirzel, Verlagsbuchhandlung, Leipzig,
- W. Kohlhammer, Verlag, Stuttgart,
- Felix Meiner, Verlagsbuchhandlung, Leipzig,
- Otto Spamer, Verlagsbuchhandlung, Leipzig.

Wir weisen darauf hin, daß Herr Georg Ernst i. Fa. Wilhelm Ernst & Sohn in Berlin zurzeit die Geschäfte der Arbeitsgemeinschaft wissenschaftlicher Verleger führt.

Leipzig, den 3. Juni 1921.
Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Dr. Ackermann, Syndikus.

Verband der Buchhändler Pommerns.

In der am 29. Mai 1921 stattgefundenen 18. Hauptversammlung der Buchhändler Pommerns wurde der Vorstand neu gewählt wie folgt:

- Vorsitzender: Wilhelm Grünberg i. Fa. Reimling & Grünberg, Stettin;
- Kassenwart: Joh. Teetzmann i. Fa. Fr. Wittenhagens Buchhandlung, Stettin;

Schriftführer: Fritz Werner von Behmen i. Ja. Keimling & Grünberg, Stettin;
Beisitzer Max Negelein, Anklam, und Heinrich Langenhagen, Stolp i. P.

Ferner wurde auf einstimmigen Beschluß der Mitgliedsbeitrag auf M. 35.— erhöht, und sämtliche Mitglieder werden gebeten, ihren Beitrag an den Kassenvorstand, Herrn Joh. Teetzmann, Stettin (Postcheckkonto Frz. Wittenhagens Buchhandlung, Stettin, Nr. 1700) einzusenden, resp. zu überweisen.

Der Vorstand des Verbandes der Buchhändler Pommerns.
Grünberg. Teetzmann. v. Behmen. Negelein.
Langenhagen.

Versammlung der Pfälzer Buchhändler.

Am Sonntag, dem 22. Mai, fand in Neustadt a. Hardt unter dem Vorsitz des Herrn Aug. Gerle-Kaiserslautern eine Versammlung der Pfälzer Buchhändler statt, an der auch der Vorsitzende des Badisch-Pfälzischen Buchhändler-Verbandes Herr J. S. Eckardt-Heidelberg teilnahm. Die aus allen Teilen des besetzten Gebietes gut besuchte Versammlung beschäftigte sich vorzugsweise mit der Notlage des Sortiments in der Pfalz und erörterte die Frage, wie dem Pfälzer Sortiment zu helfen sei.

Lang-Landau erstattete Bericht über die außerordentliche Versammlung in Leipzig und über die Kantateversammlung, Eckardt-Heidelberg, der auch sonst oft in die Debatte eingriff, gab dazu manche Erläuterungen. Die Hauptfrage war die: Kann der Pfälzer Buchhandel ohne die 20% Zuschlag auskommen?, und diese Frage wurde auf Grund der vorliegenden Unterlagen verneint; es muß unbedingt ein Ausgleich geschaffen werden, wenn der Pfälzer Buchhandel seine Aufgabe, Verbreiter deutscher Literatur im besetzten Gebiet zu bleiben, fortsetzen soll. Der Verbandsvorsitzende erwähnte zwar, daß für die Pfalz Sonderbedingungen geschaffen würden, und daß der Steuerzuschlag dort zu Recht bestehen bleiben sollte; die Pfälzer aber erwiderten mit Recht darauf, daß zu viele Pfälzer in Baden: Mannheim, Heidelberg, Karlsruhe kauften und sie deshalb unmöglich mehr fordern könnten als die Handlungen jenseits des Rheins. Lang berichtete dann über die Verhandlungen, die er in Gemeinschaft mit Herrn Berger-Aachen mit dem Verlegerverein in Leipzig gepflogen habe, und es wurde allgemein anerkannt, daß dieses der einzig gangbare Weg sei, um den Pfälzer Buchhandel vor dem Ruin zu bewahren, und Herrn Lang wurde der wärmste Dank der Versammlung für seine Tätigkeit und seine Arbeit ausgesprochen. Allgemein wurde bedauert, daß durch das Vorgehen der Universitätsbuchhändler die große Menge der übrigen Buchhändler in eine bedrängte Lage gekommen sei. Eckardt-Heidelberg schilderte darauf offen die Lage in Universitätsstädten, die recht unerquicklichen Verhältnisse, die dort herrschten und von denen Verlag wie Sortiment betroffen würden; er erwähnte, daß den Geschäften, wenn sie sich nicht bereit erklärt hätten, Opfer zu bringen, einfach das Rückgrat gebrochen worden wäre. Die Lage der Universitätsbuchhandlungen sei keineswegs rosig, ihre Lager wären voll, die Nachfrage wäre gering, es wären sehr bedeutende Werte festgelegt, und die meisten Handlungen hätten mit großen Sorgen zu kämpfen. Er empfiehlt dringend, Interessengemeinschaften in allen Orten zu gründen, um sich über die Preise zu einigen. Die Konkurrenz von auswärtig könnte bei den hohen Portospesen und den Ungelegenheiten, die man jetzt vielfach beim Versand habe, nicht sehr schlimm sein und könne Unannehmlichkeiten eigentlich nur zwischen Mannheim und Ludwigshafen zur Folge haben. Er berechnet die Mehrkosten der Pfälzer durch entgangenen Gewinn, durch das Risiko beim Verkauf von Büchern, die etwa verboten sind oder werden, durch die viel teurere Lebenshaltung (die Preise sind bei manchen Sachen, Lebensmitteln usw., doppelt so hoch wie in Berlin) durch die infolge der Zollgrenze entstandenen Pladereien und Kosten auf mindestens 12%, und wenn sich der Verlag bereithalten ließe, im Interesse der Erhaltung des Deutschtums ein Opfer zu bringen und den Pfälzern bessere Bezugsbedingungen einzuräumen, so wäre das ein Ausweg, der zur Wiederherstellung des normalen

Badenpreises beitragen würde. Er ermahnt vor allem, dem Verlegerverein genaue Unterlagen zur Verfügung zu stellen.

Damit schloß die sehr angeregte Aussprache über diesen Punkt. Dem Vorsitzenden des Verbandes wurde für die Hauptversammlung ein großer Strauß von Wünschen überreicht.

Voll Entrüstung nahmen die Versammelten Kenntnis von dem Vorgehen einer Neustadter Firma, die sich nicht entblödet hatte, die Franzosen durch Zettel, welche im Original vorgelegt wurden, zum Besuch ihres Geschäfts und zum Bücherkauf einzuladen. Der Fall ist vor allem in französischen Zeitungen gebührend beleuchtet und in seiner ganzen Schamlosigkeit gewürdigt worden. Deutsche Zeitungen haben sich dann auch des Falles bemächtigt und ihn mitgeteilt.

Der Vorsitzende des Verbandes teilt mit, daß ihm der Fall schon länger bekannt sei und er an die betreffende Firma ein sehr energisches Schreiben gerichtet und um Aufklärung gebeten habe. Er verliest die Erklärung des betreffenden Buchhändlers, die derselbe auch dem Börseverein unterbreitet habe. Er habe infolge dieser Erklärungen die Angelegenheit vorerst nicht weiter verfolgt, müsse aber gestehen, daß er jetzt, wo ihm der Zettel im Original vorliegt und wo er vernehme, daß sich viele derartige Zettel im Besitz von Privatleuten befänden, doch auch hier offen seinen Abscheu über einen derartigen Vorfall aussprechen müsse; die Entschuldigungen des Herrn änderten an dem bedauerlichen Vorfall nichts, er sei schließlich verantwortlich dafür, was in seinem Geschäft geschehe und was mit seinem Namen unterzeichnet sei.

Die Pfälzer Kollegen, von denen ein großer Teil erst jetzt Kenntnis von dieser Handlungsweise erhielt, da die Angelegenheit natürlich nicht in der Pfälzer Presse mitgeteilt war, sprachen ihre tiefste Entrüstung über den Vorfall aus, der geeignet sei, den guten Ruf ihrer Handlungen zu schädigen und ihr Deutschtum in Mißklang zu bringen. Sie verurteilen aufs schärfste die Würdelosigkeit eines solchen Kollegen, der sich nicht entblödet, so den guten Ruf des Pfälzer Buchhandels zu schädigen; sie erklären, daß sie trotz Not und Gefahr fest zum Deutschtum halten und den als einen erbärmlichen Wicht bezeichnen müssen, von dessen Vorgehen ein französisches Blatt mit Recht schreibt: „Welche Schamlosigkeit!“ Sie verlangen, daß die Angelegenheit in der deutschen Presse weiter verfolgt wird und auch der Verband sich auf seiner Hauptversammlung damit befaßt.

Nachdem noch verschiedene interne Pfälzer Angelegenheiten zur Sprache gekommen waren und Herr Eckardt zum Besuch der Hauptversammlung und zur Herbstversammlung der Kreis- und Ortsvereine, an die sich vielleicht ein Ausflug in die Pfalz anschließen könne, aufgefordert hatte, schloß der Vorsitzende gegen 5 Uhr die Sitzung.

Einige Zeit blieb man dann noch an einem schönen Punkt der von der Natur so begünstigten Neustadter Gegend beisammen, bis gegen 7 Uhr die Teilnehmer die zum Teil recht weite und anstrengende Heimreise antreten mußten. Es war eine sehr anregende Sitzung, vor allem erfreulich durch das starke Bekenntnis zum lieben deutschen Vaterlande. E.

Die Reichskulturabgabe.*)

Von Eugen Diederichs.

Eine Antwort an Hans Kyser.

Über die Form, den Nutzen und Schaden der einseitig von drei Schriftsteller- und Künstlerverbänden im Reichswirtschaftsverband vorgeschlagenen Reichskulturabgabe wird natürlich der mitten im Geschäftsleben stehende, praktisch orientierte Verleger andere Meinungen haben. Ich möchte es meinen Berufsgenossen überlassen, an geeigneter Stelle ihre sachlichen Bedenken und Gegenvorschläge anzubringen. Ich will nur als ein auf Wirklichkeiten gerichteter Mensch, der mit Kummer sieht, daß das deutsche Volk allen staatlichen Bevormundungen und steuergeschiedlichen Eingriffen gegenüber eine Art Fatalismus ergriffen hat, zu den Worten von Hans Kyser einiges Prinzipielle sagen. Die Situation ist heute so: der deutsche Staatsbürger steht einer mechanisie-

*) Mit Genehmigung des Verfassers und der Schriftleitung der Frankfurter Zeitung Nr. 321 vom 2. Mai 1921 entnommen.

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des Deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Deutschen Bucherei.

T. = Feuerzuzschlag, ur. T. = unrabattierter Feuerzuzschlag.
 ° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
 † vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
 b = das Werk wird nur bar abgegeben.
 n. vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur ver-
 kürzt rabattiert oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
 Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für
 die Beforgung berechnigt.
 Preise in Mark und Pfennigen (p vor dem Preise = auch Partieprieße).

Vo] N. van Aken in Lingen.

Nonzionator, Alfons, Prof.: La Salette und die nächste Zukunft. Lin-
 gen (Ems): N. van Aken in Komm. 1921. (80 S.) 8° 6. 60

R. Bangel in Frankfurt (Main). (Neue Börse.)

(Cosack-Arnberg, Ernst:) Sammlung Dr. Ernst Cosack-Arnberg
 und mitteldeutscher Museumsbesitz. Gemälde neuer Meister,
 Möbel, Zinn u. a. Metallarbeiten, Keramik, Glas, Miniaturen, El-
 fenbein- u. Holzarbeiten, Bücher. (Ausstellung: 28.—30. Mai
 1921, Versteigerung 31. Mai—2. Juni 1921.) Katalog 1018 mit 10
 Taf. Abb. Frankfurt a/M., Neue Börse: R. Bangel G. m. b. H.
 1921. (55 S.) 4° 10. —

Hae] C. S. Beck'sche Verlagsbuchhandlung (Oskar Beck)
in München.

Deutsche Reichsgesetze. Textausg. mit Sachregister.

Reichsversicherungsordnung vom 19. Juli 1911 nebst Einführungs-
 gesetz samt den Ergänzungsbestimmungen unter Berücksichtigung
 aller Abänderungen. Textausg. mit Verw. u. alph. Sachreg.
 4. Aufl., hrsg. von Dr. Franz Eichelsbacher, Reg. R.
 München: C. S. Beck'sche Verh. 1921. (XVIII, 505 S.) H. 8°
 = Deutsche Reichsgesetze. Textausg. mit Sachreg. Hwbd 20. —

Reichssteuergesetze. Textausg. mit alphabet. Sachverzeichnis. Reihe 3.
München: C. S. Beck'sche Verh. 1921. 16°

3. 1. Einkommensteuergesetz in d. Fassung d. Gesetzes vom 24. März 1921.
 2. Körperschaftsteuergesetz mit d. Gesetz über vorläufige Zahlungen auf d.
 Körperschaftsteuer vom 26. März 1921. 3. Kapitalertragsteuergesetz. 4. Von-
 dessteuergesetz. 2. Aufl. (IV, 82 S.) Art. 6. —
 Berichtigung der Aufnahme in Nr. 122.

Strafprozessordnung und Gerichtsverfassungsgesetz in der Fassung des
 Gesetzes zur Entlastung der Gerichte vom 11. März 1921. Mit d.
 Ergänzungsgesetzen sowie d. Gesetzen vom 20. Mai 1898, betr. d.
 Entschädigung der im Wiederaufnahmeverfahren freigespr. Perso-
 nen, u. vom 14. Juli 1904, betr. d. Entschädigung f. unschuldig er-
 littene Untersuchungshaft, nebst d. Verordnungen vom 27. Novem-
 ber 1919 über Wuchergerichte u. vom 29. März 1921 über d. Bildung
 außerordentl. Gerichte. Textausg. mit kurzen Verw. u. Sachreg.
 5., neubearb. Aufl. München: C. S. Beck'sche Verh. 1921. (VI,
 206 S.) 16° Pappbd 11. —
 Berichtigung der Aufnahme in Nr. 122.

Sta] Georg Brieger in Schweidnitz.

Provinz Schlesien. (Universal-Karte.) Die Ausführung d. Chaus-
 seen, Landstrassen, Wege, Eisenbahnen etc. ist unter Vermitt-
 lung einer Anzahl Behörden u. d. Reichseisenbahnamtes erfolgt.
 Lith. u. Druck v. Ed. Gaebler's Geogr. Inst., Leipzig. [3. Aufl.]
 (1:500 000.) [Mit 1 Nebenkt.] Schweidnitz: G. Brieger [1921].
 58,5×42 cm 8° [Flachdr., farb.] [Kopf- u. Fusst.] 2. 80
 [Umshlagt.] Radspportkarte u. Autokarte d. Provinz Schlesien.

WBSch] Wilhelm Digel in Stuttgart.

Baumann, Felix: Aus dunklen Häusern Amerikas. Chicago, d. Stadt
 der Verworfenen. Sittengeschichte aus d. Vereinigten Staaten.
 2. Aufl. [Neue Ausg.] Stuttgart: W. Digel [1921]. (77 S.) 8°
 b 5. —

Sonningen-Suene, [A.] Frh. v.: Mädchen-Opfer der Sklavenhändler
 nach Süd-Amerika. Sittengeschichte. 6. Aufl. Stuttgart: W. Digel
 [1921]. (79 S.) 8° b 5. —

Roller, Friedrich von: Eine Nacht in Venedig. Sittenroman. 3. Aufl.
 [von: Verbrechen d. Liebe od. Eine Nacht in Venedig]. Stuttgart:
 W. Digel [1921]. (79 S.) 8° b 5. —

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 88. Jahrgang.

Vo] Enßlin & Laiblin Verlagsbuchhandlung in Reutlingen.

Horn, B. O. von [d. i. Wilhelm Dertel]: Dankbarkeit. Eine Erz.
 Neue Ster. Ausg. Reutlingen: Enßlin & Laiblin ([19]21). (31 S.)
 H. 8° b — 80

Jais, P. H.: 27 lehrreiche Erzählungen für die Jugend. Neue Ster.
 Ausg. Reutlingen: Enßlin & Laiblin ([19]21). (32 S.) H. 8°
 b — 80

Schmid, Christoph von: Die zwei Brüder. Erzählung f. d. Jugend.
 Mit 1 Bilde. Neue Ster. Ausg. Reutlingen: Enßlin & Laiblin
 ([19]21). (64 S.) H. 8° b 1. 20

Schmid, Christoph von: Die Kapelle bei Wolfsbühl. Eine Erz. f. jung
 u. alt. Neue Ster. Ausg. Reutlingen: Enßlin & Laiblin ([19]21).
 (32 S.) H. 8° b — 80

Schmid, Christoph von: Der Rosenstock. Paul Arnold. 2 Erz. f. d.
 Jugend. Neue Ster. Ausg. Reutlingen: Enßlin & Laiblin ([19]21).
 (64 S.) H. 8° b 1. 20

Wilderdmuth, Ottilie: Seltene Treue. Künstlerkinder. 2 Erz. [Neue
 Aufl.] Reutlingen: Enßlin & Laiblin ([19]21). (64 S.) H. 8°
 b 1. 20

HSch] Wilhelm Ernst & Sohn in Berlin.

Handbuch für Eisenbetonbau. 3. neubearb. Aufl. in 14 Bden. Hrsg.
 von Dr. Ingenieur Fritz Edler von Emperger, Oberbaurat,
 Reg. R. im Patentamt, Wien. Bd 2. Berlin: W. Ernst & Sohn
 1921. 4°

2. Der Baustoff und seine Bearbeitung. Baustoffe, Betonmischmaschinen,
 Fördererrichtungen, Verarbeitung d. Eisens, Verarbeitung d. Betons,
 Schalung im Hochbau, Schalung bei Balkenbrücken, Schalung u. Rüstung f.
 Wölbragwerke. Bearb. von Karl Memmler [u. a.]. Mit 545 Textabb.
 (XX, 427 S.) 96. —; geb. 114. —

Vo] Evangelische Buchhandlung von Fr. Trümpler
in Hamburg.

Subatius (-Kottnow), (Ingeborg) v. ([Mädchenname:] v. Samson
 (-Himmelfjerna)): Von alter deutscher Treue. Baltengesänge.
 Hamburg: Evang. Buchh. v. F. Trümpler in Komm. [1921]. (36 S.)
 H. 8° 2. 50

En] Gustav Fischer in Jena.

Friedemann, Martin, Dr., Chelarzt, Langendreer i. W., Leiter d.
 Krankenpflegeschule: Anatomie für Schwestern. 7. Aufl. Mit
 124 Abb. im Text. Jena: G. Fischer 1921. (VIII, 157 S.) gr. 8°
 16. —; Hwbd 23. —

Molisch, Hans, Dr. Prof. u. Dir. d. Pflanzenphysiolog. Inst., Wien:
 Mikrochemie der Pflanze. 2., neubearb. Aufl. Mit 135 Abb. im
 Text. Jena: G. Fischer 1921. (XI, 434 S.) 4° 58. —;
 Hwbd 68. —

Ste] Frandh'sche Verlagshandlung in Stuttgart.

Bücher der Zeit. 2.

London, Jack: Vor Adam [Before Adam, dt.]. Mit Genehmigung
 d. Verf. überf. von Ernst Untermann. Mit zahlr. Abb. nach
 Zeichn. von Willy Pland. 3. Aufl. Stuttgart: Frandh'sche
 Verh. 1921. (144 S.) 8° = Bücher der Zeit. 2. 6. 60;
 geb. b 13. —

Dasf. 2. Aufl. 1921.

G. Freytag G. m. b. H. in Leipzig.

Biese, Alfred, Prof. Dr.: Römische Elegiker (Catull, Tibull, Propert,
 Ovid) in Auswahl. Für d. Schulgebr. hrsg. 5. [Titel-]Aufl. [1919].
 Leipzig: G. Freytag 1921. (117 S.) kl. 8° 4. —

En] Frommannsche Buchhandlung in Jena.

Weber, Paul, Prof. Dr., Jena: Das Jena der Schillerzeit und der
 Gegenwart. Mit 17 Abb. Jena: Frommannsche Buchh. (W. Bie-
 dermann) 1921. (16 S.) 4° 3. 60

Erw. aus: Die beiden ersten schwedischen Ferienkurse, Jena 1920, von Natte
 Flygare.

En] Gea Verlag G. m. b. H. in Berlin.

Abstimmungsgebiet Oberschlesien. Akte polnischer Wahlbeeinflus-
 sung. [Terrorkarte.] Hrsg. vom Pressedienst f. Oberschlesien,
 Berlin. (Photolithographie: Berliner Lithograph. Institut, Berlin.)
 1:250 000. Berlin: Gea-Verl. G. m. b. H. (1921). 52×64 cm
 [Flachdr., farb.] 1. —

- Herb]** Hermann Hillger Verlag in Berlin.
Kürschners Bücherschab, hrsg. von Hermann Hillger. Nr 1325.
Gauschner, Auguste: Erste Liebe [u. a.] (Künstler-)Novelle[n]. Berlin, Leipzig: H. Hillger Verlag [1921]. (62 S.) H. 8° = Kürschners Bücherschab. Nr 1325. b —. 85
- Hoff]** Hofbuchdruckerei von E. Dünnhaupt in Dessau.
Mitsch, E., Reg. Sekr., Dessau: Taschen-Handbuch über das Reichsver-
faltungsgesetz v. 12. 5. 20 nebst Ausführungsverordnung u. Aus-
führungsbestimmungen, Bestimmungen über Kapitalabfindungen,
Gesetz über d. Fürsorge f. Kriegsgefangene, Bestimmungen über das
Spruchverfahren, Bestimmungen, betr. Aufgaben u. Zuständigkeit d.
sozialen Kriegsbeschädigten u. Kriegshinterbliebenenfürsorge (Zu-
ständigkeitsgrundsätze), Übersicht d. Stiftungen u. Spendenmittel, die
d. Kriegsbeschädigten u. Kriegshinterbliebenen zugute kommen sollen,
Einkommensteuergesetz v. 29. 3. 20, Reichsversicherungsordnung
(Ausg.), Dessau: Hofbuchdr. v. E. Dünnhaupt (1921). (VIII, 192 S.)
H. 8° f. 15. —; f. kriegsverletzte Buchhändler 8. —
- Herb]** Alwin Huhle Verlagsbuchhandlung m. b. H.
in Dresden.
Friedemann, Hugo: Schulkarte vom Freistaat Sachsen. (139., durch-
ges. Ausg. Lith. Anst. v. C. C. Meinhold & Söhne, Dresden.
1: 687 500.) ([Mit 1] Profil d. südl. Gebirge.) Dresden: A. Huhle
1921. 34x25,5 cm [Flachdr., farb.] 1. 20
- Sta]** J. Kauffmann in Frankfurt (Main).
Stern, Ludwig: Die biblische Geschichte für israelitische Schulen er-
zählt. Verm. u. vollst. neu bearb. von Baruch Stern, Lehrer zu
Frankfurt a. M. Mit e. Anh.: Bilder aus d. nachbibl. Geschichte
u. e. Landeskunde von Palästina nebst 1 farb. Rt. 21. Aufl. Frank-
furt a. M.: J. Kauffmann 1921. (VIII, 296 S.) 8° Hwbd 16. —
- Sta]** Gustav Kiepenheuer in Potsdam.
Das neue Buch.
Huysmans, Joris Karl: Tief unten (Là-bas). Deutsch von Vic-
tor Henning Pfannkuche. Potsdam: G. Kiepenheuer
1921. (297 S.) kl. 8° = Das neue Buch. Pappbd 18. —
- Sta]** Robert Kleinert in Quakenbrück.
Nothert, Herm[ann], (Landr. Dr.): Aus der Vergangenheit des Osna-
brücker Landes. Aufsätze. (1. Die geschichtl. Entwicklung d. Feuer-
lingswesens. 2. Das Ritterhaus zu Lage. 3. Quakenbrücker
Grenzhändler in alter Zeit, mit e. Pl. d. Stadt Quakenbrück vom
Jahre 1598.) (Verfenbrück 1921: B. Hd. Nide; aufgest.) Quaken-
brück: R. Kleinert in Komm. (II, 52 S.) 8° 6. —
- Alfred Lorenz in Leipzig.
Academicus. Leipziger Studentenführer. Auskunftsbuch f. Leipzi-
ger Hochschulen u. sonst. Institute f. Wissenschaft u. Kunst. Hrsg.
von Dr. Arthur Köhler, Leiter d. Akad. Auskunftsstelle.
Ausg. 1. S. S. 1921. Leipzig: A. Lorenz (1921). kl. 8° b 4. 50;
f. Studenten b 1. 50
- Bo]** A. Meyers Buchhandlung in Lötzen.
Führer durch Lötzen und Umgebung. Lötzen: A. Meyer 1921. (8 S.)
8° [Umschlagt.] n.n. 1. —
- N. B. Johannes Müller in Amsterdam.
Verhandeling der koninklijke Akademie van wetenschappen te
Amsterdam. (Sectie 2.) Deel 21, No 2.
Schuurmans Stekhoven jr., J. H., Dr.: Zur Biologie der Krätz-
milben. Unter Mitw. von Raden Mas Notokworo. (Mit
20 Taf.) Amsterdam: [N. V.] J. Müller 1921. (VII, 152 S.)
4° = Verhandeling der koninklijke Akademie van wete-
schappen te Amsterdam. (Sectie 2.) Deel 21, No 2. Fl. 8. —
- Bo]** Paul Neff Verlag in Göttingen.
Meyer, Franz Sales, Prof. a. D., Karlsruhe: Farben und Farben-
harmonie. Mit 20 Abb. im Text. 4. neu geschriebene Aufl. von
Friedrich Jaenike: Die Farbenharmonie. Göttingen a. N.:
P. Neff Verl. 1921. (VIII, 136 S.) 8° 11. 50; Einbd n. 3. 50
- Bo]** Oldenburg & Co. Verlag in Berlin.
Voelke, Kurt, u. Otto Brühne: Das Bücher-Schaufenster. Mit e.
Anh.: Innenauslagen u. Innenausstattung, Ausstellungen. Eine
Anleit. für d. Praxis. Erg. Mappe. Berlin: Oldenburg & Co.
(1921). 8°
Erg. Mappe mit 22 Abb. [32 Taf.] u. Text. (19 S.) 25. —
- Bo]** Oldenburg & Co. Verlag in Berlin ferner:
Tschirn, Gustav, Pred., Wiesbaden: Interkonfessionelles Lehr- und
Lesebuch für Erziehung zu allgemein-menschlicher Religiosität in
weltlichen Schulen und freigeistigen Familien. T. 1. Berlin: Olden-
burg & Co. (1921). 8°
1. Unterstufe. Die religiöse Sagenwelt der alten Germanen, Debräer und
Griechen. (125 S.) 8. —
- Tho]** Moritz Perles, Verlagskonto in Wien.
Perch, Joh[ann]: Mutterschafts-Zwang und Bürgertum. Ein Sexual-
problem d. Gegenwart u. seine Lösung. Wien & Leipzig: M. Per-
les 1921. (16 S.) 8° 2. —
- Hecht, Hans, Dr.: Die Prinzipien des Arbeitsrechts der Gegenwart.
Unter bes. Berücks. d. neuen österreich. Gesetzgebung dargest.
Wien: M. Perles 1921. (71 S.) gr. 8° 10. —
- Pisko, Oskar, Dr. Prof., Wien: Gewährleistungs-, Nichterfüllungs-
und Irrtumsfolgen bei Lieferung mangelhafter Ware. Wien: M.
Perles 1921. (88 S.) gr. 8° 14. —
- Wal]** Der Reichsbote G. m. b. H. in Berlin.
Mumm, Reinhard, D., M. d. N.: Entwurf zum Reichsschulgesetz. Wort-
laut des d. deutschen Reichstages vorliegenden Entwurfes e. Gesetzes
zur Ausführung d. Artikels 146, Abs. 2, d. Reichsverfassung, nebst
Ausg. aus d. amtl. Begründung. Krit. Bemerkungen. Berlin:
Der Reichsbote G. m. b. H. 1921. (11 S.) gr. 8° b —. 50
- Wal]** Karl Scheffel in Kreuznach.
Stumpf, Hermann: Die Badeorte Kreuznach. Münster a. Stein u.
Umgebung [Umschlagt.: mit d. Nahetal]. Kleiner Führer. 5. Aufl.
Kreuznach: K. Scheffel 1921. (62 S. mit Abb.) kl. 8° 2. 75
- Ste]** Schlesiische Buchdruckerei u. Verlags-Gesellschaft
m. b. H. (Carl Vater & Co.) in Breslau.
Salpern, Josef: Aber die Frauen und erst die Männer. Vierzeiler u.
Aphorismen, gef. u. gestohlen. Breslau: Schles. Buchdruckerei u.
Verlagsgef. (K. Vater & Co.) 1921. (40 S.) 8° 5. —
- Flei]** J. Schnell'sche Buchhandlung in Warendorf.
Wibbelt, Augustin: Hüllgenbeller. Warendorf: Heimatverlag d. J.
Schnell'schen Buchh. 1921. (96 S.) gr. 8° Pappbd 10. —
- Ste]** Schulthess & Co. in Zürich.
Lehrmittelsammlung des Schweiz. Kaufmännischen Vereins.
Göttinger, Wilhelm, Dr., Prof. am Technikum, Winterthur:
Handels- und Verkehrsgeographie mit besonderer Berück-
sichtigung des schweizerischen Aussenhandels. Zürich:
Schulthess & Co. 1921. (VIII, 199 S.) 8° = Lehrmittel-
sammlung des Schweiz. Kaufmännischen Vereins.
Pappbd b 15. —
- Herm]** Leonhard Simion Hf. in Berlin.
Veröffentlichung der »Deutschen Gesellschaft zur Verbreitung guter
Schriften und Bücher«.
Große Männer. Geisteshelden aller Völker u. Zeiten. (Hrsg. von
Georg Gellert.) Bd 3. 4. (Berlin: L. Simion Hf. [1921].)
H. 8° = Veröffentlichung der »Deutschen Gesellschaft zur Ver-
breitung guter Schriften und Bücher«.
3. (Böcklin, Schopenhauer, Kovernikus, Mozart, Alfred Krupp, Guten-
berg.) 96 S., mit Abb. 4. —
4. (Helmholtz, Luther, Reichsfrh. von u. zum Stein, Sündel, G. E.
Teßing.) 96 S. mit Abb. 4. —
- Bo]** Julius Springer in Berlin.
Einführung von Heizerprüfungen. (Berlin: Verein deutscher In-
genieure; Julius Springer in Komm. [19]21.) (2 S.) 4° [Kopft.]
1. —; f. Mitglieder —. 80
Aus: Zeitschrift d. Vereines deutscher Ingenieure. Jg. 1920, Nr 51.
- DKI]** C. Sterzel's Buchhandlung in Gumbinnen.
Schröner, Friedrich, Geh. Reg. R.: Reichsfinanz- und Volkswirt-
schaft, Versailles — London und Beamtenbefoldung. Gumbinnen:
C. Sterzel 1921. (III, 48 S.) 8° b 3. —
- Koe]** Velhagen & Klasing in Bielefeld.
Die Bücherei der Volkshochschule. Hrsg. von R. Jahnke. Bd 13—18.
Brintmann, Carl: Weltpolitik und Weltwirtschaft im 19. Jahr-
hundert. Bielefeld & Leipzig: Velhagen & Klasing 1921. (V,
70 S.) 8° = Die Bücherei d. Volkshochschule. Bd 18. 3. —
Holle, O[skar] G[ustav], Prof. Dr.: Die Chemie des häuslichen
Lebens. Bielefeld & Leipzig: Velhagen & Klasing 1921. (III,
104 S.) 8° = Die Bücherei d. Volkshochschule. Bd 17. 3. 60

Koe] Velhagen & Klasing in Bielefeld ferner:

- Die Bücherei der Volkshochschule ferner:
Rosenberg, Arthur, Dr. Priv. Doz., Berlin: Demokratie und Klassenkampf im Altertum. Bielefeld & Leipzig: Velhagen & Klasing 1921. (III, 94 S.) 8° = Die Bücherei d. Volkshochschule. Bd 14. 3. 60
Siemsen, Anna, Dr.: Die Kunst des Erzählens. Eine Auswahl. Bielefeld & Leipzig: Velhagen & Klasing 1921. (VI, 108 S.) 8° = Die Bücherei d. Volkshochschule. Bd 13. 3. 60
Berwegen, [Johannes] Maria], Prof. Dr., Bonn: Neuere Hauptrichtungen der Philosophie. Bielefeld & Leipzig: Velhagen & Klasing 1920. (IV, 82 S.) 8° = Die Bücherei d. Volkshochschule. Bd 15. 3. 20
Welten, Heinz, Dr. Hochsch. Doz., Berlin: Biologische Probleme. Bielefeld & Leipzig: Velhagen & Klasing 1921. (V, 118 S.) 8° Die Bücherei d. Volkshochschule. Bd 16. 3. 80

Vereinigung wissenschaftlicher Verleger Walter de Gruyter & Co. in Berlin.

- Sammlung Götschen. 28. 840.
Gabriel, Kurt, Reg. Baumstr. Architekt, B.D.A., Düsseldorf: Wohnhäuser. 2. Berlin & Leipzig: Vereinigung wissenschaftl. Verleger 1921. kl. 8° = Sammlung Götschen. 840. 2. Die Räume des Wohnhauses. Mit 44 Abb. (138 S.) 4. 20
Schauffler, Th[eodor], Realgymn. Prof., Ulm: Althochdeutsche Literatur. Grammatik, Texte mit Übers., Erl. 3., neubearb. Aufl. [Anastat.] Neudr. [1914]. Berlin & Leipzig: Vereinigung wissenschaftl. Verleger 1921. (160 S.) kl. 8° = Sammlung Götschen. 28. 4. 20
Guttentagsche Sammlung Deutscher Reichsgesetze. Textausgaben mit Anmerkungen. Nr 6. 11, Nachtr.
Gewerbeordnung für das Deutsche Reich nebst Kinderschutzgesetz und Hausarbeitsgesetz sowie den f. d. Reich u. Preußen erlassenen Ausführungsbestimmungen. 20. veränd. Aufl., bearb. von Dr. Friedrich Diller, Stadtr., u. Dr. Hermann Luppe, 1. Bürgermstr. Berlin & Leipzig: Vereinigung wissenschaftl. Verleger 1921. (912 S.) kl. 8° = Guttentagsche Sammlung Deutscher Reichsgesetze. Textausg. mit Anm. Nr 6. Schwbd 40. — [Umschlagt:] Reichsgewerbeordnung.
Zivilprozessordnung und Gerichtsverfassungsgesetz. Begonnen von Dr. Reinhold Sydow. Fortgef. von [Louis] Busch, Reichsger. R., jetzt zugl. mit Dr. W. Kranz, Landger. R. 16. Aufl. (Unveränd. Abdr. d. 15. verm. Aufl.) Nachtr. Berlin & Leipzig: Vereinigung wissenschaftl. Verleger (1921). 8° = Guttentagsche Sammlung Deutscher Reichsgesetze. Textausg. mit Anm. Nr 11, Nachtr. Nachtr. Gesetz zur Enstärkung d. Gerichte. Vom 11. März 1921. (7 S.) — 60

Fern] Verlag der Arbeiter-Buchhandlung in Wien.

- Probleme der proletarischen Revolution. Nr 6/7.
Roland-Holst, Henriette: Partei und Revolution. Wien: Verlag der Arbeiter-Buchhandlung [durch L. Fernau, Leipzig] 1921. (64 S.) 8° = Probleme d. proletarischen Revolution. Nr 6/7. 3. 50
Sonnenschein, Hugo: Aufruhr und Macht zur Freiheit. Wien: Verlag der Arbeiter-Buchhandlung [durch L. Fernau, Leipzig] 1921. (32 S.) 8° 2. 50

Otto Wigand in Leipzig.

- Rämmig, Hanna:** Der Regenbogen. Gedichte. Leipzig: Otto Wigand 1921. (40 S.) 8° 6. —
Lubowski, Karl: Die Dinge ausser uns. Friedensphilosoph. Betrachtungen. Leipzig: Otto Wigand 1921. (79 S.) gr. 8° 7. 50

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Philipp Reclam jun. in Leipzig.

- Reclam-Blätter.** Mitteilungen f. d. Freunde von Reclams Universal-Bibliothek. (Schriftl.: A. St. Mägr, Leipzig.) Jg. 9. 1921. Nr 1/2. (16 S.) (Leipzig: Ph. Reclam jun. 1921.) 8° Jährl. 1. —
 Erscheinen mit jeder Folge von neuen Bänden d. Universal-Bibliothek.

Verzeichnis von Neuigkeiten,

die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil. T = Teuerungszuschlag.

- Walter Bangert in Hamburg.** 5858
 Abelspieß: Natur u. Geist. Geb. 12 M.
Bergstadtverlag in Breslau. 5837
 Bergstadt, Die. Hrsg. v. Keller. 9. Jahrg. 9. Heft. Juni 1921. 5 M 20 S., vierteljährlich 15 M.
Hugo Brudmann, Verlag in München. 5836
 *v. Hellingrath: Hölderlin. Pappbd. 15 M.
Die Bücherliste in München. 5857
 Graf: Rabindranath Tagore. Original-Holzschnitt. 10 M.
 Hoch: F. M. Dostojewski. Original-Holzschnitt. 15 M.
Buchhandlung Heinrich J. Gonski in Köln. 5851
 Domel: Die Entstehung des Gebetbuches u. seine Ausstattung in Schrift, Bild u. Schmuck bis zum Anfang des 16. Jahrh. Ausg. m. farb. Initialen 185 M., m. schwarzen Initialen 160 M.
J. G. Cotta'sche Buchh. Nachf. in Stuttgart u. Berlin. 5853
 Finanz-Archiv. Hrsg. von v. Schanz. 38. Jahrg. 1921. 1. Bd. 68 M.
Konrad Hanf Verlag in Hamburg. 5842
 Dunsen: Jedermann — der viehische Mensch. 2. Aufl. Geb. 25 M.
A. Hartleben's Verlag in Wien. 5834. 48
 Bibliothek der Sprachenkunde.
 24. Bd. Maršall: Praktisches Lehrbuch der slowak. Sprache. 3. Aufl. Geb. 18 M.
 Hartleben's, A., Kuglbücherei.
 1. Bd. Brüdern: Erfolgreicher Gemüsebau im Hausgarten. 6. Aufl. 7 M 20 S.
Carl Heymanns Verlag in Berlin. 5838
 Entscheidungen des preuß. Landeswasseramts. 1. Bd. 34 M., geb. 42 M.
 *Siméon u. Waldschütz: Lesebuch zu Recht u. Rechtsgang. 1. Bd. 1. Hälfte. 30 M., geb. 34 M.
Hermann Hillger Verlag in Berlin. 5857
 Jugendbücherei, Deutsche.
 Nr. 136. Döring: Hundert neue Rätsel. 50 S.
G. Sirth's Verlag in München. U 3
 Nagler: Die Monogrammistin. Neudruck. 650 M.
Jugend-Verlag in Charlottenburg. U 4
 Friedrichsen: Engel Gabriels Lehrzeit. Neue Aufl. 8 M.
 Schnitzer: Königskinder. Neue Aufl. 7 M.
Othmar Kern & Co. in Pasing. U 4
 *Corinth: Kreuztragung Christi. Orig.-Radierung. 400 M., Zustandsdrucke 600 M.
 Geiger: 10 Exlibrisradierungen. In Mappe 250 M.
 Jilowsky: 10 Exlibrisradierungen. In Mappe 120 M.
 Staeger: 10 Exlibrisradierungen. 3. Folge. In Mappe 200 M.
A. F. Koehler Verlag in Leipzig. 5833
 Kritik des Weltkrieges. Von e. Generalstäbler. 2. Aufl. 20 M., geb. 30 M.
B. Kohlhammer in Stuttgart. 5834
 Gewerbeordnung f. das Deutsche Reich. 4. Aufl. Kart. 10 M.
Carl Konegen in Wien. 5838. 51. 52
 Konegen's Kinderbücher. Nr. 83—1104. Je 1 M 50 S.
 Scheidl: Lebende Geschichte f. Schule u. Haus.
 12. Das alte Ägypten. 3 M.
 13. Ägyptisches Urkundenbuch. 5 M.
 27. Erziehung u. Regierung der Athener. 3 M.
 29. Athen zur Blütezeit. 2 M.
 31. Der Verfall Griechenlands. 3 M.
 *64. Urzeit der Germanen. Etwa 5 M.
 *65. Die Germanen in Europa. Etwa 4 M 50 S.
 *69. Wie die Germanen sesshaft wurden. Etwa 2 M 50 S.
 *72. Das soziale u. politische Leben der Germanen. Etwa 3 M.
 Sturmbusch: Liebeslieder. Pappbd. 15 M., Seidenbd. 50 M., Lederband 60 M.
Kribe-Verlag in Berlin. U 4
 Weihnachtsfestspiele, Neue. 1 Hauptbuch 3 M.; 5 Rollenbücher je 2 M.



Erich Lichtenstein Verlag in Jena. Mudle: Das Kulturproblem der französl. Revolution. 2. Teil. Die sozialen u. geist. Strömungen der Revolution. 15 M., geb. 20 M.	5855	Mundus-Verlagsanstalt G. m. b. H. in Berlin. Nicolai: Romain Rolland's Manifest u. die deutschen Antworten. 6 M.	5844
A. Marcus & E. Webers Verlag in Bonn. Abhandlungen aus dem Gebiet der Sexualforschung. 3. Bd. 5. Heft. Moll: Behandlung der Homosexualität: Biochemisch oder psychisch? Etwa 12 M. 6. Heft. Vorberg: Der Klatsch üb. das Geschlechtsleben Friedrichs II. — Der Fall Jean-Jacques Rousseau. Etwa 5 M.	5854	Oswald Muge in Leipzig. Torau: Alboin u. Rosamunde. Drama. 8 M.	5857
Eduard Heinrich Mayer in Leipzig. Klein: Stern-Atlas f. Freunde der Himmelsbeobachtung. Neudruck. 80 M. de Krudy: Einführung in die prakt. Astronomie u. Astrophysik f. Amateurastronomen. Neudruck. 10 M., geb. 15 M.	5834	H. Oldenbourg in München. Beck, Grimm, Hoerner u. Wolfinger: Frankenland. 21 M.	5840
E. S. Mittler & Sohn in Berlin. Berufsethik u. Berufsstunde in der Schule. 2. Heft. 11 M.	5854	Carl Ernst Voetschel Verlag in Stuttgart. Obst: Kapitalanlage u. Vermögensverwaltung. 4. Aufl. 10 M.	5854
Georg Müller Verlag in München. Mauthner: Der letzte Tag des Gautama Buddha. 4. Lauf. 15 M., geb. 20 M.	5851	Säemann-Verlag in Berlin. Deutschland und der Vatikan. Von einem Deutschen. 5 M.	5854
		A. Seehof & Co. in Berlin. Levi: Was ist das Verbrechen? 2 M.	5853
		Verlag für Kunstwissenschaft G. m. b. H. in Berlin. Kowalczyk: Dekorative Skulptur. 2. Aufl. Hlwbd. 150 M.	5836
		Verlag Gustav Braunbeck G. m. b. H. in Berlin. Gesehe u. Entwürfe v. Gesehen betr. die Luftfahrt. 31 Heft. vom Aero-Club v. Deutschland. 3. Bd. 37 M.	5856

B. Anzeigen-Teil.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Handelsregister.

In das Handelsregister wurde heute bei der Firma „**Weyers-Kaager**“ in **Aachen** eingetragen: Luise Weyers, Geschäftsinhaberin zu Aachen, ist in das Geschäft als persönlich haftende Gesellschafterin eingetreten. Die dadurch begründete offene Handelsgesellschaft hat am 1. Januar 1921 begonnen u. führt die bisherige Firma fort. Die Procura der Luise Weyers ist erloschen.
Aachen, den 27. Mai 1921.

Amtsgericht 5.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Die Firma
Gustav Hertlein,
Sortimentsbuchhandlung,
Gunzenhausen,

hat uns ihre Kommission übertragen.

Leipzig, den 26. Mai 1921.

Otto Maier Komm.-Gef.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und Anträge.

Verkaufsanträge.

Westdeutsche Buch- u. Papierhandlung ist f. 350—400 000 M. käuflich zu haben, je nach dem Ausfall der Inventur. :: Umsatz 800 000 M., davon Abteilg. Buchhandel 360 000 M.

Breslau 10, Carl Schulz,
Enderstr. 3.

Seit 1919 bestehendes Vorstadtfortiment (Grosstadt Provinz Sachsen), Umsatz 1920 M. 40 000.— (steigend), für M. 46 000.— bar zu verkaufen. Lagerwert M. 26 000.—, 3 Zimmerwohnung. Provisionsfreie Vermittlung. Anfragen unter L. Z. 48.

Leipzig, f. Voldmar.

Leihbibliothek-Verkauf, evtl. Export.

Der Bestand einer Leihbibliothek von zirka 50 000 Bänden, darunter auch fremdsprachliche, ist ganz oder geteilt für sofort abzugeben.

Angebote unter **H. W. 4907** an **Rudolf Mosse, Hamburg**

Teilhaber-gesuche.

Beteiligung mit 1 Million an einem ersten **belletr. Verlage** wird durch meine Vermittlung nachgewiesen.

Breslau 10, Carl Schulz,
Enderstraße 3.

Kaufgesuche.

Mir persönlich bekannt. Fachmann sucht gutgeh., noch entwicklungsfähige

Buch- u. Papierhandlung

mit Nebenzweigen an e. lebhaft. Plakethüringens, Harz, sächs. Schweiz, Erzgebirge, auch Sommer- od. Winterkurort, zu kaufen. — Kapitalanlage etwa 30 000 Mark. Handlungsinhaber, die Wert darauf legen, ihr Geschäft einem tücht. Nachfolger zu übergeben, bitte ich, mir vertrauensvoll Angebot unter „Kauf“ zu machen.

Persönl. Verhandlungen von Suchendem bevorzugt.

Carl Fr. Fleischer,
Leipzig.

Fertige Bücher.

Englische Zaubertibel

L. F. Weiss, Berlin W. 50

Z wird von nun an **nur** mit Englischem Trichter abgegeben. 21 M., 33 1/3% Rabatt.

Ausl.: Carl Fr. Fleischer, Leipzig.

Jüngste Anerkennungen:
Bedaure jeden Englisch Lernenden, der die E.Z.F. nicht besitzt.

Artist Louvigny,
Rue du Louvre 7 bis, Paris.
E.Z.F. ist etwas Grossartiges.

Poltzeibeh. Norderney.

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunst- druck, Zeitschrift usw.), sofort an die Bibliographische Abteilung des Börsenvereins oder an die Deutsche Bücherei zur Aufnahme in die Bibliographie.

Lieferungsbedingungen betr.!

Laut meinem Ende Mai zur Absendung gelangten Rundschreiben bin ich der „**Arbeitsgemeinschaft wissenschaftlicher Verleger**“ beigetreten. Firmen, die das Rundschreiben nicht erhalten haben, aber glauben, sich für meinen Verlag mit Erfolg verwenden zu können, bitte ich um entsprechende Mitteilung.

Leipzig, Anfang Juni 1921.

Otto Spamer.

Wir sind der „**Arbeitsgemeinschaft wissenschaftlicher Verleger**“ als Mitglied beigetreten.

Unser Rundschreiben ging dieser Tage an die uns befreundeten Firmen, die sich für unseren Verlag bisher besonders verwendeten, ab. Firmen, die kein Anschreiben erhalten haben, die jedoch Wert darauf legen, unsere Rabattsätze zu erhalten, und die glauben, für unseren Verlag durch tätige Verwendung größeren Absatz erzielen zu können, werden gebeten, sich direkt an uns zu wenden.

Die Preise unserer Verlagswerke haben wir (ab 15. 5. 1921) entsprechend den neuen Rabattsätzen (im allgemeinen 100%) geändert. Ein Verzeichnis der gangbarsten Werke, mit den neuen Preisen versehen, sandten wir bereits an die Firmen, die zur D.-M. Werke unseres Verlages disponierten.

Teuerungszuschläge dürfen auf unsere Verlagswerke ab 1. Juni 1921 **nicht mehr erhoben werden.**

Stuttgart, Juni 1921.

W. Kohlhammer, Verlagsbuchh.

Am 24. Mai
wurde auf Grund der vorliegenden Bestellungen versandt:

Kritik des Weltkrieges

Das Erbe Moltkes und Schlieffens im großen Kriege
② Von einem Generalstäbler

2., durchgesehene und umgearbeitete Auflage



Das Erscheinen der „Kritik des Weltkrieges“ erregte vor Jahresfrist ungeheures Aufsehen, bedeutende Heerführer wandten sich an den Verlag, um dem unbekanntem Autor ihre Anerkennung über die großzügige Beurteilung unseres Heerwesens und unserer Kriegsführung auszusprechen, die gesamte Presse lobte den fesselnd geschriebenen, auch für den Laien verständlichen Überblick über die militärischen Operationen des Krieges. Das Rätselraten nach dem Autor begann, kaum eine der führenden Persönlichkeiten des Krieges ist von dem „Verdacht“, die Kritik verfaßt zu haben, freigeblichen. Nachdem der Zweck der Geheimhaltung, eine unparteiische Aufnahme herbeizuführen, erreicht war, enthüllt sich nunmehr der Verfasser, ein württembergischer Generalstabsoffizier. Die allseitige Anerkennung, die das Werk gefunden, beweist, daß der dem Range nach noch junge Offizier berechtigt war, eine Kritik im Sinne Schlieffenscher Auffassung zu schreiben. Im Grundgedanken unverändert, berücksichtigt die veränderte Auflage alle Tatsachen, die durch die inzwischen erschienene Fülle von Einzeldarstellungen deutscher und ausländischer Führer bekannt geworden sind.

Preis geheftet 20 Mark, gebunden 30 Mark.

K. F. Koehler / Verlag / Leipzig

Soeben erschienen in Neudruck:

Ⓩ

Stern-Atlas

für Freunde der Himmelsbeobachtung

von

Dr. Hermann J. Klein

Der von Freunden der Himmelskunde sehr geschätzte Atlas enthält auf 18 Karten alle Sternobjekte, die mit einem Fernrohr mittlerer Größe sichtbar sind, außerdem einzelne Spezialkarten. Zehn Bogen Text in Großfolio sind beigelegt.

Preis 80 Mark

Die beiden Werke haben längere Zeit gefehlt, die zahlreichen vorliegenden Nachfragen beweisen das Interesse, das den Veröffentlichungen entgegengebracht wird.

Zur Lagerergänzung empfehle ich ferner:

Astronomische Abende von H. J. Klein. 8. Auflage. Geheftet 28 Mark, gebunden 36 Mark.

Die Errungenschaften der Astronomie von Dr. H. H. Krieger. Dritte Auflage
Geheftet 35 Mark, gebunden 42 Mark

Das moderne Spiegelteleskop in der Astronomie von Dr. Eugen v. Krudy
Geheftet 7.50 Mark, gebunden 10.50 Mark

Eduard Heinrich Mayer in Leipzig

Einführung in die praktische
Astronomie u. Astrophysik

für Amateurastronomen

von

Dr. Eugène de Krudy

Direktor der „Flammarion - Sternwarte“ in Basel

Im Gegensatz zu anderen Werken soll in diesem zahlreiche Abbildungen und Tabellen enthaltenden Buche durch anregende praktische Betätigung in der Himmelskunde die Grundlage für das weitere theoretische Studium gelegt werden.

Geheftet 10 Mark, gebunden 15 Mark

W. Kohlhammer, Verlag, Stuttgart, Berlin, Leipzig

Ⓩ Soeben erschien die

vierte Auflage

der

Gewerbeordnung

für das Deutsche Reich

nach dem Stand vom 1. April 1921

nebst dem

Gesetz betr. Kinderarbeit in gewerblichen Betrieben vom 30./III. 1903, Stellenvermittlungsgesetz vom 2./VI. 1910, Hausarbeitsgesetz vom 20./XII. 1911, Gewerbeverordnungs-Gesetz nach der Bekanntmachung vom 29./IX. 1901 und dem Gesetz betr. Kaufmannsgerichte vom 6./VII. 1904.

Textausgabe mit alphabet. Sachregister.

Kartonierte M 10.—
33 1/3 % und 7/6.

Diese neue Auflage der in der Sammlung unserer gangbaren Textausgaben erschienenen Gewerbeordnung wird in der vorliegenden, auf den neuesten Stand ergänzten Ausgabe allen Interessenten willkommen sein.

Wir bitten um Ihre gefällige tätige Verwendung.
Bestellzettel in der Beilage.

A. Hartleben's Verlag, Wien und Leipzig.

Ⓩ

In dritter Auflage erschien:

**Praktisches Lehrbuch
der
Slowakischen Sprache.**

Mit zahlreichen Übungen, einem Wörterbuch und einer Auswahl von erklärten Lesestücken.

Von

Gustav Maršall.

Dritte, verbesserte Auflage.

Bibl. d. Sprachenkde. Bd. 24. 12 Bogen. Oktav.

Gebunden M 18.— ord. (inkl. Verlags-Zuschlag).

Staffelrabatt laut Zettel.

Das obige bekannte Lehrbuch, dessen vorhergehende hohe Auflagen rasche Verbreitung und allgemeine Anerkennung gefunden haben, liegt nunmehr wieder in neuer Bearbeitung vor. Die Firmen in der Tschecho-Slowakei seien besonders auf diesen wichtigen Lehrbehelf zum Selbststudium und für den Schulgebrauch hingewiesen.

— Zettel liegt bei. —

Wien und Leipzig.

A. Hartleben's Verlag.

Amalthea-Verlag (Zürich - Leipzig - Wien)



AMALTHEA-BÜCHEREI

Wir bitten ständig auf Lager zu halten:

- Band 1 Hermann Bahr, Adalbert Stifter. Eine Entdeckung. Preis brosch. Mark 5.50, geb. Mark 8.50. **2. Tausend.**
- Band 2 Wilbrandt-Baudius, Aus Kunst und Leben. Erinnerungsskizzen einer alten Burgschauspielerin. Mit ca. 25 Bildern. Preis brosch. Mark 10.—, geb. Mark 15.—. **3. Tausend.**
- Band 3 Robert Faesi, Rainer Maria Rilke. Preis brosch. Mark 7.—, geb. Mark 11.—. **3. Tausend.** Neuauflage in Vorbereitung.
- Band 4 Jonas Fränkel, I. V. Widmann. Mit einer Bildtafel. Preis brosch. Mark 7.—, geb. Mark 11.—. **2. Tausend.**
- Band 5 Max Hochdorf, Zum geistigen Bilde Gottfried Kellers. Preis brosch. Mark 7.—, geb. Mark 11.—. **2. Tausend.**
- Band 6 Karl Kobald, Alt Wiener Musikstätten. (Gluck, Haydn, Mozart, Beethoven, Schubert.) Mit ca. 70 Abbildungen. Preis brosch. Mark 18.—, geb. Mark 23.—. **3. Tausend.**
- Band 7 Stefan Hock, Lyrik aus Deutschösterreich. (11. bis 20. Jahrhundert.) Preis brosch. Mark 11.—, geb. Mark 16.—. **4. Tausend.**
- Band 8 Friedrich Rosenthal, Schauspieler aus deutscher Vergangenheit. Mit 5 Bildbeigaben. Preis brosch. Mark 10.—, geb. Mark 15.—. Inhalt: Einleitung: August Wilhelm Iffland, Sophie Schröder, Ludwig Devrient, Heinrich Anschütz, Carl Seydlmann, Friedrich Mitterwurzer. **2. Tausend.**
- Band 9 Hanns Schlitter, Versäumte Gelegenheiten. Die oktroyierte Verfassung vom 4. März 1849. Ein Beitrag zu ihrer Geschichte. Preis brosch. Mark 8.—.
- Band 10—13 Hanns Schlitter, Aus Oesterreichs Vormärz. Band I: Galizien und Krakau, Band II: Böhmen, Band III: Ungarn, Band IV: Niederösterreich. Jeder Band brosch. M. 7.—.
- Band 14 Benedetto Croce, Goethe. Mit einem Stich von Lips. Preis brosch. Mark 20.—, geb. Mark 25.—. **4. Tausend.**
- Band 15 Nanny von Escher, Alt-Zürich. Mit ca. 12 Abbildungen von Prof. Bollmann, Winterthur. Preis brosch. Mark 18.—, geb. Mark 23.—. **2. Tausend.**
- Band 16—17 Jakob Minor, Aus dem alten und neuen Burgtheater. Herausgegeben von Stefan Hock. Mit vielen Bildern. Doppelband. Preis brosch. Mark 30.—, geb. Mark 35.—. **2. Tausend.**
- Band 18 Unsere liebe Frau in Oesterreich. Legenden und Sagen. Gesammelt und eingeleitet von Franz Strunz. Mit zahlreichen Bildern von Dürer und anderen deutschen Meistern. Preis brosch. Mark 17.—, geb. Mark 20.—. **3. Tausend.**
- Band 19 Karl Kobald, Schubert und Schwind. Ein Biedermeierbuch. Mit zahlreichen Illustrationen nach Originalen aus dem Kreise Schuberts und Schwinds. Preis geb. Mark 35.—. **4. Tausend** sechs Wochen nach Ausgabe!
- Band 20—22 August Fournier und Arnold Winkler, Tagebücher von Gentz (1829—31). Bisher Ungedrucktes. Das letzte Werk des berühmten Wiener Historikers August Fournier. Fortgesetzt und vollendet von Arnold Winkler. Mit einem Faksimiledruck der Tagebücher und Bildern Franz I., Metternichs, Getz' und Fanny Elsslers. Preis brosch. Mark 45.—, geb. Mark 50.—.
- Band 23 Josef Körner, Arthur Schnitzler und sein Werk. Mit teilweise farbigen Szenenbildern. Erscheint Sommer 1921.
- Band 24—25 Alfred Schnerich, Wiens Kirchen und Kapellen. Mit 15 Grundrissen und 1 Farbenbild nach Jakob Alt und ca. 50 Bildbeigaben. Erscheint Juni 1921.
- Band 26 Benedetto Croce, Ariost Corneille, Shakespeare. Übersetzt von Julius von Schlosser. Erscheint Juni 1921.
- Band 27 Benedetto Croce, Dante. Übersetzt von Julius von Schlosser. Erscheint Mai 1921.

Bezugsbedingungen: Bar mit 40% Rabatt und 13/12, in Kommission mit 30%.

Auslieferung: K. F. Koehler, Leipzig; für die Schweiz durch das Schweizerische Vereinsortiment, Olten.

Amalthea-Verlag (Zürich-Leipzig-Wien) **Zentrale:** Wien III, Seidlgasse 8.

IN ZWEITER AUFLAGE IST SOEBEN ERSCHIENEN:

DEKORATIVE ② SKULPTUR

FIGUR • ORNAMENT
ARCHITEKTURPLASTIK

AUS DEN HAUPTPOCHEN DER KUNST
AUSGEWÄHLT VON GEORG KOWALCZYK

Die Auswahl von Bildwerken, die hier in zweiter Auflage erscheint, ist aus der Absicht heraus entstanden, Bildhauern und dekorativen Künstlern aller Art eine übersichtliche Zusammenstellung meisterhafter Schöpfungen der Vergangenheit von der Antike bis zum Ausgang des 18. Jahrhunderts zu geben. Niemals sind die Grundbedingungen, die die dekorative Skulptur zu erfüllen hat, mit größerer Gesetzmäßigkeit und Freiheit zugleich gewahrt worden, als in der antiken Bildhauerkunst. Von den Giebeln der Tempel, den Marmorstatuen bis herunter zu den Vasen und geschnittenen Steinen, den Gemmen, ja bis zu den Münzen herab hat sie stets ein und denselben der Sache angemessenen plastischen Takt bewiesen. Solchem freien und doch stilvollen bildnerischen Schaffen stehen die mittelalterlichen Steinbildwerke in scheinbarer Gebundenheit gegenüber; allein sie fesseln uns wieder durch die Frische und Tiefe ihres Naturempfindens.

Eine Verschmelzung gotischer Naturbeobachtung und klassischer Stilisierung vollzieht dann die Renaissance, die ihr Glänzendstes gerade im Bunde mit der Baukunst in Florenz im 15. Jahrhundert geleistet hat. Die Grundsätze des plastischen Stils, die damals gewonnen wurden, sind dann in den folgenden Jahrhunderten trotz so vieler Wandlungen gesetzgebend geblieben. Allgemein bemühen sich die besten bildnerischen Kräfte erfolgreich um Zurückgewinnung eines strengeren plastischen Stils vor allem in der dekorativen Skulptur. Diese Bestrebungen zu fördern dient auch das vorliegende Werk.

Umfang 170 Bildseiten in Großquartformat mit ca. 500 Motiven dekorativer Art, vorwiegend aus dem Kunstschaffen des Altertums. Preis in Halbleinen gebunden 150.— Mark. Wir liefern bar mit 40% Rabatt.

BERLIN W 50

VERLAG FÜR KUNSTWISSENSCHAFT

Die Bergstadt

Monatsblätter,
herausgegeben von Paul Keller.

Monatlich ein Heft zum Preise von . . . M. 5.20
Vierteljährlich M. 15.—
In der Schweiz vierteljährlich Fr. 4.—
In den Vereinigten Staaten vierteljährlich Dollar 1.—



9. Jahrgang Heft 9
Juni 1921

Inhalt:

- Robinsonland. Roman von Wilhelm Boeck (8. Fortsetzung)
- Mittagshöhe. Skizze von Helene Heine. Mit vier Scherenschnitten von Erika Plehn.
- Wiener Frühlingbilder. Von Carl Marilaun.
- Nächtliche Wanderung. Von Karl Kuhl.
- Indische Jagdfahrt. Von Hans Fischer. Mit 11 Abbild.
- Blühende Linde. Gedichte von Eva v. Collani.
- Die Kiste des Herrn Karl Kaminzi Kumanga. Humoreske von Hans Henck.
- Über den Vogelgesang. Von Dr. W. Braun.
- Lithophanien. Von Dr. Lenz. Mit zehn Abbildungen.
- Die Heiligen in Holzschuhen. Legende von Heinrich Lohmann.
- Die Kathedrale. Gedicht von Heinzludwig Rahmann.
- Oberschlesisches Flüchtlingslied. Von Marie Francke.
- Beil ich jung bin. — Gedicht von Vanjelow, vertont von Otto Schinke.
- Chronik der Kunst und Wissenschaft. Von Dr. Johannes Eckardt. Inhalt: August Scherl †. — Ernst von Poffart †. — Das Kindertheater.
- Bergstädters Bücherstube. Buchanzeigen von E. M. Hamann. Auslese. Streiflicht.
- Vom Büchertisch.
- Schach. Bearbeitet von Otto Ackermann.
- Rätselle. Von der Schnurpfeisergilde.

Kunstbeilagen:

- „Wilhelmstal“, Gemälde von D. Rothkirch.
- „Alte Gasse“, künstlerische Photographie von Karl Behre.
- „Wer ist der Nächste?“, künstlerische Photographie von Paul Gommel.
- „Aufgang zum Schloß Braunsfels“, Radierung v. K. Bornemann.

Breslau I. Bergstadtverlag

Dante-Gedenktag

Z

Dante

Biographie, mit Bildnis, von
J. A. Scartazzini

Friedens-Ausgabe. 240 Seiten.
Brosch. 10 M.; schön geb. 20 M.

Vorrat nur noch gering!

Zum 100. Geburtstag,

11. November 1921,

leicht absetzbar:

Th. M. Dostojewsky

Biographie, mit Bildnis, von

Z

N. Hoffmann

Friedens-Ausg., VII u. 451 S., gr. 8°.
Brosch. 21 M.; Halbleinenband 30 M.;

Ganzleinenband 36 M.

Die anerkannt bedeutendste Biographie
über den Dichter.

Berlin 35. Ernst Hofmann & Co.

J. ENGELHORNS NACHF. STUTTGART



IM ATEM DER WELT

Gedichte von
MANFRED SCHNEIDER

Gebunden 12 Mark, bar 35% und 11/10

Zwanzig Stücke wurden vom Dichter signiert und in Ganzpergament gebunden. Das Stück dieser Ausgabe kostet einschließlich Luxussteuer ord. 150 Mark, bar 30%.

Z

... Ich lese wieder und wieder mit einer steigenden Freude darin. Wilhelm v. Scholz.

*

... Im schmalen Buch dieses neuen Autors pocht ein Herzschlag, der in meiner Brust wiederhallt, mich lassen diese Strophen Erdenlandschaft und Menschengeschick auf eine Art empfinden, wie ich sie genau so, mit diesem Klang, in diesem Licht, noch niemals empfunden habe.

Bruno Frank im Berl. Tageblatt.

Lebende Geschichte

für Schule und Haus

Herausgegeben von Franz J. Scheidl

Lehr-, Lese- und Bilderbücher der Völkergeschichte nach sozialen, volkswirtschaftlichen und kulturellen Gesichtspunkten.

Der Umsturz hat die Geschichtslehrer vor vollständig neue Aufgaben gestellt, ohne ihnen aber gleichzeitig das Rüstzeug in die Hand zu geben, Jugend und Volk im neuen, freien Geiste zu erziehen. Diese Möglichkeit zu schaffen, ist die Aufgabe des angekündigten Geschichtswerkes, dessen Herausgabe der unterzeichnete Verlag soeben unternimmt, ermutigt durch die glänzenden Urteile hervorragender Schulmänner aller Kategorien. Sind die **Lehrbücher** vor allem als unumgänglich notwendige Lehr- und Lernmittel für die Hand der Schüler und der Lehrer gedacht, so sollen die **Quellenlesebücher** in Ergänzung der Lehrbücher zur Haus- und Klassenlektüre herangezogen werden. Sie sollen die Jugend und das Volk bekannt machen mit den bisher ungehobenen Schätzen der Geschichtsschreibung, ihrer Meisterwerke, Sagen, Helden-erzählungen, Märchen und vor allem kulturgeschichtlichen Erzählungen. Die **Quellenbilderbücher** sollen die wertvollste Ergänzung der Lehr- und Lesebücher bilden und die reichhaltigste Bildersammlung zur Verlebendigung und Veranschaulichung des Geschichtsunterrichts werden.

Bis jetzt sind erschienen:

Lehrbücher

- | | |
|---|----------------|
| 12 Das alte Ägypten, | brosch. M. 3.— |
| 13 Ägyptisches Urkundenbuch, | brosch. M. 5.— |
| 27 Erziehung und Regierung der Athener, | brosch. M. 3.— |
| 29 Athen zur Blütezeit, | brosch. M. 2.— |
| 31 Der Verfall Griechenlands, | brosch. M. 3.— |

Demnächst werden erscheinen:

Lehrbücher

- | | |
|--|----------------------|
| 64 Urzeit der Germanen | brosch. etwa M. 5.— |
| 65 Die Germanen in Europa | brosch. etwa M. 4.50 |
| 69 Wie die Germanen fehschaft wurden | brosch. etwa M. 2.50 |
| 72 Das soziale und politische Leben der Germanen | brosch. etwa M. 3.— |

Bedingt mit 30%, bar mit 35% und 11/10.

Verlagsbuchhandlung Carl Konegen in Wien.

Carl Heymanns Verlag / Berlin W. 8 / Mauerstr. 44.

Soeben erschien:

Entscheidungen des Preussischen Landeswasseramts

Im amtlichen Auftrage herausgegeben von den Mitgliedern des Landeswasseramts

Erster Band

Preis geheftet 34 M., gebunden 42 M.

Gegenstand der Spruchstätigkeit des Landeswasseramtes ist in erster Linie die Verteilung von Rechten an Gewässern, sowie deren Sicherung und Ausgleitung, ferner Schlichtung von Streitigkeiten über den Umbau usw., sowie die Erstattung von Gutachten. Nachdem das Landeswasseramt am 14. Mai 1914 zu seiner ersten Sitzung zusammengetreten ist, wird heute der erste Band der Entscheidungen seit diesem Tag bis Ende 1920 der Öffentlichkeit übergeben.

In den nächsten Tagen wird ausgegeben:

Lesebuch zu Recht und Rechtsgang

Ausgewählte Entscheidungen

— Erster Band — Erste Hälfte —

Allgemeiner Teil und Schuldrecht nebst Handels- und Wechselrecht.

Herausgegeben von Dr. P. Simson, Kammergerichtsrat a. D., nach dessen Tode von Dr. Otto Waldschütz

Preis geheftet 30 M., gebunden 34 M.

Nach dem Vorbild von den Reichsentscheidungen werden in dem Lesebuch die grundlegenden in dem Hauptwerk angelegenen Entscheidungen zum Abdruck gebracht. Das Lesebuch ist daher eine fortlaufende Ergänzung zum Hauptwerk und wird allen Juristen, die nach Simson arbeiten, ein erwünschtes und gern gekauftes Hilfsmittel sein.

Hoheneichen-Verlag / München, Lenggstr. 26

Soeben erschienen!

Z

Soeben erschienen!

Alfred Rosenberg

Das Verbrechen der Freimaurerei

Judentum / Jesuitismus
Deutsches Christentum

180 S. Gr. Oktav. Ladenpreis: ungebd. M. 12.—, gebd. M. 15.—

Strebertum, Torheit, Lüge, Missetat — die Bahn der gesamten Freimaurerei! Hier der abschließende Beweis dafür, gründlich und unwiderleglich wie keiner! Besonders den deutschen Maurern zur Beherzigung!

So lautet wahrheitsgemäß der Umschlag eines jeden Expl. Richtig in den Auslagen untergebracht, wird das Buch sich wie von selbst verkaufen!

Wir liefern in Kommission, mit 30 Prozent!
Bar 40 Prozent und 7/6!

Auslieferung in Leipzig durch Carl Fr. Fleischer

Goethe

Sämtliche Werke
in chronologischer Folge

Propyläen-Ausgabe
in 40 Bänden

Bisher erschienen
Band 1—29 und
2 Ergänzungsbände

Die seit Jahresfrist fehlende
Ausgabe in Ganzleinen
ist jetzt wieder lieferbar.

Preis des Bandes
75 Mark
(Bildnisband 100 M.)

In Kürze wird auch die kartonierte Ausgabe,
sowie die in Pappband z. Preise von je 60 M.
(Bildnisband 80 M.) vollständig lieferbar.

Z

Wir bitten auch bei dieser Gelegenheit, den
Fortsetzungsband (Bd. 29, ebenso Schiller
Band 16) den Subskribenten anzubieten.

Der Propyläen-Verlag
Berlin

Der neue deutsche
Reichsminister des Äußern

Dr. Friedrich Rosen

hat einen großen Teil seiner diplomatischen
Laufbahn in islamitischen Ländern verlebt;
er ist ein vortrefflicher Kenner des Persischen
und besonders bekannt geworden durch seine
geradezu klassische Übertragung der

Sinnsprüche

Omars des Zeltmachers
Rubaiyat-J-Omar-J-Khajjam

Aus dem Persischen

3., vermehrte Auflage

Vornehm in rot Leinen gebunden M 26. — ord.
Bar mit 35 % und 11/10

Der Einband des Freixemplars wird mit M 10. — berechnet

Dr. Ludwig Finckh

schrieb über dies Buch in den „Propyläen“:
Eine Auswahl der schönsten Sinngedichte, die
alle Anwartschaft hat, für uns das zu werden,
was Fitzgeralds Buch für England und Amerika
wurde, weil sie ein Adelszeichen auf der Stirn
trägt: Geist. Wer diese Sinnsprüche liest, kommt
nicht mehr von ihnen los; sie haften u. zwingen
und werden Eigengut; es sind lauter Edelsteine.

Dr. Sigmund Münz

in der Wiener Neuen Freien Presse:
Rosen hat unter inniger Anlehnung an das Ori-
ginal den philosophierenden und dichtenden
Omar treu wiedergegeben und die
deutsche Literatur um ein
herrliches Werk
bereichert.

Die Auflage ist nicht mehr groß
Wir bitten umgehend zu bestellen

Z



STUTTGART
DEUTSCHE VERLAGS-ANSTALT

Für Berg-  steiger

Z

Eugen Hasler

HochlandBroschiert M. 7.50 ord., M. 5.25 bar
Gebunden M. 10.— ord., M. 7.— bar

Bissen und Leben: Der bis dahin völlig unbekannte Hasler stellt in mancherlei Beziehung eine schöne Ueberraschung dar. Seit C. F. Meyer und Adolf Frey sind keine Verse geschrieben worden, die so innig verliebt um die Schönheiten unserer Alpenriesen kreisen, wie diese da. Der alte Vorzug der Schweizer, die Bildhaftigkeit, wird hier neuerdings bekräftigt. Tiefe Neigung zum Symbol und zur Transzendenz, das sind die irdischen, menschlichen und himmlischen Stationen dieses Gedichtbandes.

Professor Nohl: Wir begegnen einem Parallelismus des Landschaftlichen und Seelischen, von bester schweizerischer Tradition, einem gefättigten und beschwichtigten Erleben, das die Stormische Forderung des Erlebnisses als Fundamente des lyrischen Gedichts immer und eigenartig erfüllt. Die Sprache ist klar und gedrungen und aus dem schweizerischen Idiom heraus diskret und geschickt bereichert. So kann es angesichts all dieser Vorzüge kaum zu anspruchsvoll erscheinen, wenn man in Haslers „Hochland“ das Breviarium lyricum des „gefühlvollen“ Alpinisten begrüßt.

Leipziger Neueste Nachrichten: Abseits der internationalen Tendenzjungschweizer ist dieser Dichter für sich ein Starker, Eigener, selbst ein Stück der Hochgebirgswelt — reif und männlich-menschlich.

H. Haessel / Verlag / Leipzig

Lassen Sie jetzt nicht auf Lager fehlen:

Das Einmachen, Eindünsten und Dörren der Früchte, Gemüse und Pilze, sowie die Bereitung von Fruchtfaft und Beerenobstwein.

Für den praktischen Gebrauch auf Grund langjähriger Erfahrungen zusammengestellt von Küchenmeister Eugen Bechtel. Mit zahlreichen Abbildungen und 1 Farbendrucktafel.

2. Auflage.

Preis M 5.— ord., M 3.75 netto, M 3.50 bar und 11/10.

2 Exemplare zur Probe mit 40%.

25 Expl. gehen auf ein Fünf-Kilopaket, 5 Expl. auf 1 Kilo-Kreuzband.

Das Buch berücksichtigt alle Konservierungsmethoden und gibt jeder Hausfrau nicht nur praktische, aus eigener Erfahrung erprobte Anleitung zur Herstellung sämtlicher Dauervorräte aus dem Obst- und Gemüsegarten, sondern bewahrt diese auch vor Mißerfolgen und dadurch vor Schaden.

Halten Sie stets mehrere Exemplare auf Lager und legen diese dauernd auf den Ladentisch und ins Schaufenster. Wir bitten zu verlangen. Bestellzettel anbei.

Ulm a. D.

J. Ebner'sche Buchhandlung.**Zur Förderung der Heimatkunde**

Soeben erschien:

Frankenland

Z

Ein Heimatbuch in Sagen und Geschichten und Schilderungen zum Gebrauch in Schule und Haus

Herausgegeben von

**Johann Beck, Emil Grimm,
Hans Hoerner und V. Wolfinger**

in Nürnberg

IX und 285 Seiten. Gr.-8°. 1921. Preis gebunden M. 21.— ord., M. 13.65 netto

Zur rechten Zeit, da so vielen die Fremde verschlossen ist, gelang es dem Verlage, gerade dieses Buch, in dem wir die Heimat als die Quelle unserer Kraft und unserer Freude schätzen lernen, herauszubringen. Mit viel Liebe und gutem Geschmack sammelten die Herausgeber gerade die nicht allgemein bekannten charakteristischen Sagen und Geschichten unseres schönen Frankenlandes und führen so seine Schönheit und Eigenart aufs beste vor Augen. Jedem, der Freude an der Schönheit und Sinn für die geschichtliche Entwicklung seines Vaterlandes hat, insbesondere aber Lehrern wie Schülern wird das Buch gleich willkommen sein. Gerade jetzt vor den großen Ferien, vor Beginn der großen Wanderzeit, wo viele durch das Land der Franken fahren werden, wird das Buch, im Schaufenster wirkungsvoll ausgestellt, leichte Absatzmöglichkeit bieten.

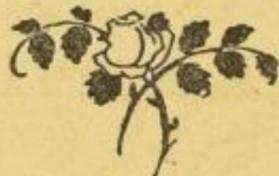
R. Oldenbourg, Verlagsbuchhandlung, München—Berlin

Selten günstige Verdienstgelegenheit

bietet der Verkauf des stark gefragten soeben erschienenen Werkes

**Aus dem
Kleinen Rosengarten**

Ein Lons-Liederbuch



72
Volkslieder aus dem
"Kleinen Rosengarten"
von Hermann Lons

Vertont von Th. Heineremann
Singsnoten m. Lautenbegleitung.

Franz Wulf Verlag Warendorf i. W.

Einige Urteile:

Schade, daß Lons die Kompositionen nicht mehr erlebt hat — er hätte sicher auch seine helle Freude daran...

Prof. Dr. K. Reiser, Würzburg,
Musikchriftsteller u. Herausgeber des Deutschen Kommerzbuches.

Ganz besonders volkstümlich und wurzelecht, in Wort und Melodie... verdienen viel Lob und weite Verbreitung.

Volkstunst 5/6, 1921.

... Der Dichter kommt erst durch diese wundervollen Vertonungen zur rechten Geltung.

Märkischer Landbote, 27. Jahrgang Nr. 302.

M. 10.90 und 10% Zuschlag ist
Verkaufspreis M. 12.—

Erweitertes Ausnahme-Angebot
für bis 15. Juni 1921 einlaufende Bestellungen
bar M. 5.— netto

Später Staffelpromitt

Auslieferung nur bar durch Ed. Kummer, Leipzig

Franz Wulf Verlag, Warendorf i. Westf.

Z



**Alma Hedin
Arbeitsfreude**

Was wir von Amerika lernen können

An Stelle eines Vorworts:

Even Hedin

Der 9. November!

Ein Gruß an das Deutsche Volk

Zweite Auflage.

178 Seiten. Geh. 16 M., geb. 20 M., in Ganzleinen 28 M.

Bar mit 35% Nachlaß, auch vom Einband.

... Um des Zweckes willen, der Verbesserung des Verbesserungswürdigen, des Dienstes an der leidenden Menschheit, für den sich eine edle Frau einsetzt, ist dem Buche nicht nur weite Verbreitung zu wünschen, sondern vor allem auch Prüfung der Vorschläge, die es enthält.
(Täglicher Anzeiger, Elberfeld.)

... Der Inhalt dieser beiden schwedischen Betrachtungen ist nach jeder Hinsicht interessant.
(Schwäbische Tageszeitung, Stuttgart.)

Leipzig, 6. Juni 1921. **F. V. Brockhaus.**



Endlich konnte die 3. Auflage erscheinen
**Das deutsche Volk
sein Sprachgebiet in Europa
und seine Sprache**

von Dr. H. Rabert

Preis 40 Mark / Bar mit 35% Nachlaß
254 Seiten stark, 340 g schwer

Aus dem Inhalt:

Das deutsche Volk. Die einzelnen Volksstämme unter sich, mit ihren Nachbarn, mit fremdvölkischen Nachbarn. Deutsche im Ausland. Eigenart der deutschen Stämme. Recht. Kirchlicher Unterricht und Wissen. Dichtkunst. Kunsthandwerk. Baukunst. Plastische Kunst. Kunstmalerei. Wirtschafts- und Gesellschaftsleben. Handwerk und Handel. Das deutsche Sprachgebiet. Seine Grenzen. Völkerwanderung. Veränderungen. Sprachinseln. Anfeindung der deutschen Sprache in unseren Tagen. Die deutsche Sprache. Das Gotische. Das Alt-, Mittel- und Neuhochdeutsche. Etwas über Luthers Sprache.

Sis-Verlag-Beit

Die erste Auflage in zirka 6 Wochen **vergriffen!**

Soeben erschien die zweite Auflage

JEDERMANN-

DER VIEHISCHE MENSCH

EIN SCHREI IN DIE ZEIT
psychoanalytischer Roman von
PAUL DUYSSEN

Illustrationen auf echt Japan von
JOHANNES WÜSTEN

Prels gebunden ord. 25.— Mark

Die Presse urteilt:

„Paul Duysen ist als Dichter ein überlegenes Talent, ein Künstler stärkster Begabung. . . ohne Beispiel ist seine Offenheit. . . Das Buch ist für alle und jeden geschrieben, sollte von allen und jedem gelesen werden.“

Die Stimme-Hamburg.
Organ für Jugendschutz.

„...Alltägliches ist es nicht, was Duysen hier aus dem Menscheninnern hervorsucht... Mit brutaler Offenheit, wie wir sie nur von Rousseau her kennen, wird hier blossgelegt, wie der sexuelle Drang einen hochintelligenten Menschen durchs Dasein jagt . . . Das Buch ist nicht für Lüstlinge, sondern für sittlich reife Menschen geschrieben.“

Lübecker Volksbote.

„Die Tat eines Kerls, der Mut hat . . . eines Eroto-Bolschewisten . . . die Sprache ist schön . . .“

Hamburger Echo.

„In dem Roman ist ein Mensch als Selbstbekenner geschildert, in dem die überraschende Hemmung gefallen ist... Nur so wird der grosse Künstler die lastenden Möglichkeiten in sich los...“

Bonner Zeitung.

Bar mit 35%, Partie 11/10.

Konrad Hanf Verlag ^{D_B} Hamburg 8

Auslieferung in Leipzig bei L. Staakmann.

Sechs Schlager unseres Verlages!

☐ Kurt Münzer Leidenschaft

Novellen

Geheftet 17.— ord., 11.35 bar, 11/10 = 113.50 bar
Gebunden 20.— ord., 13.35 bar, 11/10 = 135.50 bar

Dieser Novellenband des gefeierten Poeten zeigt ihn auf der Höhe seiner eigenartigen, unvergleichlichen Kunst. Scharfe Beobachtung und psychologische Feinheit verbinden sich mit einer verblüffenden Kühnheit der Stoffe und funkelndem Stil zu einer imponierenden Meisterleistung. Das Werk wird atemlose Leser finden.

☐ Robert Heinz Brigg Du meine Königin

Roman

Geheftet 16.— ord., 10.65 bar, 11/10 = 106.50
Gebunden 20.— ord., 13.35 bar, 11/10 = 136.20

In einer leuchtenden Sprache rollt sich atembeklemmend diese „Geschichte einer Leidenschaft“ ab. Hier die vergötternde Liebe im Manne, dort die Bestie im Weibe, das in unstillbarem Durst nach immer höherem Luxus den Geliebten verrät. Der Roman, nach Form und Inhalt ein Meisterwerk, hält jeden Leser weit über den erschütternden Abschluß hinaus in seinem Bann.

☐ Clara Sudermann Am Glück vorbei

Roman

Geheftet 13.— ord., 8.65 bar, 11/10 = 86.50
Gebunden 17.— ord., 11.35 bar, 11/10 = 116.20

Der spannende Roman der feinsinnigen Gattin Hermann Sudermanns behandelt, frei von jeder Erotik, den Kampf zweier Schwestern um einen Mann. Beide gehen sie an ihrem Glück vorbei. Das Werk mit seiner bewegten Handlung und glänzenden Charakterisierung eignet sich besonders zum Geschenk.

☐ Martin Lampel Wie Etn. Fürgens Stellung suchte

Roman

Geheftet 10.— ord., 6.65 bar, 11/10 = 66.50
Gebunden 15.— ord., 10.— bar, 11/10 = 103.35

Dieser fesselnde Roman schildert — ohne jede politische Tendenz — an einem Einzelschicksal das Los von Tausenden unserer Offiziere, die sich genötigt sahen, den Kampf mit dem Hunger aufzunehmen. So ist das Buch ein lebensprühendes Bild aus stürmischen Tagen, ein wertvolles Dokument unserer Zeit.

☐ Emmy Hardt Möblierte Zimmer

Roman

Geheftet 16.— ord., 10.65 bar, 11/10 = 106.50
Gebunden 20.— ord., 13.35 bar, 11/10 = 136.20

In die „möblierten Zimmer“ des Berliner Westens führt uns die vielgelesene Autorin, in alle jene Kreise der männlichen und weiblichen Hochstapler und Halbwelt, die, nach außen scheinbar intakt, den inneren Wurm in sich tragen. Das spannend, rücksichtslos geschriebene Werk ist zugleich ein Zeitbild ersten Ranges. (Stettiner Tageblatt)

☐ Emmy Hardt Maiensünde

Roman

Geheftet 13.— ord., 8.65 bar, 11/10 = 86.50
Gebunden 17.— ord., 11.35 bar, 11/10 = 116.20

Der große Erfolg des Romans erklärt sich aus der verblüffenden Beobachtungskraft und schonungslosen Wahrheit, mit der eines der wichtigsten sozialen Themata, die unbefonnene, materiell schwankende Ehe zweier junger Menschenkinder geschildert wird. Wir wünschen, daß jedes junge Mädchen dieses glänzend geschriebene Buch lese! (Budapester Abendblatt.)

Dr. P. Langenscheidt, Verlag, Berlin W. 15, Schlüterstraße 41

Mein Gartenbuch.

Ein Ratgeber für
Gartenfreunde und Gartenbesitzer von Arthur Glogau
Mit 222 Abbildungen. 319 S.

Aus dem Inhalt:

1. Teil:
Die Schönheitswerte
des Gartens
(Gartengestaltung — Blumen
Sträucher).



2. Teil
Die Nutzwerte des
Gartens
(Gemüse — Obst
Beeren).

„Norddeutscher Gartenfreund“, Bremen:

Das Werk ist vorzüglich für den Gartenbesitzer für den Gartenfreund geschaffen. Ich als Gärtner kann es nur jedem Gartenliebhaber aufs wärmste zum emsigen Studium empfehlen.

Preis geb. M. 18.— ord., M. 12.— bar.

13 Expl. für M. 144.— Bestellzettel anbei.

Ⓜ

Nordhausen Heinrich Killinger

Okkultismus.

Der Roman des bekannten Oldenburger Dichters Georg Ruzeler: „Das Haus im See“ erregte in okkultistischen Kreisen größtes Aufsehen. — Die Kritik ist überaus günstig ausgefallen.

„Okkultistische Rundschau“:

Ruzeler ist nicht nur ein vortrefflicher Erzähler, er ist auch ein überaus feinsinniger psychologischer Charakterdarsteller und Seelenanalytiker, der es versteht, besonders dadurch zu fesseln, daß er den Lesern einen Blick tun läßt in die menschliche Seele mit ihren Fähigkeiten, Wünschen, Sehnsüchten und sonstigen Regungen, die gleichsam schicksalbestimmend jedem einzelnen eine besondere Lebensaufgabe diktiert.

„Theosophische Kultur“:

In gewissem Sinne ist der Roman ein Gegenstück zu Wilhelm Bölsches „Mittagsgöttin“; doch stelle ich Ruzelers Buch in Werte höher. . . . Eine eigenartig zauberhafte Stimmung liegt über der Dichtung, deren Lektüre warm empfohlen werden kann.

„Das Haus im See“ kostet in Ganzleinen gebunden 28.— M. Bedingungen: 1 mit 35%, 10 mit 40% und 25 mit 50% Rabatt. **Verpackung frei!** Lieferung nur fest.

Dieses Buch eignet sich besonders für die Badeorte. Ein zugkräftiges Buch.



Friesen-Verlag Ad. Heine,
Wilhelmshaven.

Hochaktuell nicht nur wegen des Inhalts, sondern auch wegen des weltbekannten Konflikts des Verfassers mit der Universität BERLIN

Ende Juni erscheint:

Romain Rolland's Manifest

und die deutschen Antworten

Ⓜ

Mit einem Anhang über den

Fall Nicolai

Herausgegeben im Auftrage der Liga zur Förderung der Humanität von

Georg Fr. Nicolai

a. o. Professor an der Universität Berlin

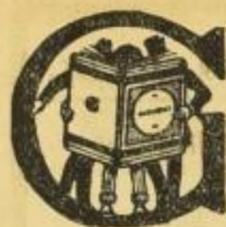
Preis M. 6.—

Bezugsbedingungen: Rabatt 33 1/3%, Partie 11/10 und 23/20

Wir können nur bar liefern. Auslieferung durch Carl Fr. Fleischer Leipzig.

Alle Bestellungen auf unsere Voranzeige im vergangenen Jahre bitten wir zu wiederholen.

Mundus Verlagsanstalt G. m. b. H., Berlin W. 30, Motzstr. 76
Telephon: Uhland 518



Griebens Reiseführer

Z

Abbazia u. österr. Riviera. 1914. 3 M.
 Ahlbeck, Heringsdorf, Bansin, s. Swinemünde.
 Algäu. 1920. 8 M.
 Baden-Baden. 1920. 5 M.
 Badeorte u. Sanatorien. 1915. 8 M.
 Bayr. Hochland, gr. Ausg. fehlt z. Zt., neu Winter 1921/22.
 „ „, Salzburg u. Salzkammergut. Kl. Ausg. 1920/21. 7 M.
 Berlin u. Umg., gr. Ausg. fehlt z. Zt., neu August 1921.
 „ Kl. Ausg. 1920/21. 5 M.
 Berner Oberland. 1914. 3 M.
 Bodensee. 1920. 6 M.
 Bornholm. 1913/14. 3 M.
 Bozen-Gries u. Umg., fehlt z. Zt., neu Herbst 1921.
 Bremen. 1920. 5 M.
 Breslau u. Umg. 1919. 4 M.
 Brügge. 1917. 1 M.
 Brüssel u. Antwerpen. 1917. 3 M.
 Buckow, Strausberg, Märkische Schweiz. 1921. 4 M.
 Budapest u. Umg. 1918. 5 M.
 Cassel und Wilhelmshöhe. 1920. 4 M.
 Dalmatien. 1912. 5 M.
 Deutschland, Nordost. Vergriffen.
 „ Nordwest. Vergriffen.
 „ Süd - Deutschland (mit Rhein bis Frankfurt a. M.) 1920/21. 15 M.
 Dolomiten. 1913. 4 M.
 Dresden u. Umg. 1920. 6 M.
 Dresden u. Sächs. Schweiz. 1920. 10 M.
 Düsseldorf u. Umg. 1919. 2.50 M.
 Eisenach u. Wartburg. 1920. 4 M.
 Elster, Bad. 1920. 3 M.
 Ems u. d. Lahntal. 1919. 3 M.
 Engadin u. Davos. 1913. 3 M.
 Erzgebirge. 1920. 8 M.
 Fichtelgebirge. 1921 (Juni). 7 M.
 Frankfurt a. M. 1920. 4.50 M.
 Fränkische Schweiz, Frankenwald und Steigerwald. 1920. 6 M.
 Freiburg i. Br. 1920. 4 M.
 Freienwalde, Eberswalde, 1920. 5 M.
 Friedrichroda 1921. (Anf. Juli). 4.50 M.
 Gardasee 1913. 3 M.
 Garmisch-Partenkirchen und die Mittellaldbahn. 1920. 5 M.

Genfer See u. Chamonix. 1911. 2.50 M.
 Gent. 1917. 1 M.
 Glatz, Grafschaft. 1920. 9 M.
 Hamburg u. Umg. Gr. Ausg. fehlt z. Zt., neu August 1921.
 „ Kl. Ausg. 1920/21. 4 M.
 Hannover u. Hildesheim. 1920. 4.50 M.
 Harz. 1921 (Juni). 14 M.
 Harz. Kl. Ausg. 1921 (Ende Juni). 8 M.
 Heidelberg, Schwetzingen u. Umg. 1921. 4 M.
 Helgoland. 1912. 1 M.
 Holland. 1914/15. 7 M.
 Holsteinische Schweiz. 1920. 5 M.
 Italien. In einem Bande. 1913. 10 M.
 Karlsbad. 1921. 6.50 M.
 Kiel u. Umg. 1913. 1.50 M.
 Kissingen. 1920. 5 M.
 Köln a. Rh. 1920. 4 M.
 Kopenhagen. 1913/14. 4 M.
 „ Kl. Ausg. 1913/14. 2 M.
 Krummhübel-Brückenberg-Schneekoppe. 1920. 4 M.
 Leipzig. 1920. 5 M.
 London. 1914. 6 M.
 Lüneburger Heide. 1920. 6 M.
 Mailand. 1913. 2 M.
 Marienbad. 1914. 3 M.
 Mecklenburg. 1919. 5 M.
 Meran u. Umg., fehlt z. Zt., neu Herbst 1921.
 Mittelmeerfahrten. 1909. 6 M.
 Monte Carlo u. Nizza. 1913. 3 M.
 München u. d. Königsschlösser. 1921 (Juli). 8 M.
 „ Kl. Ausg., 1921 (Juli). M. 4.50
 Nauheim, Bad. 1920. 4 M.
 Neapel u. Capri. 1913. 3 M.
 Neckartal. 1921. 3.50 M.
 Neuenahr u. d. Ahrtal. 1918. 2 M.
 Nordseebäder, 1914/15. 6 M.
 Norwegen u. Kopenh. 1913/14. 6 M.
 Nürnberg. 1920. 4.50 M.
 Oberhof. 1919. 2.50 M.
 Oberitalienische Seen. 1913/14. 4 M.
 Oberstdorf i. Algäu. 1920. 3 M.
 Odenwald, 1921. Anfang Juli. 7 M.
 Ostende. 1911. 1.50 M.
 Ostseebäder. 1920/21. 12 M.
 „ Kl. Ausg. 1920/21. 5 M.

Paris. 1913. 6 M.
 St. Petersburg 1913. 5 M.
 Potsdam. 1921. 4.50 M.
 Reise-Notizbuch. 1914/15. 3 M.
 Rheln, gr. Ausg. fehlt z. Zt., neu 1922.
 „ Kl. Ausg. 1914/15. 5 M.
 Rhön. 1920. 5 M.
 Riesengebirge. 1921. 10 M.
 „ Kl. Ausg. 1919/20. 5 M.
 Riviera. 1914/15. 7.50 M.
 Rom u. Umg. 1914. 7.50 M.
 „ Kl. Ausg. 1914. 4 M.
 Rothenburg o. d. T. 1921 (Ende Juni). 3.50 M.
 Rügen. 1920/21. 8 M.
 „ Kl. Ausg. 1920/21. 3.50 M.
 Sächs. Schweiz. 1920. 8 M.
 Schierke, Elend, Brocken. 1920. 3 M.
 Schreiberhau u. Umg. 1920. 4 M.
 Schwarzwald. 1920/21. 12 M.
 „ Kl. Ausg. (Juni.) 1921. 7 M.
 Schweiz. 1913/14. 15 M.
 „ Kl. Ausg. 1913/14. 6 M.
 Semmering. 1914. 3 M.
 Sizilien. 1909. 4 M.
 Spessart. 1919. 4 M.
 Spreewald. 1920. 4 M.
 Stockholm. 1913/14. 2 M.
 Strassburg. 1914. 2 M.
 Swinemünde, Ahlbeck, Heringsdorf, Bansin. 1921 (Juni). 5.50 M.
 Tatra, Die Hohe. 1914. 6 M.
 Tauernbahn. 1914. 4 M.
 Taunus 1921 (Juli). 7.50 M.
 Teutoburger Wald. 1920. 3 M.
 Thale u. das Bodetal. 1920. 3 M.
 Thüringen. 1921. (Ende Juni). 14 M.
 Thüringer Wald. Kl. Ausg. 1921. (Ende Juni). 8 M.
 Tirol, fehlt z. Zt., neu Winter 1921/22.
 Venedig. 1914. 3 M.
 Vierwaldstätter See. 1913. 3 M.
 Vogesen. 1913. 3.50 M.
 Warschau. 1917. 2 M.
 Weimar. 1920. 3 M.
 Weserberge, fehlt z. Zt., neu 1922.
 Wien u. Umg., fehlt z. Zt., neu Herbst 1921.
 Wiesbaden. 1920. 5 M.

Griebens Gulde Books. Belgium. 1910. 6 M. — Berlin and Env. 1914. 3.50 M. — Brussels and Antw. 1914. 3.50 M. — Dolomites. 1911. 6 M. — Dresden and Env. 1913. 3.50 M. — Holland. 1910. 6 M. — Lakes of North. Italy. 1909. 6 M. — Munich. 1913. 3.50 M. — Naples and Capri. 1913. 3.50 M. — Norway and Copenh. 1909. 6 M. — Nuremberg and Rothenburg on the Tauber. 1911. 3.50 M. — Ostend and Env. 1909. 2.50 M. — The Rhine. 1920. 16 M. — Riviera. 1910. 6 M. — Switzerland. 1912. 6 M.

Guldes Grieben. La Belgique. 1911. 6 M. — Berlin et ses Env. 1913. 3.50 M. — Bruxelles et Anvers. 1911. 3.50 M. — Lacs de la Haute Italie. 1911. 6 M. — Lac Léman et Chamonix. 1910. 3.50 M. — Le Rhin. 1920. 16 M. — La Riviera. 1912. 6 M. — La Suisse. 1914. 6 M.

Griebens Reise-Sprachführer. Deutsch-Dänisch-(Norwegisch) 4 M. — Deutsch-Englisch 4 M. — Deutsch-Französisch 4 M. — Deutsch-Holländisch 4 M. — Deutsch-Italienisch 4 M. — Deutsch-Polnisch 4 M. — Deutsch-Russisch 6 M. — Deutsch-Schwedisch 4 M.

Preisänderungen vorbehalten.

Besondere Auslandpreise!

Verzeichnisse stehen zur Verfügung

Berlin W 35, Juni 1921

Griebens Reiseführer
 (Albert Goldschmidt)

763*

Z

„Kinzel“ 1921!

Den Kinzel im Rucksack, den Stock in der Hand
Ging's frisch und fröhlich ins Schweizerland.
Bergauf und -runter stets froh und munter,
Das End ist nicht fern, wir sind schon in Bern.
Der Führer war prima, herr Kinzel ewviva!

Drei dankbare Kinzelverehrer
E., Amtsrichter. V., Pfarrer. Z., Rechtsanwalt.

Professor Dr. Karl Kinzels Reiseführer

bewähren ihre alte Zugkraft.

Verbreitung bereits 65000 Bände!

Jetzt sind zu haben:

Neu: Kleines Wanderbuch für Nordtirol und Oberbayern nebst Sommerfrischen 1921.

Kartonierte M. 10.—

Das Buch ist die Ergänzung zu:

Wie reist man in Oberbayern u. Tirol? Ein Buch zum Lust- u. Plan- machen. 11. umgearb. u. verm. Aufl. 1914. Mit 6 Plänen, 2 Grundrissen, 1 großen Karte und 7 Bildern. Biegsam geb. M. 7.50.

Wie reist man in der Schweiz? Ein Buch z. Lust- u. Plan- machen. 7. stark verm. Aufl. 1913. Mit 5 Stadtpl. u. 4 Kart. Biegsam in Leinen geb. M. 7.50.

Wie reist man in Italien? Ein Buch z. Lust- u. Plan- machen. (Mitherausgeb. E. Michaele.) Ein Führer durch Florenz, Rom, Neapel, Sizilien, Genua, Venedig und die kleineren Städte. Mit 1 Karte und 15 Plänen. 4. neu bearb. Aufl. 1913. Biegsam in Leinen geb. M. 7.50.

Reise- u. Touristentarten für Tirol. 1914. In Tasche. M. 2.50.

Tiroler Bergwanderungen. Noch ein Buch z. Lust- u. Plan- machen. Von Prof. Dr. Kinzel und E. v. Luchwald. Ein belletristischer Band mit Reiseschilderungen. Illustriert. Geb. M. 7.50.

Rabatt laut Zettel **40%** post- und verpackungs- frei!

Man bestelle für schnellsten Empfang möglichst nur direkt. Bedingt nur wenig und nur bei Barbezug.

Verlag Fr. Bahn, Schwerin i. Meckl.

Verlag von **C. L. Hirschfeld** in Leipzig.

= Für Handlungen in Universitätsstädten! =

Z Jetzt nicht auf Lager fehlen lassen:

Lehrbuch der Nationalökonomie.

Von Professor Dr. Fr. von Kleinwächter.

Preis M. 42.—, no. M. 28.—, gebunden M. 53.—.

Die Vorzüge des Kleinwächterschen Lehrbuches sind zur Genüge bekannt. Das Werk gehört zu den besten nationalökonomischen Lehrbüchern. Es verfolgt den Zweck, den Studierenden als ein Leitfaden für nationalökonomische Vorlesungen und zur Vorbereitung für das Examen zu dienen. Es eignet sich aber auch in hervorragender Weise zum Selbststudium und bietet ein gemeinverständlich geschriebenes Lehrbuch für jedermann.

Bestellzettel anbei.

Leipzig, im Juni 1921.

C. L. Hirschfeld.

Verlag von **C. L. Hirschfeld** in Leipzig.

Neue günstige Bezugsbedingungen.

Z Einmalige besondere Vorzugspreise.

Wechselordnung. Textausgabe mit Erläuterungen, Musterbeispielen und Sachregister von Dr. Richard Weyl, Professor in Kiel.

Die auf gutem Friedenspapier gedruckte Ausgabe erfreut sich bei der akademischen Jugend besonders durch die geschickte Anordnung der Formularbeispiele großer Beliebtheit.

Preis M. 7.50, M. 5.— bar.

= 3 Exemplare für M. 13.80 bar. =

Kontursordnung und Anfechtungsgesetz. Textausgabe mit Erläuterungen, Nebengesetzen und Sachregister von Landgerichtspräsident Dr. Paul Winter.

Die Arbeit bietet Erläuterung von mäßigem Umfange, sie sucht ihren Platz zwischen den bewährten großen Kommentaren und den mit allzu knappen Erläuterungen versehenen Textausgaben.

Preis M. 7.50, M. 5.— bar.

= 3 Exemplare für M. 13.80 bar. =

Zwangsversteigerung und Zwangsvollstreckung.

Reichsgesetze und Preussische Gesetze mit Ausführungsbestimmungen. Textausgabe mit Inhaltsübersicht und Sachregister. Von Josef Markus, Amtsgerichtsrat in Berlin.

Preis M. 6.—, M. 4.— bar.

= 3 Exemplare für M. 11.— bar. =

Scheckgesetz vom 11. März 1908, nebst den Verordnungen über den Post- und Sparkassenscheckverkehr, sowie den gesetzlichen Bestimmungen über den Scheckstempel. Herausgegeben von Ernst Fehle, Rechtsanwalt in Stuttgart.

Preis M. 6.—, M. 4.— bar.

= 3 Exemplare für M. 11.— bar. =

Wir machen insbesondere Handlungen in Universitätsstädten auf unsere günstige Offerte aufmerksam.

Leipzig, im Mai 1921.

C. L. Hirschfeld.

Z

Anfang dieses Jahres erschien:

Z

Hilfsbuch für die Elektrotechnik

Unter Mitwirkung von

Dipl.-Ing., Oberingenieur **J. Bahl**, Berlin (Siemens-Schuckertwerke). Prof. Dr. **G. Benischke**, Charlottenburg (Technische Hochschule). Dr.-Ing. **L. Bloch**, Berlin (Osram-Versuchsstelle). Dr. **M. Büttner**, Berlin (Akkumulatorenfabrik Akt.-Ges.). Stellv. Direktor Dr. **J. Döry**, Chemnitz (Pöge-El.-Akt.-Ges.). Direktor **O. Ely**, Nürnberg (Städt. Elektrizitätswerk). Direktor Prof. **V. Engelhardt**, Berlin (Siemens & Halske A.-G., Gesellschaft für Elektrostahlanlagen m. b. H.). Geh. Hofrat Prof. Dr.-Ing. **H. Görges**, Dresden (Technische Hochschule). Geh. Regierungsrat Prof. Dr. **E. Gumlich**, Charlottenburg (Phys.-Techn. Reichsanstalt). Privatdozent Dr.-Ing. **N. A. Halbertsma**, Frankfurt a. M. (Dr.-Ing. Schneider & Co.). Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. **W. Jaeger**, Charlottenburg (Phys.-Techn. Reichsanstalt). Ober-Postrat Prof. Dr. **Fr. Kiebitz**, Berlin (Telegraphentechn. Reichsamt). Ingenieur Dr. **H. Lux**, Berlin. Geh. Regierungsrat Prof. Dr. **E. Orlich**, Charlottenburg (Technische Hochschule). Direktor **A. Petri**, Belgard a. d. Persante (Überlandzentrale). Direktor Prof. **W. Philippi**, Berlin (Siemens-Schuckertwerke). Oberingenieur **J. Sauer**, Berlin (Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft). Direktor **G. Schendell**, Stolp i. Pom. (Kraftwerke Glambocksee G. m. b. H.). Oberingenieur **W. Schulz**, Frankfurt a. M. (Prometheus). Prof. Dr. **H. v. Steinwehr**, Charlottenburg (Phys.-Techn. Reichsanstalt). Prof. **Fr. Süchting**, Clausthal (Bergakademie). Direktor Prof. Dr. **K. W. Wagner**, Berlin (Telegraphentechn. Reichsamt). Geh. Regierungsrat Prof. Dr. **W. Wedding**, Charlottenburg (Technische Hochschule). Prof. **H. Zipp**, Cöthen i. Anhalt (Friedrichs-Polytechnikum)

bearbeitet und herausgegeben von

Professor Dr. Karl Strecker

Neunte, umgearbeitete Auflage

671 Seiten auf bestem Dünndruck-Papier mit 552 Abbildungen

—In Ganzleinwand gebunden Preis M. 70.—

Diese neue, vor kurzem zur Ausgabe gelangte Auflage erweist sich nach den bisher bekannt gewordenen Urteilen der Fachwelt wie alle früheren Auflagen wieder als der unentbehrliche Ratgeber für Theorie und Praxis. Die Neubearbeitung steht als Nachschlagewerk vollkommen auf der in den früheren Auflagen erreichten anerkannten Höhe. Sie wurde, weil das Hilfsbuch hauptsächlich in den Kreisen des Starkstroms benutzt wird, auf dies für den Elektrotechniker am meisten in Betracht kommende Gebiet allein zugeschnitten. Somit konnte auch der Umfang des Buches in handlichen Grenzen gehalten und dem Elektrotechniker

**bei bester Ausstattung ein billiges, über alle Fragen
der Starkstromtechnik Auskunft gebendes Hilfsmittel**

geboten werden.

Firmen, die sich besonders für die neue Auflage verwenden wollen, liefere ich gegen Zusicherung sorgfältiger Verbreitung gern den zurzeit im Druck befindlichen achtseitigen Quart-Prospekt „Neue Elektrotechnische Bücher“, auf dem das Hilfsbuch mit ausführlichem Inhalts-Verzeichnis neben anderen elektrotechnischen Neuerscheinungen meines Verlages angezeigt ist.

Berlin W. 9, Anfang Juni 1921
Linkstrasse 23/24

Julius Springer

Die **Auslandpreise** meines Verlags habe ich wie folgt festgesetzt:

1. **Bücher** nach Tabelle 33, Spalte 4, Börsenblatt Nr. 23
2. **Schreibers Taschenbücher** à schw. Fr. oder norw. Kr. 3.50, belg. Fr. 6.—, holl. Fl. 1.90, schwed. Kr. 2.90, Doll. —.60 usw.
3. **Schulwandbilder**
Bilderbücher nach der Verkaufsordnung für Auslandlieferungen vom 12. 4. 21, Börsenblatt Nr. 87.

Für die spanischen Ausgaben meiner Schulwandbilder nach Südamerika und Mexiko gelten besondere ausländische Preise.

Eßlingen a. N. — München,
31. Mai 1921.

J. F. Schreiber.

A. Hartleben's Verlag, Wien und Leipzig.

Sieben erschien als erster Band von

② **A. Hartleben's Nutzbücherei:**

Erfolgreicher Gemüsebau im Hausgarten.

Ein Ratgeber für jeden Gartenbesitzer
in der Stadt und auf dem Lande.

Einfache Kulturanleitungen für 60 verschiedene
Gemüsearten.

Von

Otto Brüders.

Mit 109 Abbildungen. 12 Bogen. Oktav. 6. Auflage.

„ 7.20 ord. (inkl. Verlagszuschlag), „ 5.40 no.,
„ 4.68 bar, Partie 11/10.

Als erster Band einer neuen Schriftenfolge meines Verlags, die, an weite Kreise sich richtend, in einheitlicher Ausstattung als „Nutzbücherei“ der Belehrung, Selbsterziehung und dem praktischen Gebrauch in Haus und Hof dienende Schriften zur Ausgabe bringen wird, erscheint das obige Werk, das in seinen vorhergehenden Auflagen bereits bestens eingeführt ist.

Die „Nutzbücherei“ sei hiermit erstmals Ihrem Interesse empfohlen!

— Zettel liegt bei. —

Wien und Leipzig. **A. Hartleben's Verlag.**

Auf Grund des § 7 der Verkaufsordnung für Auslandlieferungen vom 18. April 1921 setze ich hiermit meine Verkaufsbedingungen für die Lieferung ins Ausland mit sofortiger Wirkung wie folgt fest:

Ich berechne ausser meinem jeweils gültigen Verlagsteuerzuschlag für alle Bücher meines allgemeinen Verlages, ausgenommen für Zeitschriften und für Fortsetzungsunternehmen, für die die festgesetzten und im Börsenblatt für den deutschen Buchhandel vom 4. Februar 1921 veröffentlichten Auslandpreise bestehen bleiben,

einen Valutaausgleich von

200%

150%

bei Lieferungen nach
Belgien
Dänemark
England u. s. Kolonien
Frankreich
Holland
Japan
Norwegen
Schweiz
Vereinigten Staaten v. N.-A.

bei Lieferungen nach
Argentinien
Brasilien
Chile
Griechenland
Italien
Luxemburg
Portugal
Spanien

Schulbücher liefere ich mit einem Valutaausgleich von

100%

bzw.

75%

Dem Inland- wie dem Auslandbuchhändler vergüte ich auf alle Bezüge einen Sonderrabatt von 15%, den ich von dem Faktorennettobetrag in Abzug bringe; der Zwischenbuchhändler erhält einen solchen von 25%. Die obengenannten Sätze berechne ich auch auf alle Lagerverkäufe. Bei jeder nicht für das Inland bestimmten Bestellung ist anzugeben, für welches Ausland die Sendung benötigt wird. Sollte ich eine Weiterlieferung nach einem auf der Bestellung nicht genannten Ausland nachweisen können, erhebe ich den fünffachen Rechnungsbetrag.

Leipzig, den 4. Juni 1921.

B. G. Teubner.

Während der Sauren-Gurken-Zeit

kauft das Publikum nur gute, leichte Lektüre!

Grossen Umsatz und hohen Verdienst

erzielen Sie in allen Sortiments- und insbesondere Bade-Buchhandlungen mit dem neuen

Z

A. v. GERSDORFF

**DAS GEHEIMNIS
VON TOTENMOOR**

MYSTISCHER ROMAN

In geschmackvollem Einband mit dreifarb. Schutzumschlag
nur M. 14.— ord., geheftet nur M. 9.— ord.



Meisterhaft ist die Mystik des »Geheimnisses von Totenmoor« dargestellt und entschleiert. — Es ist der gegebene Roman, der in Sommerfrische und Bad den nicht gern entbehrten Film in Buchform bringt.

Massenabsatz für Bade- und Bahnhofsbuchhandlungen

LIEFERUNGS - BEDINGUNGEN:

Einmaliges Angebot **mit 50%** (Einband mit 30%)
(auf beiliegendem Zettel)

Barpreis: broschiert . . M. 5.40 / gebunden . . M. 8.90 / Partie 7/6

Kein Risiko! ➡ Bar mit Remissions-Recht bis 1. Oktober 1921 ➡ **Kein Risiko!**

ZUR LAGERERGÄNZUNG

empfehle nochmalig mit **50%** (Einband mit 30%):

- A. v. GERSDORFF, Die Macht der Liebe (Neue Auflage)
Ord. geheftet M. 6.—, gebunden M. 10.—
- — Kleine Königin. Schicksale eines kgl. Hofes während der Revolution. Ord.
geheftet M. 12.—, gebunden M. 16.—
- — Aus den Papieren eines Hochstaplers
Ord. geheftet M. 12.—, gebunden M. 16.—
- — Aus dem Leben eines Nervenarztes (Ich muss siegen). Ord. geheftet M. 6.—,
gebunden M. 9.—

VERLAG THEODOR GERSTENBERG IN LEIPZIG

50%



50%

3 gute Bücher, gangbar u. dankbar.

**[Z] Helene Böhlau,
Ratsmädchengeschichten**

31. Auflage.

Einbandzeichnung von Hans Lindigff.

Preis gebunden M. 15.—

Aus der Beurteilung d. „Vereinigten Prüfungsausschüsse“:
... Aber wie treffend ist es gezeichnet! Welche Poetenaugen erschauen es für uns! Wahrlich, es wäre nicht nötig gewesen, Weimar und die große Zeit als Hintergrund zu wählen, um zu fesseln. Und gefesselt wird der Leser durch die Geschichten, gepackt durch die schlichte und doch so eindrucksvolle Sprache, durch die tiefen Gedanken, die sich wie seltene Blumen . . .

**Margarete Bruns,
Die Märchen
der Salamanderhöhle**

Vierte Auflage.

Einband und Zeichnungen von Prof. H. Ehmeke.

Preis gebunden M. 10.—

Wossische Zeitung: Wenn man diese prächtigen Märchen den besten ihrer Art an die Seite stellt, läßt man ihnen nur Gerechtigkeit widerfahren.

**Boltmann-Leander,
Träumereien
an französischen Kaminen**

In aparter moderner Ausstattung von Karl Michel.

Preis gebunden M. 10.—

Wir liefern mit 40%; wenn alle 3 Bände in gleicher Anzahl bestellt, liefern wir diese in jeder Höhe glatt mit 50%.

Insbondere bitten wir die Saison- und Badebuchhandlungen, sich für diese wirklich guten und leicht verkäuflichen Werke zu verwenden.

Bestellzettel anbei.

**J. C. C. Bruns' Verlag
Minden in Westf.**

[Z]

**Großes
Deutsches Kochbuch**

von Ernst Löbnitzer

Obermeister der Köcheinnung in Dresden

3. vermehrte Auflage, Groß-Oktav,
2547 Rezepte, 153 Abbildungen, 560 Seiten.



Ein gediegenes,
äußerst preis-
wertes Kochbuch,
das hoch über
dem Durchschnitt

unserer vielen
Kochbücher steht
und deshalb
weiteste Ver-
breitung verdient

Preis gebunden in Original-Halbleinenband M. 22.— ord.,
M. 14.30 bar, 13 Exemplare M. 175.—

Bestellzettel anbei.

Nordhausen Heinrich Killinger

[Z]

Für Bad u. Reise

**Höchstes Glück
Der
Erdenkinder...**

Roman von

Johannes Schubert

448 Seiten, in künstler. Umschlag brosch. 14 M.
Ganzleinenband mit Golddruck 26 M.

Kurt Engelbrecht im „Tag“:

Ein äußerst unterhaltsamer, mit farbigen, gut gelungenen Erlebnis schilderungen ausgefüllter Roman, auf den ich um seines geistigen Gehalts willen hinweisen möchte . . . Die Fülle der Anregungen, die das Buch bietet, ist groß.

Prof. Dr. Max Koch (Schlesische Zeitung):

Ein höchst anregendes und gut geschriebenes Buch, voll ernster Gedanken, von anschaulicher, mannigfacher Schilderung von Menschen und Landschaften und auch nicht ohne befreienden Humor.

➔ Brosch. 50%, Leinenband 35% Rabatt.

Berlin 35.

Ernst Hofmann & Co.

**Ein neuer
Georg Domel**

Der Verfasser des in meinem Verlag erschienenen Buches „Gutenberg, die Erfindung des Typengusses und seine Frühdrucke“ hat die deutsche Literatur um ein neues Werk bereichert. Der Titel des Buches lautet:

„Die Entstehung des Gebetbuches und seine Ausstattung in Schrift, Bild und Schmuck bis zum Anfang des 16. Jahrhunderts.“

Mit 64 Abbildungen und 80 Seiten Text.
Groß-Quart, auf holzfreiem Papier.

Dieses Buch ist als Privatdruck in 150 auf der Handpresse gedruckten zur Hälfte mit farbigem Schmuck ausgestatteten Exemplaren erschienen.

Von den 150 Exemplaren sind
75 mit bunten Initialen
75 mit schwarzen Initialen
hergestellt.

Der Preis für die erste Ausgabe ist 185 Mark,
für die letztere 160 Mark mit 25% Rabatt bar.

Ein ausführlicher Prospekt ist in Vorbereitung und steht Interessenten in mäßiger Anzahl zur Verfügung.

Der in weiten Kreisen bekannte Verfasser hat das umfangreiche Gebiet des liturgischen Buches in interessanter Form einer eingehenden Betrachtung unterzogen und im Zusammenhange zur Darstellung gebracht, wie das Gebetbuch entstand. Von den frühchristlichen Handschriften an bis zu den Drucken des ersten Jahrhunderts nach der Erfindung der Buchdruckerkunst ist der vielseitigen, in künstlerischer Hinsicht beachtenswerten Ausstattung des kirchlichen Buches nachgegangen und eine den wechselnden Stilarten folgende Behandlung des Stoffes mit anschließendem Ausblick auf die heutige Ausstattung gegeben. — Das Werk, das in beachtenswerter typographischer Gewand erschienen ist, wird den Liebhabern und Verehrern der Buchkunst vergangener Zeit eine willkommene Bereicherung ihrer Bücherei sein.

Die kleine Auflage wird bald vergriffen sein.

Verlagsbuchhandlung Heinrich J. Gonski
Köln



**Der letzte Tod des
Gautama Buddha**

von

Fritz Mauthner

Nach achttägigem Erscheinen wurde soeben das

4. Tausend
ausgegeben.

Geheftet M. 15.—, gebunden M. 20.—

Vorzugsangebot:
40% glatt

50 Exemplare mit 40%.

Georg Müller Verlag · München

Neu! Konegens Liebhaberausgaben Neu!

Soeben ist erschienen:

**Peter Sturmbusch
Liebeslieder**

Elegantes Blockbuch, zahlreiche farbige
Offsetbilder und Schrift von Ida Berisch

In Pappe	In Seide	In Leder
M. 15.—	M. 50.—	M. 60.—
Einzel mit 30%	Einzel mit 25%	Einzel mit 25%
10 Stück mit 35%	10 Stück mit 30%	10 Stück mit 30%
25 Stück mit 40%	nicht gemischt	

In derselben Ausgabe liegen bereits vor:

Goethe, Lieder Mörike, Gedichte Heine, Lieder
Eichendorff, Lieder Bierbaum, Gedichte Alte Volkslieder

In Pappe In Seide In Leder
M. 12.— M. 50.— M. 50.—

Bedingungen wie oben!

Der Feuerungszuschlag darf nach wie vor erhoben werden!

Verlagsbuchhandlung Carl Konegen, Wien

Konegens Kinderbücher

Eine Weltliteratur der Jugend

(Z)

Herausgegeben von Helene Scheu-Riesz und Eugenie Hoffmann

Neue Nummern, die soeben erschienen sind:

83/84 Storm, Die Regentrude	91 Storm, Gedichte
87 Scheu-Riesz, Drei Märchen- spiele	92 Rheinsagen
88 Ruskin, Der König des goldenen Flusses	93 La Fontaine, Fabeln
89 Robin Hood	94 95 Helden deutscher Sage I. Siegfried, der lichte Held

Neue Auflagen:

1 Gedichte Goethes	46 Till Eulenspiegels lustige Streiche
5 Storm, Schneewittchen	48 Japanische Volksmärchen
11 Rückert und Kopisch, Zehn fröhliche Märlein	58 Hebel, Ernstes und Hei- teres aus dem Schachkäst- lein
23 Grimm, Märchen I	75 Gedichte Schillers
29 Ein Büchlein Fabeln von Lessing, Gellert und Hebel	79 Sindbad, der Seefahrer
36 Stifter, Bergkristall	81 Kinderreime
41 Norwegische Volksmärchen	82 Grimm, Märchenbuch für die Kleinsten
44 Hauff, Die Geschichte vom Kalif Storch. Der kleine Muck	

Neue Nummern, die in etwa 3 Wochen vorliegen werden

85 Multatuli, Die Abenteuer des kleinen Walter	100 Hans Sachs, Markgräfin Grifelda
86 Sudrun	101 Aladin und die Wunder- lampe
90 Kugelgen, Jugenderinne- rungen eines alten Mannes	102/103 Doktor Johannes Faust, ein Puppenspiel von Karl Simrock
96/97 Helden deutscher Sage. II. Die Amelungen	104 Emma Eckstein, Von Spinnen und Ameisen
98/99 Helden deutscher Sage. III. Der Abteilungen Rot.	

Die Sammlung umfaßt jetzt 104 Nummern, die sämtlich ge-
liefert werden können.

Preis Mark 1.50 für die Nummer.

Einzel mit 30%, 50 Stück beliebig gemischt mit 33⅓%,
100 Stück mit 35%, 250 Stück mit 40% bar oder auf Monats-
konto für Firmen, mit denen wir in engerer Geschäftsver-
bindung stehen.

Ausführliche Verzeichnisse stellen wir jederzeit gern zur Verfügung.

Konegens Jugendschriftenverlag Ges. m. b. H., Wien

Zwei hervorragende Romane für die Reise!

BILL VAN DYK! Inge Rölström

2. Auflage.

Preis in Halbpergament gebunden Mark 16.50 ordinär.

Der „Schwäbische Merkur“ schreibt: Ein Buch, das seine Eigenart schon in seiner Sprache zum Ausdruck bringt. Trotz des harten und knappen Stils oder vielleicht gerade durch ihn treten die Schönheiten wirksam hervor. Fast mutet es an wie ein nordisches Sagenbuch, doch das Thema ist modern — die Sehnsucht nach dem unerreichbaren Ideal unserer Träume.

Der „Frey Geist“ über Bill van Dyk: „...Sichern wir uns solche Bauleute, lesen wir immer wieder, was sie uns sagen, lassen wir uns so von ihnen führen in „Inge Rölströms Land“. Lassen wir sie unsere Führer sein...“

Die Herrin von Kallborg

Preis in Halbpergament gebunden Mark 16.50 ordinär.

Das „Hamburger Echo“ schreibt: „... — ein fesselndes Buch, das besonders am Schlusse bedeutsam in die Zukunft weist durch die starke, lebendige Hoffnung, die Menschheit aus der Gefühls- und Willensträgheit des Talles durch Lichtbringer wie das Eriksgeschlecht und wie die Herrin, so lange sie unter Eriks Bann steht, allmählich auch ins Licht, in die Freiheit zu heben.“

Einmalig zur Probe je 2 Ex. mit 40%, wenn auf bellegendem Zettel bestellt.

Konrad Hanf Verlag D. W. Hamburg 8

Auslieferung bei L. Staakmann in Leipzig.

IN KÜRZE ERSCH E I N E N :

WERNER J. GUGGENHEIM

DAS REICH
TRAGÖDIE IN DREI AKTEN

Das Erstlingswerk eines jungen Schweizers.

In der Zeitwende des ersten Jahrtausends n. Chr. sind Fragen und Kämpfe des Staates und des Glaubens gestaltet: Weltbejahung und Weltflucht; Macht und Liebe; Weltreich und Gottesreich.

ERNST LISSAUER

ECKERMANN
EIN SCHAU SPIEL IN DREI AKTEN

Die erste dramatische Arbeit des bekannten Lyrikers.

Das Gelingen ist so gross, dass man in diesem Werk den Beginn einer neuen Gattung geschichtlicher Dramatik erkennen muss. Die Uraufführung findet im Winter gleichzeitig an mehreren grösseren Bühnen statt.

FRITZ SCHWIEFERT

BACKCHOS
DIONYSOS
EINE MYTHISCHE KOMÖDIEVom gleichen Verfasser erschien kürzlich:
HANS VON HUTTENS BUSSE.

In diesem neuen Werk sind Qualitäten zu einem Bühnenspiel grössten Stils. Mit ungeheurer Plastik und Bildhaftigkeit des Geschehens hat Schwiefert gestaltet. Die Uraufführung findet am Schauspielhaus in Frankfurt a. M. statt.

DAS REICH kostet ca. 20.— M. br.,
die beiden anderen Werke ca. 16.— M. br.
und 22.— M. geb., in bester Ausstattung.

[Z] Verlangzettel anbei. [Z]

OESTERHELD & CO. / BERLIN



[Z]

In kurzem versenden wir:

Finanz-Archiv

Zeitschrift für das gesamte Finanzwesen

Herausgegeben von

Reichsrat Prof. Dr. Georg von Schanz

38. Jahrgang · 1921 · Band I · Geheftet M. 68.—

Diese ausschließlich dem Finanzwesen gewidmete Spezial-Zeitschrift dient einem wirklichen Bedürfnis. Der Beweis dafür liegt in der Tatsache, daß es ihr vermöge ihrer Eigenart schon längst gelungen ist, sich einen festen Boden zu schaffen und in der wissenschaftlichen Welt des In- und Auslandes Verbreitung zu finden. Die zahlreichen Bände des Finanz-Archivs sind zu einer Fundgrube für alle geworden, die sich mit dem öffentlichen Finanzwesen beschäftigen. Eine große Zahl Theoretiker und Praktiker von Namen haben ihr Wissen dem Finanz-Archiv in mehr als einem Vierteljahrhundert zur Verfügung gestellt und tun es heute mehr denn je.

Verlangzettel fügen wir bei

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger
Stuttgart und Berlin

[Z]

Soeben erscheint:

Paul Levi**Was ist das Verbrechen?****Die Märzaktion oder die Kritik daran?**Rede auf der Sitzung des Zentralaus-
schusses der V.K.P.D. am 4. Mai 1921

Diese Rede Paul Levis, die keine Verteidigung, sondern eine Auseinandersetzung bedeutet, sagt sehr viel Wesentliches zur Frage der Märzaktion. Alle Leser von Levis Broschüre, Unser Weg, werden das Erscheinen dieser Rede, die in ihrem Hauptinhalt eine Vertiefung und Erweiterung der in der ersten Schrift von Paul Levi aufgeworfenen Probleme darstellt, begrüßen.

Preis: 2.— M.

A. Seehof & Co. Verlag, Berlin C. 54
Neue Schönhauser Strasse 9

Soeben erscheint:

Ⓩ **Kapitalanlage
und
Vermögensverwaltung**

4. völlig umgearbeitete Auflage

von
Reg. Rat. Prof. Dr. Georg Obst

M 10.—



„Ein Buch für jedermann“

C. E. Poeschel Verlag, Stuttgart

Aus dem Schaufenster leicht zu verkaufen

ist die neu erschienene Schrift:

Deutschland und der Vatikan

von
einem Deutschen

Gr. 8°, 72 Seiten

M. 5.— ord., M. 3.50 bar

Diese Schrift unterrichtet aufs klarste über den Vatikan und seine Politik. Der in vatikanischen Dingen sehr erfahrene Verfasser untersucht die Frage in ruhiger, sachlicher Weise auf Grund von Dokumenten und Tatsachen, die über die Haltung des Vatikans in den mannigfaltigen Kriegs- und Friedensfragen unserer Zeit Aufschluß geben. Die politische Bedeutung des Vatikans wird in ihrer eigentümlichen Art und Ausdehnung und in ihren Beziehungen zu Deutschland beleuchtet. Die sich daraus ergebenden praktischen Aufgaben werden in ihrer nationalen Zweckmäßigkeit geprüft. Die Schrift vermeidet peinlich jede konfessionelle Anfechtung und ist durchdrungen von warmem nationalen Gefühl.

Wegen der bereits zahlreich einlaufenden festen Bestellungen können wir diese bedeutsame Neuerscheinung nur bar abgeben.

Berlin W. 35

Gäemann-Verlag

Ⓩ **Beiträge zur Berufsberatung
im Zentralinstitut für Erziehung und Unterricht**

Zur Versendung liegt bereit das zweite Heft:

Berufsethik und Berufskunde

== in der Schule. ==

Preis M. 11.—.

Die Lösung der ungeheuren Aufgaben unseres staatlichen und wirtschaftlichen Lebens bedingt die

größte Sorgfalt bei der Berufswahl,

damit möglichst viele Glieder des Volkes an der richtigen Stelle mit voller Hingabe und daher auch vollem Erfolge wirken können. Da in dieser Beziehung bisher vieles versäumt worden ist, aber jene Sorgfalt auch im Interesse des Berufsträgers selbst liegt, werden die in diesem Heft enthaltenen Betrachtungen und Ratschläge im Rahmen der geisteswissenschaftlichen Schulfächer, wie z. B. des neusprachlichen und des mathematisch-naturwissenschaftlichen Unterrichts, allen, die sich mit der

berufskundlichen Aufklärung unserer Jugend

beschäftigen, von hohem Werte sein. Für Eltern und Erzieher bilden sie einen erwünschten Ratgeber, um die Jugend zu berufstun- und schaffensfrohen Staatsbürgern heranzubilden. Als Käufer kommen ferner in Betracht die Besitzer des ersten Heftes der „Beiträge zur Berufsberatung“, das wir zur Lagerergänzung empfehlen:

Ⓩ **Literatur
zur Berufsberatung.**

Zweite, ergänzte Auflage.

Preis M. 4.—.

Das an maßgebender Stelle herausgegebene Heft ist zu empfehlen außer dem Wissenschaftler vor allem dem praktischen Berufsberater und Lehrer, von denen der abgedruckte Erlaß des Ministers der geistlichen und Unterrichtsangelegenheiten die Mitarbeit für die Berufsberatung verlangt.

Berlin SW. 68.

E. S. Mittler & Sohn.

A. Marcus & E. Webers Verlag in Bonn (Dr. jur. Albert Ahn)

Demnächst erscheinen:

Ⓩ **Abhandlungen aus dem Gebiete der Sexualforschung**

Band III, Heft 5:

Behandlung der Homosexualität: biochemisch oder psychisch?

von

Dr. med. Albert Moll
Geh. San.-Rat in Berlin

Preis etwa M. 12.—

und

Band III, Heft 6:

Der Klatsch über das Geschlechts- leben Friedrichs II. Der Fall Jean-Jacques Rousseau

von

Dr. med. Gaston Vorberg
in München

Preis etwa M. 5.—

Wir bitten die Herren Sortimenten, reichlich zu verlangen, da die Hefte ohne Zweifel starke Nachfrage finden werden.

ERICH LICHTENSTEIN



VERLAG IN JENA

Nachdem im Februar d. J.

FRIEDRICH MUCKLE

Das Kulturproblem der französischen Revolution

I. Teil: Die sozialen Grundlagen und der revolutionäre Geist

erschienen ist, kündigen wir nunmehr das
Erscheinen des **zweiten und letzten Teiles**
dieses Werkes an:

Die sozialen und geistigen Strömungen der Revolution

Teil I: (189 S. in Kl. 8°) Brosch. M. 18.—, geb. M. 24.— ord.

Teil II: (186 S. in Kl. 8°) Brosch. M. 15.—, geb. M. 20.— ord.

Auf diesem Zettel bestellt:
mit 40% Rabatt, später: 35%
und Partie gemischt 11/10.



Siehe Bestell-
zettel

Hugo Bruckmann, Verlag, München

Im Juni erscheint:

NORBERT VON HELLINGRATH
HÖLDERLIN

*

ZWEI VORTRÄGE
HÖLDERLIN UND DIE DEUTSCHEN
HÖLDERLINS WAHNSINN

*

Norbert v. Hellingrath, ein Berufenster, der durch den Krieg allzufrüh von seinem Werke weggerissen wurde, greift in diesen nachgelassenen Arbeiten an die zwei lebendigsten Pulse von Hölderlins Werk und Wesen, die kaum noch vor ihm mit dieser merkenden Empfindlichkeit gespürt wurden und nur aus reinstem Instinkt für das Leben der Gegenwart und den Augenblick heraus gespürt werden konnten.

„Hölderlin und die Deutschen“ lehrt den so lange falsch gesehenen „Sänger Griechenlands“ über die Gestalt Goethes hinaus als das geheime Herz deutschen Volkes, als den heroischen Verkünder der innersten Seele des Deutschtums verehren; die Studie: Hölderlins Wahnsinn setzt Werk und Lebensgeschick des Dichters in das Gleichgewicht notwendiger Wechselbeziehung, indem sie sein so viel beredetes tragisches Schicksal als den einzig sinnvollen, im Grunde schönen Abschluss und gültigste Besiegelung dieses Werkes begreift — sich hierbei gleich fernhaltend von der Schar der bloss medizinischen Betrachter wie derer, die sich mit Oier und Grauen an dem unheimlichen Ende eines Götterstürmers weiden.

Zusammen mögen diese Aufsätze andeutend für das grosse darstellende Werk stehen, das N. v. Hellingrath über Hölderlin geplant hat und das ihm innerlich schon zugereift war, als er uns entrissen wurde.

*

In Pappband M. 15.—

Ⓜ

HUGO BRUCKMANN / VERLAG

Ⓜ

Sobald ist erschienen:

Gesetze und Entwürfe von
Gesetzen betr. die Luftfahrt

Zusammengestellt vom

Aero-Club von Deutschland

Band III.

Preis M. 37.— ord., M. 27.75 netto, M. 24.65 bar

Im Frühjahr 1920 haben wir an dieser Stelle den zweiten Band der „Gesetze und Entwürfe von Gesetzen betr. die Luftfahrt“, herausgegeben vom Aero-Club von Deutschland, dem Buchhandel angezeigt. Inzwischen sind in einer Reihe von Staaten neue Gesetze und Gesetzesentwürfe erschienen, im besonderen ist die „Internationale Konvention für Luftfahrt“, die für alle Kulturstaaten eine gewisse Grundlage für die Gesetzgebung geben muß, erweitert worden. Wir haben uns deshalb mit den Herausgebern veranlaßt, einen dritten Band folgen zu lassen.

Wir bitten den verehrl. Sortimentsbuchhandel, das Werk auf Lager zu nehmen und allen genannten Interessenten vorzulegen, insbesondere allen Beziehern

der früheren Bände

Gesetze und Entwürfe von
Gesetzen betr. die Luftfahrt

Zusammengestellt vom

Aero-Club von Deutschland

Band I

Preis M. 8.— ord., M. 6.— no., M. 5.35 bar
zuzüglich 30% Feuerungszuschlag

Band II

Preis M. 20.— ord., M. 15.— no., M. 13.25 bar
zuzüglich 10% Feuerungszuschlag

Käufer dieser Gesetzsammlung sind: alle staatlichen und kommunalen Behörden, Bibliotheken, Hochschulen, Vereine und Gesellschaften zur Förderung der Luftfahrt, alle Luftverkehrsunternehmen, sowie die gesamte Luftfahrzeugindustrie, ferner jeder Berufs- und Amateurlieger.

Bestellungen erbeten.

Verlag Gustav Braunbeck, G. m. b. H.,
Berlin W. 35.

Rabindranath Tagore

Original-Holzschnitt von Oskar Maria Graf

Bildgröße 18x14 cm. Mark 10.— ord., Mark 6.— bar
in der Handpresse

Sämtliche Abzüge sind vom Stock gedruckt
und mit Unterschrift des Künstlers versehen

Im Kleinhandel zu versteuern!

Das anhaltende grosse Interesse für die Persönlichkeit u. das Werk Tagore's sichert leichten Absatz

f. M. Dostojewski

Original-Holzschnitt von M. Hoch

Bildgröße 13x11 cm. Mark 15.— ord., Mark 10.— bar
Signierte Handdrucke

Im Kleinhandel zu versteuern!

Ⓩ

Die Bücherkiste in München

Ⓩ

Soeben erschien:

Deutsche Jugendbücherei

Begründet von den Vereinigten Deutschen
Prüfungs-Ausschüssen für Jugendschriften
herausgegeben vom Dürerbund.

Nr. 136:

Hundert neue Rätsel von A. Döring

in mehrfarbigem, zugkräftigen
Umschlag, geheftet und beschnitten

Bezugsbedingungen:

einzelne Mark —.50 ord., Mark —.35 bar,
100 Bände, auch gemischt mit den früher er-
schienenen 135 Heften der Deutschen Jugend-
bücherei, je Mark —.30 bar.

Auslieferung in Leipzig — Erfüllungsort: Berlin

Hermann Hillger Verlag, Berlin W 9

Verlag von Oswald Muze · Leipzig

Ⓩ

Neuigkeit!

Ⓩ

Ulboin und Rosamunde

Ein Drama aus der Heldenzeit der Germanen

Von A. Loran-Berlin.

Preis M. 8.— stark geheftet (M. 5.60 bar).

Dieses sagenhistorische Drama aus germanischer Vorzeit zeigt Bilder, die wie eine Spiegelung jüngsten Gegenwartserlebens anmuten. Die Hauptgestalten erscheinen in ihrer Stellung zum Herrscherberuf als scharfgeprägte Typen, die sich in Wechselwirkung mit ihrer Umwelt ins Zeitlos-Symbolische erheben.

Fortsetzung der Fertigen Bücher siehe nächste Seite.

Angebotene Bücher.

Deutsche Versand-Bücherei G. m. b. H. in Potsdam:

Für Bade-Buchhandlungen.

27 Rosegger, H. L., Buch d. Kais.

20 Fechner, Malerfahrten.

10 Sczpanski, die Hofdame.

12 Schubart, Schlaglichter.

12 Wolzogen, E. von, Erzketzer.
2 Bde.

26 Mewis, die Einfältigen.

26 Jansen, im Dunkel.

21 Mahn, Orgie des Lebens.

11 Meier-Gräfe, nach Norden.

41 Graziella, d. Unpatriotische.

26 Nesselrot, Hoc Salms.

24 Wenckstern, Heiligenblut.

14 Rosegger, H. L., Könige u.
Jacobiner.

15 Wolf, Irene Wesenburg.

24 Mewis, Sonntagmann.

20 Schreibershofen, Jan v. Knebel.

60 Wildermuth, Auguste.

19 Rosegger, H. L., Stegreifritter.

12 Schimmelpfennig, die Hesselholms.

21 Epstein, meine Freunde auf
Strachwitz.

Alles brosch., unaufgeschn., Frie-
denspapier. A. d. Verlagen: Fon-
tane & Co., Seyfert, Xenien u. a.

Kulturhistor. Romane (Schreiber):

60 Bulwer, Rienzi. Geb.

60 Dickens, Dav. Copperfield. Gb.

60 Gerstäcker, Flusspiraten. Geb.

60 Wallace, Ben Hur. Geb.

60 Manzoni, die Verlobten. Geb.

60 Dumas, Kameliendame. Geb.

60 Zola, Germinal. Geb.

60 Sacher-M., Dame im Pelz. Geb.

60 Zapp, der tolle Schmettwitz.
Geb.

60 — Kampf d. Millionen. Geb.

Gebote mit Preis direkt erbeten!

Köster & Wobbe in Bergedorf:

Burger, Hdb. d. Kunstwissensch.

Lfg. 1—150. Forts. z. Subskr.

Gesch. d. dtsehn. Kunst. (Grote.)

Bd. 1—5. Ganzleinen. Neu.

Cl. Attenkofer'sche Sort.-Buchh.
in Straubing:

Bayerns Gesetze u. Gesetzbücher
(1785—1907). Bd. 1—8, 9—46.

Webers Gesetz- u. Verordnungs-
sammlung. Bd. 36—39.

Meyers Konvers.-Lex. 2. Aufl.
17 Bde.

Windscheid, Pandektenrecht. 4 B.
Moderne Kunst. 21. Jahrg.

Jugend 1915, 1916, 1917, 1918.

Brockhaus' K.-Lex. 1908. 17 Bde.

Handwtrb. d. Naturwiss. 1—10.
O.-Hft. Wie neu.

Gustav Pietzsch in Dresden-A.:

500 Bände deutsche Belletristik.
M 4200.—

500 Bände englische Belletristik.
M 3500.—

200 Bände französische Belletristik.
M 1800.—

500 Bände Klassiker. M 4300.—

Musikalienlager (meist Klassiker
u. Klavierauszüge). M 1300.—

Alles gebunden u. gute Privat-
exemplare, geeignet z. Einzelver-
kauf oder z. Ergänzung v. Leih-
bibliotheken. Verzeichnisse gegen

Rückgabebesicherung u. Vergü-
tung d. Portospesen als »Ein-
schreiben« zu Diensten.

Junkelmann's Buchh. in Jena:

Weyl, Meth. d. org. Chemie. 3
Bde. Ganzl. geb.

Gebhardt, dt. Kaisersaal. Geb.

Schmidts Weltgesch. in übers.
Darstellg.

Gulecke-Dietlen, kriegschir. Rönt-
gen-Atlas.

Versandhaus Bücherfreund Wer-
ner, Freundt & Co. in Leipzig:

Deppe, mit Lettow-Vorbeck.

Dtschs. Reichsadressb. I/III. 1920.

Meyers Handlexikon. 7. Aufl. Ln.

Scheer, Hochseeflotte. Halblein.

Gebote erbeten!

A. Wallisch's Bh., Annaberg, E.:

Toussaint-L., engl. Unterr.-Br. I.

II. Hlbtrz. Gut erhalten.

Fertige Bücher ferner:

Das Sortiment tut gutden **okkultistischen und spiritistischen** Schriften auch andere Weltanschauung gegenüberzustellen. Legen Sie daher auch aus!

①

Soeben erschienen:

Natur und Geist.Ein Beitrag zur Theorie der Schöpfungslehre
von **J. F. C. Abelspieß, Santiago de Cuba**
Preis geb. M. 12.—Von geologischen Betrachtungen ausgehend kommt der Verfasser in metaphysischer bzw. naturphilosophischer Hinsicht zu einer pantheistischen Kraftlehre, in ethischer Beziehung zu einer allgemeinen Gültigkeitserklärung des Menschen und im Naturwissenschaftlichen zu einer Lehre des ständigen Erdperiodenwechsels, gewissermaßen zur angewandten Theorie „**der ewigen Wiederkehr der Dinge**“. Diese in jeder Weise eigenartige Studie des südamerikanischen Geologen berührt sich in vielem mit ganz modernen deutschen philosophischen Gedankengängen.à cond. 30% fest 40% Partie 7/6. **Verlangen Sie Sonderprospekt**

Beachten Sie die gegenüberliegende Seite.

Verlag Walter Bangert, Hamburg 8, Dovenhof.

Fortsetzung der Fertigen Bücher siehe nächste Seite.

Angebotene Bücher ferner:

Jos. A. Kienreich in Graz:
Allers, rund um d. Erde. Fol. Stgt. O.-Ln.
Alpine Majestäten. I—IV. O.-Ln.
Bernser Oberland, v. Robock-Osenbrüggen. O.-Ln. m. G.
Bibliothèque de Campagne ou amusements de l'esprit et du coeur. 22 tomes. Genève 1761. Lein.
Bibl. deutsch. Geschichte. Stuttg. 1889—1912. O.-Hjdr. 21 Bde. Letzte 3 Bde. in Lfgn.
Boigne, Comtesse de, Mémoires. 4 vols. 6. A. Paris 1907/08. O.-Hfz.
Brouwer, Hist. de la civilis. des Grecs. 6 tomes en 8. Groninge 1833—42. Hln.
Buffon, Hist. naturelle. Nouv. éd. 41 tomes. Paris 1760—81. Led. d. Zeit.
Burton, the Jew, the Gipsy and El Islam. Lond. 1898. O.-Ln. m. G.
Busch, Hausschatz. 193.—202. Taus. Münch. O.-Ln. m. G.
Chamberlain, Grundlagen. 2 Bde. 1899. O.-Hldr.
d'Alembert, Oeuvres philosoph. 18 vols. Paris 1805. Lederbde. d. Zeit.
Deguignes, Gesch. d. Hunnen etc. 4 Bde. 4°. Greifsw. 1768—71. Hldr.
Dufour, Karte d. Schweiz. 25 Bl. 1833—1863. O.-Lein. in 2 Halbled.-Schubern.
Dulac, arab. Nächte. Weim. 1914. O.-Ln.
Duruy, Kaiserreich. Bd. I. II. V. 1885—89. O.-Hfz.
Encycl., p. Diderot. 3. éd. 17 vol. Fol. Livourne 1770—75.
Ernst II., Leben. 3 Bde. 5. A. 1888—1889. O.-Ln.
Erschliessung d. Ostalpen. In Lfgn. 1891—94.

Jos. A. Kienreich, Graz, ferner:
Falke, Hellas u. Rom. Fol. Stuttg. O.-Ln.
Français, Les, peints p. eux-mêmes. 8 Bde. Hldrbd. d. Zeit. Paris 1840—42.
Fuchs, Karik. d. europ. Völker. 2 Bde. 3/2. A. Berl. 1904—06. O.-Ln.
Garten-Anlagen Oest.-Ungarns in Wort u. Bild. Heft 1—6. Wien 1909—14. Fol.
Gellius, Noctes Atticae. Lugd. 1537. Pgt.
Goethe, Reineke Fuchs. Illustr. Kaulbach, gest. v. Rahn u. Schleich. 4°. Stuttg. 1846. Ldr.
Mélanges Graux. Paris 1884. Hleder.
Hausenstein, d. nackte Mensch. 1913. O.-Ln.
Heine. Bd. 1—18. Hbg. 1861—63.
Helmoltz Weltgesch. 8 Bde. 1899—1906. O.-Hfz.
Henne a. Rh., Kulturgeschichte. 2 Bde. 1886. O.-Hfz.
Humboldt, Reise. 5 Bde. 1815—1829. Pp.
Italiens Kunstschätze. 2 Bde. Lpzg. 1876. O.-Ln.
Landlex. 6 Bde. 1911—14. O.-Hfz.
Limes, Der römische, in Oesterreich. I—XII. 1900—14. O.-Hln.
London Interiors. Vol. I. Lond. o. J. Lein. Mit 25 Figurenreih., interess. Stahlstichen.
Mann u. Weib. 3 Bde. Stgt. O.-Ln.
Moltkes Schriften. Bd. 1—5. 1892. O.-Hfz.
Simonis, du Caucase au Golf Persique. Paris 1892. 4°. O.-Hfz. m. G. Widmgs-Expl. an Exzell. Bülow.
Oken, Naturgeschichte. 12 Bde. Stuttg. 1833—39. Hldr.
Pufendorf, Hist. générale. Tome I—III. Amsterd. 1743—45. Pgt.
Richard, la jeune armée. Fol. Paris. O.-Hfz.

Jos. A. Kienreich, Graz, ferner:
Lavis-Rambaud, Hist. générale. 12 tomes. 1892—1901. O.-Hfz.
Brantôme, Oeuvres. 8 tomes. Paris 1787. Led.
Taine, les origines de la France. 6 vols. 1891—94. Hln.
Erhaltung durchaus sehr gut.
Erbitte direkte Gebote zu annehm. Preisen.

Willy Kalb in Montabaur:
15 Schmeil, Lehrb. d. Bot. Geb. 9 — do. d. Zool. Geb.
Studien aus d. Benedikt.-Orden 1880/99. 20 Bde. Hfz. Wie neu!
3 Connor, Französ. 1919. Geb.
24 Bürgers Sprachf.: Französisch. 30 — do.: German.
24 Metoula: Allemand.
Ehrend. dt. Wissenschaft. Geb. Herder. Neu.
Hauptmann, Hdb. d. Erdkunde. 1915. Geb.
Friedrichs, weltl. Gesangb. Hfz. Therapie d. Gegenwart 1899—1909. 11 Origbde.
Jehliitchka, türk. Konv.-Gramm. Groos.

W. Bader in Rottenburg a. N.:
Kath. Bibel, verdeutscht v. Diefenberger, mit Holzschn. Cöln 1564. Halbleder. Fol. Durch Umbinden oben stark beschn.

Alex. Bartz in Ulm a. D.:
Schwarz, Adressb. d. Schweiz. (2319 S.) 1913/14. M 80.—
Webers Exp.-Adr.-Handb. von Dtschld., Oesterr. u. Schweiz 1919. (3000 S.) M 120.—
Webers Adressb. v. Deutschl. u. Oesterr.-Ung. 1919. (2600 S.) M 80.—

C. Troemer's Univ.-Buchh., Freiburg i. B.:
Illustr. Zeitung. Kriegsnummer 1 bis März 1919.
Gebote erbeten.

Frommannsche Buchh. in Jena:
Liebigs Annalen. Kplt.
Chemische Berichte. Kplt.
— Centralblatt. Kplt.
Alles in Halblederbänden. Ältere Bände in Pappe. Gebote erbitte direkt.

Karl Danehl in Allenstein:
1 Warneys Jahrbuch 1900—19. Mit Reg.-Bd. Ganzleinen.
1 Stier-Somlo, Verwaltungsges. 1912.
1 Grotefends Ges.-Sammlg. 1806—1919. Hfz. Komment. Bd. 1/3.
1 Corpus juris civilis. 1875. 3 Bde. Hlbfrz.
1 Georgs lat.-dtschs. Wörterbuch. 4 Bde. Halbfz. 5. Aufl.
1 Planck, B.G.B. 6 Bde. m. Reg. Halbfz.
1 Bilz, Naturheilverfahren. Jub.-Ausg. 1 Bd.
1 Uhland, Hdb. f. d. prakt. Masch.-Konstr. 3 Bde. Halbfz.
Gebote direkt.

Ferdinand Ostertag, Berlin W. 50:
Lechter, Melchior, indische Reise in Ganz-Pergt.
Arab. Nächte, m. Bildern v. Dulac. Gzpergt. Vlg. Kiepenheuer.
Lechter, Melchior, 3. Sonderausgabe d. Berliner Architekturwelt. Vlg. E. Wasmuth, 1904.

Antiquariat Buchheim in Cöthen:
Reichsadressbuch 1920.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

O. & R. Becker in Dresden:
May, Karl, deutsche Herzen — deutsche Helden.

Bopp & Haller in Biberach, R.:
Bilz, Naturheilverfahren.
Platen, Naturheilverfahren.

Richard Auerbach's Nachl., Steglitz-Berlin:

*Semler, tropische Agrikult. Kplt.
Angebote direkt erbeten.

Fertige Bücher ferner:

Das Sortiment ist auf richtigem Wege

als es auf eine einzige B.-Bl.-Anzeige bis jetzt ca. 500 Exemplare vorbestellte von:

Dr. Großmann, Praktisches Lehrbuch des Spanischen

[Z]

(erscheint in Kürze)

Preis ca. 15 Mark.

Ich weise die Sortimente, deren Bestellungen noch ausstehen hin, auf

die **Vorzüge**

und

die **Bezugsbedingungen**

- a) Gebrauch nur originaler spanischer und südamerikanischer Texte
- b) Lebendiger, nur praktischer Inhalt, Sprachstoff und Wortschatz
- c) Moderne, leichtfaßliche
- d) Berücksichtigung südamerikanischer Sprachgepflogenheiten u. Verhältnisse
- e) Gleichzeitige Einführung in die Kulturkunde Spaniens u. Südamerikas

- à cond. 30%
- fest 1-5 Exemplare 35%
- darüber 40%

Partie 13/12

Erstmalige feste Bestellung bis 20 Expl. 50%. — Sonderprospekte kostenlos.

Beachten Sie die gegenüberliegende Seite.

Deutscher Auslandverlag Walter Bangert, Hamburg 8, Dovenhof.

Gesuchte Bücher ferner:

- Carl Glaeser** in Gotha:
Fichtes Werke.
Hölderlins Werke. (Insel.)
- Max Lehmann** in Weissenfels:
Kersten, Brück. in Eisenbeton. II. Lauenstein, Mechanik.
Schwartz, Hdb. z. Erk. v. Feuer- u. Explosionsgefahr.
Zahle höchste Preise!
- Peter Naacher** in Frankfurt a. M.-Süd:
Floericke, dtchs. Vogelbuch.
Karl May. Alles.
Künstler-Monographie. Alles.
- Alois Fantl** in Wien IX, Liechtensteinstr. 23:
*Raabes Werke. I. Serie. Bd. I. Orig.-Lbnd.
*Jackson, Gymnastik d. Finger.
*Schiller. (Bibl. I.) Braun. Bd. 1.
*Heine, do. Bd. 3.
*Ludwig, do. Bd. 2.
*Toussaint-Lang., engl. Unt.-Br. 1-12. Neuere Aufl.
*Sanders, dtche. Unterr.-Briefe. Brief 2 apart.
*Spitta, Bach.
- Edmund Meyer** in Berlin W. 35:
*Sauerland, deutsche Plastik d. Mittelalters.
*Pinder, dtchs. Barock. — dtche. Dome.
*Lüttgenbach, d. kirchl. Kunst.
*Schmitz (Münster), ber. Kunststätten. Seemann, Lpzg. Nr. 38. Köln.
Nr. 42. Riga u. Reval.
Nr. 48. Trier.
Nr. 50. Brüssel.
Nr. 51. Toledo.
*Gebhard, Album relig. Kunst.
*Steinhausen, Album relig. Kunst.
*Burnand, Gemälde.
*Die Kunst d. Jahres. (Bruckmann, München.) Von 1906 an.
- Chr. Kaiser** in München:
1 Wentzel, Rubezahl. Stgt. 1829.
1 Linke, die neuesten Rubezahl-Forschungen. Dresden 1896.

- Alfred Neumann'sche Bh.**, Frankfurt a. M.:
Delbrück, Grundfrag. d. Sprachforschung.
Wundt, Sprachgesch. u. Sprachpsychologie.
- H. Mayer**, Stuttgart, Calwerstr. 13:
*Freytag, die Ahnen.
*Paulsen, Philosophie.
*Wundt. Alles.
*Külpe, Philos.
*Kants Werke.
*Schopenhauers Werke.
*Atlas der Alpenflora.
*Barack, Rheinschnoka.
*Walde, etym. Wörterb.
*Dante, göttl. Komödie.
- Buchhdlg. Domes** in Cöln:
*Tempel- oder Meyers Klassiker in Halbleder.
*Geigenmüller, Mechanik. I/II.
*Wölfflin, klass. Kunst.
*Fränkel, Arzneimittelsynthese.
*Dauthendey, gefl. Erde. (Lang.)
- W. Crüwell** in Dortmund:
1 Braess, Tiere unserer Heimat.
1 Reinke, Wanderungen in Gottes Natur.
1 Wagner, in der Natur. 1. 2.
1 — Entdeckungsreisen i. Wald u. auf d. Heide.
1 — do. in der Heimat.
1 — do. in Feld u. Flur.
1 — do. in der Wohnstube.
1 — do. in Haus u. Hof.
- Gustav Fock, G. m. b. H.**, Leipzig:
(J) Zsigmondy, Gefahr. d. Alpen.
(J) Ideler, z. Gesch. d. Sternbild.
(J) Gottschall, Theater d. Chines.
(J) Luther, Bibelübersetz., von Bindseil u. Niemeyer.
(J) Flöricke, Vogelbuch.
- Carolus-Buchh.**, Frankfurt a. M.:
*1 Th. v. Aquin, Contra gentiles. (Mögl. aus der Editio Leonina.)
*1 Kunz, die liturg. Verrichtgn. d. Leviten.
*1 Thalhofer, Liturgik.
- Mimir-Verlag G. m. b. H.**, Stuttgart:
Grimsehl, Lehrb. d. Phys. 2 Bde.

- Paul Graupe** in Berlin W. 35:
*van Gogh-Mappe, Marées-Ges.
*Merian, M., Hauptregister über sämtl. Topographien. 1726.
*Hok'sai, Mangwa. Alte Drucke a. d. Z.
*Das Plakat. Jg. 2, 4-11. 1911, 1913-20.
*Gottfried, J. L., neue Welt. Mit Kupf. v. Merian. Frankf. 1655.
*Studio. Sondernr. 1917. Decorat. art.
*— do. 1912. Decorative art.
*Chamisso, Peter Schlemihl. Alle Ausgaben.
*Robinsonaden bis 1730.
*Schedel, Chronik. 1493.
*Holzschnittwerke bis 1550.
*Merian, Sibylle. Alles von ihr.
*Goethe. Erstausgaben.
*Luftschiffahrts-Literatur a. d. J. 1914-1920.
*Jahrb. d. k. preuss. Kunstslgn. Jg. 11-42.
*Goethes Schriften. 8 Bde.
- Karl Block** in Berlin SW. 68, Kochstr. 9:
*Ossians Gedichte, deutsch v. Stolberg.
- Buchh. Thaden**, Waren, Meckl.:
Fischer-Dückelmann, Frau als Hausärztin.
- K. F. Koehler, Komm.-Gesch.** in Leipzig:
Kausler, les livres des assises et des usages etc. de Jérusalem sive Leges etc. Stuttgart 1839. I. en deux parties in-4°.
2 Körting, latein.-rom. Wörterb. Angebote mit »Urban« bezeichn.
- B. Straubing** in Borsdorf-Leipzig:
*Lipschitz, Grundl. d. Analysis.
*Weber, Algebra. 3 Bde. 2. Aufl.
- R. Knuths Buchh.**, Drossen, Nm.:
Wagner, Herm.; Lehrb. d. Geogr. Nicht älter als 9. Aufl.
Sievers, allgem. Länderkunde.
Uhle, W., das Deutsche Reich.
Ratzel, Deutschland.
Verzeichnisse von preiswerten Büchern f. Volksbibl.

- Emil Gräfe** in Leipzig:
Annal. d. Naturphilosophie. Kplt. u. einz. Bde.
Meerwarth u. Soffel, Lebensbild. a. d. Tierwelt.
Simmel, Probleme d. Geschichtsphilosophie.
Meyers Konv.-Lexikon. 24 Bde. Handwörterb. d. Naturw. 10 Bde.
- Bangel & Schmitt** in Heidelberg:
*Auerbachs Werke.
*Rembrandt als Erzieher.
*Kröner-Hansen, Pflanzenlehre. Aufl. 1913.
*Bernheim, Lehrb. d. historisch. Methode d. Geschichtsphilos.
- M. Jacobi's Nachf.** in Aachen:
*Goethes Faust. I/II. Alle guten Ausgaben.
- Bruno Kämpfe** in Limbach:
*Köhlers Medizinalpflanzen.
*Fuchs, Frau in der Karikatur.
*Boccaccio, Dekameron.
*Tausendundeine Nacht.
*Sacher-Masoch. Verschiedenes. Nur gute Exemplare.
- G. E. C. Gad** in Kopenhagen:
Hager, Hdb. d. pharm. Praxis. Biochem. Handlexikon, v. Abderhalden. Kplt.
- Knorr & Hirth** (Archiv d. »M. N. N.«) in München:
Kulizycki, Ludwig, Geschichte d. russ. Revolution. Gotha 1910. Verlag Friedrich Andreas Perthes. 1. Band.
- Johs. Storm** in Bremen:
Bersch, chem.-technol. Lexikon.
- Albin Stein** in Halle a. S.:
Guttman, medicin. Terminologie. Triepel, die anatom. Namen.
- Wilhelm Stemmer**, Osterfeld, W.:
1 Storms Werke. Bd. 1. 2. 4. 5. Halbleinen. Insel-Verlag.
- Gebr. Thost** in Zwickau i/Sa.:
May-Bände. Brosch.
Weininger, Geschl. u. Charakter. Bunte Bilder a. d. Sachsenlande.
Niemann, Pieter Maritz.
Reichskursbuch, event. Sachsen.

Antiquariat Buchheim in Cöthen:

- *Keyserling, Reisetagebuch.
- *Middendorf, Bemastung u. Taktung v. Schiffen.

M. Jacobi's Nachf. in Aachen:

- *Schumann, Gesamtbeschreibung v. Kakteen.

Paul Koehler in Leipzig, Stötteritzerstr. 37:

- Pindari carmina, ed. Christ.
- Ratzel, Völkerkunde.
- Zeitschr. f. afrikan. Spr. Alles.
- Pape, griech. Wörterbuch.
- Egger, Hellénisme en France.
- Brunet, France littéraire.
- Ehrenthal, Papierfabrikation.
- Goldberg, Farbenphotographie.
- Hirschberg, Erinn. e. Bibliophil.
- Birt, antikes Buchwesen.
- Hausrath, Luthers Leben.
- Gottfr. v. Str., Tristan, v. Hertz.

Gr.-A.

- Müllenhoff-Sch., Dkm. dt. Poesie.
- Luthers Werke, v. Buchwald.
- Vogt-Koch, Literaturgesch. 4. A.
- Minnesangs Frühlg., v. Lachmann.
- Müller-Baden, Bibl. d. prakt. Wiss.
- Spamers ill. Weltgesch. 1914.
- Karpeles, allg. Gesch. d. Literat.
- Goethes Werke. Jub.-A. 41 Bde.
- Bindewald, oberhess. Sagenbuch.
- Gräf, aus Goethes Tageb. (Insel.)
- Kerling, Heldenbuch, v. Simrock.
- Mackay, gesamm. Werke.
- Stilling, Heinr., Jugend etc.
- Die Musik. Jg. 5 Heft 11 od. kplt.
- Felix, Leitfossilien.
- Slg. Schubert. 43: Wieleitner.
- Mohr-Staehelin, inn. Mediz. Bd. 1.
- Schär, Handelsbetriebslehre.

— Buchhaltung.

- Stillich, Börse u. ihre Geschäfte.
- Krupkes Konv.-Lexik. d. Börse.
- Ztschr. f. handelswiss. Forschg. Alles.

Schaubeks Normal- u. gr. Perm.-Album.

- Stübgen, Städtebau.
- Fuchs, Frau in d. Karikatur.
- Guleke, Alltiviland.
- Piper, Tier in d. Kunst.

Julius Springer, Abt. Sort., Berlin W. 9:

- Elektrotechn. Echo. Jahrg. 1 u. ff. bis einschl. 1904.
- Zentralblatt f. Elektrotechnik. Bd. 1—12.
- Alle General-Reg. z. Zeitschr. d. V. d. Ing.
- Elektr. Anzeiger. Einz. Jgge.

M. Schwarz, Halle (Saale), Merseburgerstr. 164:

- *Gesenius-Regel, engl. Sprachlehre. C. Teil II.
- Eilt. Angebote direkt erbeten.

Bangel & Schmitt in Heidelberg:

- *Prutz, ill. Mustertaubenb. Kplt.
- *Burckhardt, Kultur d. Renaiss. i. Italien.
- *Meysenbug, Memoir. e. Idealist.

Karl Max Poppe in Leipzig:

- Naumann, Vögel.
- Koehler, Medizinal-Pflanzen.
- Winkelmann, Handb. d. Physik.
- Gerbert, Script. de musica sacra.
- Hermann, Maslographia. 1711.
- Neuhaus, Diptera Marchica.

Bayern-Verlag in München:

- *Handwörterb. d. Staatswissensch. Hrsg. v. J. Conrad, L. Elster u. a. Kplt. geb. Fester Auftr.!

Angebote direkt erbeten!

Adolf Weigel in Leipzig:

- *Alle schöne Atlanten.
- *Braun-Hogenberg, Städtebuch. Dtsch., franz. od. holländ.
- *Stets gesucht: Bücher u. Kataloge üb. italien. Majolika, — dtshs. Steingut, — mittelalterl. Keramik u. Eliesen. Nichtvorh. wird gekauft!

Auktionskataloge: Weckherlin (Haag), — Renesse Ch. Minard van Hoorebeke (Gent), — Cölner Verst.-Kat.: Garthe u. v. Minutoli, — Paul, — Meurer, — Hartel, — Gedon, — Eugen Felix, — Thewalt usw., — spez. Kataloge bekannter Sammler, bes. üb. Keramik.

***du Sartel, Catalogue des porcelaines de la Chine. Paris 1882.**

***Catalogue des objets d'art. P. Garnier, Paris 1916.**

***Manzi, Faïences franç. et européennes, italiennes etc. Galerie Manzi, Joyant & Co., 1919.**

***Gavet (Collection), Objets d'art. Paris 1897.**

***San Danato (Palais de) à Florence. Catalogue des objets d'art, d'ameublem. etc. 1880. 4^o.**

***Andere ähnliche Kataloge.**

G. M. Alberti in Hanau a. M.:

- *Baumgarten-P.-W., hellen.-röm. Kultur.
- *Spamers Weltgeschichte.
- *Müller, Urgesch. Europas.
- *ten Brink, Gesch. d. engl. Lit. I.
- *Domanig, d. dtshs. Medaille.
- *Forrer, Gesch. d. Gold- u. Silberschmucks u. Orig.
- *Die Strassburg, histor. Schmuckausstellg. 1904.
- *Zeitschr. f. Bücherfreunde. 1.—11. Jg.
- *Sitzungsberichte d. Berl. Akad. 1870.
- *Rosenberg, der Goldschmiede Merkzeichen.
- *— Goldschmiedetechnik.
- *Falke, d. rhein. Steinzeug.
- *Böhlau, niederhess. Töpferei im 17. Jahrh.
- *Falke u. Creutz, Führer durch das Kunstgewerbemuseum der Stadt Cöln.
- *Ziegler, Gestaltwandel.

Otto Hammerschmidt, Hagen, W.:

- *Semler, die tropische Agrikultur. Bd. 1—3. Zahle gut. Preis.

Buchh. Gustav Pock, G. m. b. H. in Leipzig:

- (E) Harvey, de motu cordis. 1639.
- (E) Dehio, Kunstgeschichte.
- (E) Retzius, Nervensystem, — Gehörorgan.
- (E) Spalteholz-His, Anat. 7. A.
- (E) Vesalius, Opera. 1725.
- (E) Corpus iuris civ. Dt. Ausg.
- (E) — do. v. Otto, Schilling und Sintenis.
- (E) Codicis Theodosiani fragm. Gothofredi. Dtsche. Ausg.
- (E) Jireček, Gesch. d. Bulgaren.
- (E) Gerstäcker, in Mexiko.
- (E) Sachse, chem. Technologie.
- (E) Schimper, Pflanzengeogr.
- (E) Schindele, Wesenheit.
- (E) Sondorfer, Welthandel.
- (E) Sorauer, Pflanzenkrankh. I.
- (E) Span, 600 Bergartikel.
- (E) Spangenberg, Lehre v. Urkundenbeweis.
- (E) Spengler, Unterg. d. Abendl.
- (E) Spiero, deutsche Geister.
- (E) Springer, aus m. Leben.
- (E) Stahl, Gesch. d. Rechts.
- (E) Standesamts-Lexikon. 1884.
- (E) Starck, Kunst zu schlafen.
- (E) — Elektrizität in Gasen.
- (E) Staudt, Beitr. z. Geometrie d. Lage.
- (E) Stavenhagen, anorg. Chemie.
- (E) Steffens, lat. Paläographie.
- (E) Stegemann, Zementfabr.
- (E) Steinbeck, Gesch. d. schles. Bergbaus.
- (E) Steinmetz, Bibl. systém. de l'ethnologie.

Bernh. Mengel in Berlin-Steglitz:

- Rohleder, Vorlesungen. Bd. 1 u. 2. Geb. Neueste Aufl.
- Schmidtman, Handb. d. ger. Med. Bd. 1. Geb. Neueste Aufl.
- Nietzsches Werke. Taschenausg.
- Eyth, gesammelte Schriften. 6 Bde. Langenscheidt, Italienisch.
- Brandenb. Gesangb. m. Noten.
- Dahn, e. Kampf um Rom.
- Schultze-N., Kulturarbeiten.
- Hdb. d. nautisch. Instrumente.
- Navigationslehrbuch.

Albrecht Dürer-Haus in Weimar:

- Altdtsche. Plastik. Blaue Bücher, Verlag Langewiesche, Königst.

Bangel & Schmitt in Heidelberg:

- *Newton, die mathemat. Grundlagen d. Naturlehre, v. Wolfers. Deutsch. 1882.
- *Chem. Zentralbl. 1875—89.
- *Zeitschr. f. physik. Chemie. Bd. 1—46. Evtl. einz.

Artaria & Co. in Wien:

- *Kunst u. Kunsthandwerk. I. Jg. 1898. Kplt. Br. od. geb.
- *— do. VII. Jg. 1904 Heft 12.
- Bibl. f. Kst.- u. Antiqu.-Sammler. Bd. 12.

Chr. Kaiser in München:

- 1. Schwartz, Rübzahl, seine Begründg. in d. dtshn. Mythe.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:

- Acta eruditorum Lips. et Nova acta. Kplt. u. einz.
- Kriegschronik d. Leipz. Ill. Ztg. Bd. 1.
- Hanstein, jüngste Dtschld. 1905.
- Aufleger, Dom zu Bamberg. 1898.
- Winkelmann, Oldenburg. Friedens- u. d. benachb. Oerter Kriegshdgn. etc. 5 Tle. Ill. Oldenburg 1671.
- Eichendorff, Gedichte. Berl. 1837.
- Orient, Der neue. Jahrg. I. H. 17.
- Berichte, Stenogr., üb. d. Verh. d. Norddt. B. Zoll-Parl., dtshs. Reichstags- u. dtshs. Nat.-Versamml. Bd. 99, 100, 314—325, 334.
- Bruck-Auffenberg, Dalmatien u. s. Volkskunst. Wien 1911.
- Gubrauer, Leibniz. 2 Tle. u. Nachträge. 1842—46.
- Leibniz, Mars christianissimus. (1684.)

K. F. Koehlers Ant. in Leipzig:

- Haab, Ophthalmoskopie.
- Erkrankungen d. Auges.
- Goethe, — Heines Werke. Ges.-A.
- Gebhardt, Handb. d. dt. Gesch.
- Gaal, Märchen d. Magyaren.
- Joh. G. Fichte. Alles.
- Hahn, Reise v. Belgrad n. Salon.
- Vieillot, Dict. hist. natur. 1817.
- Pallas, Zoogr. Rosso-Asiatica. 1811.
- Reise d. Prov. 1773.
- Vieillot, Ornitholog. 1816.
- Ridgway, Birds of North America.
- Venus, Zoologie.
- Naumann, philosoph. Bauer.
- Donovan's Insects of India.
- Dr. P. Leverkühn. Alles.
- Keulemann, Cage birds.
- Voll, Gesch. d. Malerei. I.
- Higlesworth, Aves Polynes. 1892.
- Reichenbachs Naturgesch. d. Vög.
- Kaup, Europ. Tierwelt. 1829.
- Dumeril, Zoologie analyt. 1806.
- Lichtenstein, Zoolog. 1823.
- Shaw's general zoology.
- Scopoli, Intr. ad histor. nat.
- Savigny, Descript. de l'Egypte.
- Gloger, Abändern d. Vögel. 1833.
- Brisson, Ornithologia.
- Billberg, Synops. Faunae Scand.
- Baker, Stuart Indian Ducks.
- Pontoppidan, Danske Atlas. 1763.
- Brünnich, Ornitholog. borealis.
- Müller, Linnés Natursyst. 1776.
- Hodlers Werk. 40 Heliogr. in Mappe.

G. Schoder, Stuttgart, Claudiusstr. 17 A:

- *Reisen in Italien, Sizilien. Alles.
- *Kupferstiche von Haldenwang. — A. Karcher, — Verhelst.
- *Hartmann, Franz, Theosophie. Alles.
- *Schneider, Geol. d. Ponzainseln.
- *Ferber, Minéralogie de l'Italie.
- *Gross-Dürring, Rob. Mayer.
- *Insel Ischia. Alles.

- Gustav Fock, G. m. b. H., Leipzig:**
 (L) Roschers Lexikon. Kplt. u. e.
 (L) Tenenbaum, Patentgesetze.
 (L) Hoyer u. Kreuter, techn. Wtb.
 (L) Däubler, Nordlicht.
 (L) Roth, Kaiser, König, Papst.
 (L) Livius, erkl. v. Weissenborn.
 (L) Cicero, Verschied. Ausg.
- Bangel & Schmitt in Heidelberg:**
 *Müller-Seifert, Diagnostik.
 *Strümpell, Anatomie. Geb.
- Otto Elsner, Verlagsges. m. b. H.,**
Abtlg. Sort., in Berlin S. 42:
 *Körbitz, Orthodontik.
- Versandhaus Bücherfreund Werner, Freundt & Co. in Leipzig:**
 *Kropeit, Reklameschule. 2 Bde.
 *Salzmann, Himmel auf Erden.
 *Hausknecht, Choice pass. from rep. Engl.
 *Wilmanns, dt. Grammat. II, IV.
 *Montgomery, Types of standard spoken.
 *Kunstkatologe mit Illustr.
 *Busch-Album. I/II.
 *Brehms Tierleben. Gr. Ausg.
 *Liliencrons Werke. Mögl. alte Ausg. in 15 Bdn.
 *Freytags Werke. Serie I/II.
 *Innendekoration 1919. Or.-Einbd.
 *Klassiker. Vorzugsw. Goldene.
- Max Ziegert in Frankfurt a. M.:**
 *Ansichten von westfäl. Städten, — Trier, — Heidelberg, — Stralsund, — Ingolstadt.
 *Luxemburg. Alles.
 *Zuntzische Bibelübersetzung.
 *Studentica.
 *Schinderhannes. Alles.
- Gust. Koehler's Buchh., Loewenberg i. Schles.:**
 1 Stielers Handatlas, oder
 1 Andrees Handatlas.
 Vorkriegsausg. Gut erhalten.
- Robert Hoffmann G. m. b. H. in Leipzig:**
 1 Velhagen & Kl.'s Monatshefte 1920 H. 10.
 1 Kunst f. Alle 1920 Augustheft.
- Buchh. Hellmann in Glogau:**
 Güteradressbuch: Brandenburg, Meerwarth u. Soffel, Tierbilder. Schmidt, E., Lessing. Bielschowsky, Goethe. Grisar, Luther. (Ev. Bd. 1.) Guéranger, Kirchenjahr. Wels, Kloster Leubus. Alles über Mich. Willmann. — über Heil. Hedwig.
- H. Roemer Nachf. H. A. Pott in Wiesbaden:**
 *Rosenberg, Goldschmiede-Merkz. Angebote direkt!
- Bangel & Schmitt in Heidelberg:**
 *Fries, neue od. anthropologische Kritik der Vernunft.
 *Lotze, allgem. Pathologie und Therapie als mechanische Naturwissenschaft.
 *Domaszewski, röm. Kaiser.
- Gustav Fock, G. m. b. H., Leipzig:**
 (S) Camerer, Wasserkraftmasch.
 (S) Häder, Oelmotoren.
 (S) Rankes Werke.
 (S) Supan, Grdz. d. phys. Erdk.
 (S) Poe, ges. Werke. Bd. 4 u. 5.
 (S) Planck, Einheit d. Weltb.
 (S) Schönichen, Lebensformen.
 (S) Carlowitz, Code.
 (S) Taschenb. f. Eisenhüttenleute.
 (S) Döderlein, Hdb. d. Geburtsh.
 (S) Erk-B., dt. Liederhort. II/III.
- Rudolf Geering in Basel:**
 *Hertfeld, Leonardo da Vinci.
 *Spitteler, olymp. Frühling. L. A.
 *Meisel, Lehrbuch d. Optik.
 *Delitzsch, Komm. zu Jesaja.
 *Zahn, Komm. zu Matthäus.
 *Schöpflin, l'Alsace illustrée.
 *Anshelms Berner Chronik.
 *Harder, Chronik v. Schaffhausen.
 *Pupikofer, Gesch. d. Thurgaus.
 *v. Arx, Geschichte v. St. Gallen.
 *Schalch, Erinner. a. Schaffhaus.
 *Zürcher Wappenrolle.
 *Diesbach, L. v., Memoiren.
 *Nisle, Umriss zu Hebel. 1837.
 *Goethes Farbenlehre.
 *Buddha, Lieder der Mönche.
 *Bühler, Klosterleben im M.-A.
 *Luthers Evang.-Ausl., v. Eberle.
 *Meisterwerke d. Graphik: I. Calot. IV. Goya.
 *Zündel, Blumhardt, — Jesus.
 *Gesch. d. Kt. Schaffhausen. Festschrift.
 *Pfyffer, Gesch. d. Kt. Luzern.
 *Schinz, Säugetiere. Kolor. 1827.
 *J. Bachofen. Alle archaeol. Schr.
 *Larousse, Dictionnaire. 7 vols.
 *Becker-Müller, Weltgeschichte.
 *Peters, aus pharmaz. Vorzeit.
 *Teirich, Bronzen d. ital. Ren.
 *Kubin, Blätter mit d. Tod.
 *Dubois, Psychoneurosen.
 *Heer, Urwelt d. Schweiz.
- R. Piper & Co., G. m. b. H., Verlag in München:**
 *Cézanne-Mappe.
 *Gauguin-Mappe.
 *Bertels, Kurt, Francisco Goya.
 *Worringer, W., Lukas Cranach.
 *Bertels, Kurt, Honoré Daumier als Lithograph.
 *Kurth, Julius, Suzuki Harunobu.
 *Hierber, Hermann, d. Miniaturen des früheren Mittelalters.
 *Klossowski, Erich, Honoré Daumier.
 *Meier-Graefe, J., Hogarth.
 — Eugène Delacroix.
 — d. grossen Engländer.
 — Hans von Marées. In 3 Bdn.
 — Camille Corot.
 *Moeller v. d. Bruck, der preuss. Stil.
 *Piper, R., d. Tier in d. Kunst.
 *Die schöne deutsche Stadt: I. Süddeutschl.; III. Norddeutschl.
- Carolus-Buchh., Frankfurt a. M.:**
 *1 Spengler, Untergang. I. Geb.
- Markert & Petters in Leipzig:**
 Baumeister, Denkmäler.
 Jordan-H., Topogr. Roms.
 Lupus, Stadt Syrakus.
 Overbeck, antike Schriftquellen.
 Raoul Roch., Lettres archéol.
 Winckelmann, Storia dell'arti.
 Mogk, german. Mythologie.
 Gruppe, griech. Mytholog.
 Carter, Epitheta deorum.
 Vollmer, Wtb. d. Mythologie.
 Wollheim, indische Mythol.
 Saxo Grammat. v. Jantzen.
 — Erläutergn. v. Herrmann.
 Pauls Grundr. Bd. II u. III.
 Lévy, Théâtre Indien.
 Schroeder, Indiens Lit. u. Kult.
 Boeck, durch Indien n. Nepal.
 Edkins, Chinese Buddhism.
 Weber, ind. Stud. 3, 4, 6, 7.
 Sanskrit, Texte u. Abh. Alles.
- Georg Müller Verlag Akt.-Ges. in München, Elisabethstr. 26:**
 *Dumas, Alexander, Chevalier d'Harmental. 4 Bändchen.
 Angebote direkt erbeten.
- Bangel & Schmitt in Heidelberg:**
 *Fischer, Hans W., d. 30jährige.
 *George, Stefan, Dante-Übertragungen.
 — die Fibel.
 *1 Der Pranger I, H. 1.
- H. Mayer, Stuttgart, Calwerstr. 13:**
 *Blos, Revolution.
 *Bommeli, Tiere u. Pflanz.
 *Marx, Kapital.
 *Böhme, Jak., Schriften.
 *Sauer, Mineralkunde.
 *Sachs u. Muret, gr. u. kl. Wtb.
 *Bengel, — Öttinger, — Hahn, — Roos. Alles.
 *Dächsel, Bibelwerk.
 *Gerok, Psalmen.
- Hans Lommer in Gotha:**
 Jodl, Gesch. d. Ethik. Kplt. u. I.
 Harrys, niedersächs. Sagen. 1862.
 6. u. 7. Buch Mose.
 *Vierteljahrsschr. d. dt. Herold. Jg. 1878, 82 u. 1911.
 Thuringica (stets).
 *Pergam.-Urkunden, — Adelsdiplome m. Siegeln. (Dauernd, gute Verwendung.)
- Oscar Rothacker in Berlin N. 24:**
 Angle, Okklusionsanomalien der Zähne.
 Binswanger, Hysterie.
 Bleuler, antist. Denken.
 Dierbach, Betriebschemiker.
 Goethe-Jahrbuch. Vollständig od. Einzelbände. Geb.
 Handb. d. Zahnheilkde. Bd. 1. 1917.
 Lichtenberg. Alle satirisch. Schr.
 Muercker-Delbrück, Spiritusfabrikation. 9. Aufl.
 Puchta, Wohnheitsrecht.
- Carl R. Moeckels Nf., Zwickau:**
 *Alte Karten, das heutige Sachsen umfassend.
- Alfred Lorentz in Leipzig:**
 Ibsens Werke. Bd. 8. 1902. (S. Fischer.)
 Koennecke, Bilderatl. z. dt. Lit. Gr. Ausg. 2. A.
 Kurz, Phantasien u. Märchen.
 E. v. d. Recke, hrsg. v. Rachel.
 Gebhardt, dt. Geschichte.
 Aus Oncken: Geiger, Renaiss. — Kugler, Kreuzzüge. — Philippson, Ludwig XIV.
 Alles üb. Schloss Freienfels (Oberfr.).
 Waitenbach, Geschichtsqueil. II.
 Riehl, philos. Kritizismus.
 Sastrowen, Barth., Lebenslauf, hrsg. Mohnike.
 Schuppe, erkenntnistheor. Logik.
 Athenaeus, Deipnosoph. II, XVI. cur. Schaefer.
 Cato, ed. Jordan. (Teubner.)
 Friedemann, Plato.
 Körting, lat.-roman. Wtb. 3. A.
 Mommsen, Edikt Dioklet. de pretiis rer. ven.
 Rhein. Museum f. Philol. Bd. 62.
 Chun, Tiefen d. Weltmeeres.
 Pelikan, d. Skopzen i. Russland.
 Penck-Brückner, die Alpen.
 Schwabe, i. dt. Diamantenlande.
 Appel, kurzgef. Kirchengesch.
 Heimbach, Basilica.
 Kautzsch, Heil. Schrift d. A. T. 3. A.
 Kirchengalerie, Neue sächs.: Leisnig.
 Brunner, dt. Rechtsgesch. 2 Bde.
 Soergel, Jahrb. d. Strafrechts. Bd. 1—14.
 Zeitschr. f. Hygiene. Bd. 80—89.
 Delectus poet. antholog. graec. c. adnot. Meinekii.
- Gilhofer & Ranschburg, Wien I, Bognergasse 2:**
 *Prince de Ligne, Coup-d'oeil sur Bel-oeil. 1781 u. 1786.
 — Mélanges militair. littéraires et sentim. 34 vols. 1795—1811.
 *David, Sozialism. u. Landwtsch.
 *Goltz, Agrarwesen u. Agrarpol.
 *Abraham, Traum u. Mythos. 1909.
 *Riklin, Wunscherfüllung.
 *Prokesch-Osten, Verhältnis z. Herzog v. Reichstadt.
 *Kanitz, Königreich Serbien.
 *Schott, Hidraulica pneumatica Würzb. 1658.
 *Geleich, Gesch. d. Uhrmacherkunst. Weimar 1892.
 *Corpus scriptor. eccles.:
 No. 55. Hieronymi Epist. LXXXI—CXX, ed. Hilberg.
 No. 3. Cyprianus.
 No. 18. Priscillianus.
 No. 20. Tertullian. Pars I.
 *Spitzer, Wiener Gesellschaft.
- August Lauterborn in Ludwigs-hafen a. Rh.:**
 *Friedrichowicz, Komp. d. Staatswissenschaft. 2—6.
 Ranke, engl. Geschichte. 1—3.

Joh. Schreitmüller, Dresden-N. 6:
Das Königr. Sachsen, i. Farben-
photogr., v. Schumann.

Heiden & Oeltjen in Zehlen-
dorf (Wrb.):

*Festschrift z. Jubelf. d. Porzellan-
manufaktur Meissen.

*Kraemer, Mensch u. die Erde.
10 Bde.

*Paulsen, Einleitg. in d. Philos.

*Zori, Bau d. dtschn. Burgen.

*Naehrer, die deutsche Burg.

*Graef, Goethes Briefwechsel mit
s. Frau.

*Wolff, Goethes Wilh. Meisters
Wanderjahre.

*Rembrandt als Erzieher.

F. Schuler in Chur:

*Aus Handb. d. Ingenieurwissen-
schaften: 2. Tl.: Brückenbau.

*— do. Bd. 1 (1917). Bd. 2
(1904). Bd. 3 (1907). Bd. 3

(neue Einteilg. 1909). Bd. 5
(1906). Brosch. od. geb.

Hahn's Sort. in Leipzig:

*Spielhagens Romane. Kplt.

*Wolff, J., Romane. Kplt.

*Goethes Werke, v. Engel.

*Hesse-Doflein, Tierleben. I—II.

*Goeschen. Nr. 59.

*Wissensch. u. Bildg. Nr. 88.

*Abderhalden, Hdb. d. biochem.
Arbeitsmeth. 10 Bde.

*Meyers kl. Konv.-Lex.

*Gebhardt, Hdb. d. Gesch.

Ludw. Rosenthal's Antiquariat in
München:

Patrol. graeca. Kplt. u. einz.

— latina. Kplt. u. einz.

Bibl. wertv. Memoiren. (Schulze)

Dobbert, Stil Niccolo Pisanos.

Biehl, d. toscan. Relief. Lpz. 1910.

Francken- v. d. Kellen, J. v. d.
Velde.

Keller, G., Werke. (Cotta.)

Dt. Literaturgesch.: Vogt-Koch, —
Biese, — Bartels.

Ital. Literaturgesch.: Wiese-Per-
copo u. a.

Wilh. Kleinschmidt's Buch- u.
Kunsthdlg. in Hof i. Bayern:

*Ratzel, Völkerkunde.

C. Boysen, Hamburg, Heuberg 9:
Chamisso, Frauenliebe u. -Leben.
(Amelang.)

Dietzel, Weltwirtschaft.

Eisler, philos. Wtb. Gr. Ausg.

Franck, Vagabund.

Hedin, Transhimalaja. Bd. 1.

Heinigke, homöopath. Arzneiwir-
kungslehre.

Lotz, Finanzwissenschaft.

Riemann, Grundr. d. Musik.

Schulze-Gäv., brit. Imperialismus,
— Bankwesen.

Smith, Volkswohlstand.

Herder & Co., G. m. b. H., Ab-
teilung F, in Freiburg i/Br.:

Corpus scriptorum ecclesiast. lati-
norum. Bd. 3, 18, 24, 27/1, 33.

Alex. Bartz in Ulm a. D.:

Fuchs, Sitteng., — Weiberh. usw.
Busse, Weltlit.

Sady-Brassey, Segelfahrten.

Kauffmann, Indiens Dschungeln.

Springers Kunstgesch. II. V.

Reichsadressbuch 1920.

Die Welt in Farben. 3 Bde.

Die Hütte. 3 Bde.

Bibl. d. allg. u. prakt. Wiss.

Sachs-Villatte. Gr. Ausg.

Hesse-W., Wunder d. Welt. 2 Bde.

Lehmann & Wentzel G. m. b. H.
in Wien:

*Innendekoration. 30. Jg. 1919.
Geb. Angeb. direkt erbeten.

Paul Steegemann in Hannover:

*1 Stifter, Nachsommer. Alle älte-
ren Ausgaben.

*1 Stifters Werke. Alle ält. Ausg.

Literarisches Institut A.-G., Basel:

Friderich, d. Vögel Deutschlands.

Hasert, Antworten der Natur.

Balmes, Briefe an einen Zweifler.

Weitbrecht & Marissal, Hambg. I:

*Häder, Gasmotoren u. Generat.

*Bornemann, Stöchiometrie.

*Eitzen, Wörterb. d. Handelsspr.:
Deutsch-englisch.

*Herrmann, kolorist. u. textilche-
mische Untersuchungen.

*— Anlage, Ausbau u. Einrichtg.
von Färberei-, Bleicherei- und
Appreturbetrieben.

*Wilke, der Maschinist u. Maschi-
nenbetriebsleiter.

*Munzinger, Kohlenstaubfeuergn.
f. ortsfeste Dampfkessel.

*Sudermann, das hohe Lied.

*Floss, der Honig.

*Borchert, der Met.

*Hügel, Taschenbuch pharmazeut.
Spezialitäten.

*Riegl, spätrom. Kunstindustrie.

*Haine, warum Deutschland den
Weltkrieg verlor.

*Parnicke, die maschinell. Hilfs-
mittel.

*Klapheck, moderne Villen.

*Sonndorfer-Ottel, Lehrbuch der
Handelskunde.

*Langemann, der deutsche Zu-
sammenbruch.

*Aus Natur u. Geisteswelt. 537.

*Zenneck, elektromagn. Schwing.

*König, Untersuch. landwirtsch.
u. gewerbl. wicht. Stoffe.

*Lügt, Rembrandt in Amsterdam.

*Bechhold, Handlexikon d. Natur-
wissenschaften. Bd. 2.

Joh. Schreitmüller, Dresden-N. 6:

*Friedenthal, Weib.

*Kahn, Weib i. d. Karik. Frankr.

*Ploss-Bartels, Weib.

*Mann u. Weib. (Union.)

*Sitten d. Völker. (Union.)

*Fuchs, Sitten. Kplt. u. einz.

*Fuchs, Alles andere.

*Aktwerke (soweit erlaubt!).

*Privatdrucke (soweit erlaubt!).

Antiquariat Carl Köhler, Leipzig
151, Liebigstr. 1 b:

*Goethe. Jub.-Ausg. 41 Bde. Cotta.

*Eulenburgs Realenz. 4. A. Kplt.
u. e.

*Riecke, Haut- u. Geschl.-Krankh.

*Röttger, Nahrungsmittelchemie.

*Realenzykl. f. Theol., v. Herzog-
Plitt.

*Chem. Centralblatt 1868—79.

*Liljequist, Augendiagnose.

*Volkelt, Aesthetik.

*Wiedersheim, vergl. Anatomie.

*Müller, E., zahnärztl. Metalltechn.

*Henne am Rhyn, Kulturgesch. d.
neueren Zeit.

*Rohde, Psyche.

*Praliné-Fabrikation. Alles.

*Kayser, Anat. d. Haussäugetiere.

*Rademacher, Erfahrungsheillehre.

*Hauptmann, G., ges. Werke.

*Wundt, Völkerpsychologie.

*Langbehn, Rembrandt als Erzieh.

*Riemanns Musiklexikon.

*Münchhausen, Reisen u. Abent.

*Dürer, sämtl. Kupferstiche in
Faksimile m. Text v. Springer.

*Beethovens sämtl. Briefe.

*W. v. Eschenbach, Parzival.

*— Parzival u. Titurel.

*— Lied v. Parzival u. Gral.

*Arnim u. Br., Wunderhorn.

*Spemanns gold. Buch d. Musik.

*— gold. Buch d. Kunst.

*Fuchs, Sittengeschichte.

Karl Diepolder in München:

1 Ploss, das Weib.

1 Berger, in den Wildkammern
Afrikas.

1 Meyer, d. dt. Kolonialreich. Kpl.

1 Schillings, m. Blitzl. u. Bächse.

1 — im Zauber d. Eleléscho.

1 Adolf Friedrich (Herzog), vom
Kongo z. Niger u. Nil.

1 — im Innersten Afrikas.

Hugo Süßmann in Brieg:

*Dehmel, ges. Werke.

*Eyth, aus d. Wanderl. e. Ingen.
1. Aufl.

*Friderich, Naturgesch. d. dt. Vög.

*Schmidt, K. A., Briegische Chron.
1845.

*Zeitschr. f. bild. Kunst. Neue F.
5. Bd.

*Alles über Brieg: Bücher, Bil-
der, Brieger Drucke usw.

John & Rosenberg in Danzig:

*Wilpert, römische Mosaiken.

*Burckhardt-Bode, Cicerone. Letzte
Auflage.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Wir erbitten **umgehend zurück**
sämtliche entbehrlichen Exemplare von:

Lenz, Staat und Marxismus.
Geheftet M 16.— ord.,
M 11.20 no.

Stuttgart, 1. Juni 1921.

J. G. Cotta'sche Buchhdlg.
Nachfolger.

Umgehend zurück erbitte ich alle
remissionsberechtigten Exmplre. von:

Jacob, Rechtliche Stellung.

Nach dem 31. August nehme ich
keine Exemplare mehr zurück. Ich
werde mich auf diese Anzeige dann
berufen.

J. Neumann in Neudamm.

Stellenangebote.

**Tüchtige
Sortimenter**

zu sofortigem
Antritt gesucht

Schriftliche Angebote
an die

**KADEWE
Bücherabteilung**

Berlin W. 50
Tauentzienstr. 21—24

Ein in allen Arbeiten durchaus
erfahrener Gehilfe findet in einem

Verlag im bef. Gebiet

zum 1. Juni dauernde Stellung.

Ausf. Angebote mit Lebenslauf,
Zeugnisausschnitten u. Gehaltsangabe
unter # 1370 d. d. Geschäftsstelle
des Börsenvereins erbeten.

Privatsekretärin

für Chef eines liter. Ver-
lages in

München,

die bereits längere Zeit im
Verlag tätig war, perfekt
Stenogr. u. Schreibmaschine
schreibt, zur tätigen Unter-
stützung des Verlagschefs
zum 1. Juli, event. früher
gesucht. Es wollen sich
nur solche erstklassige er-
fahrene Kräfte melden, die
auch kaufmännische Aus-
bildung haben und über
langjährige Zeugnisse ver-
fügen. Zuschriften mit
Zeugnisausschnitt, Angabe
des Stenographiesystems,
Handschriftprobe und Bild
unter # 1492 an die Ge-
schäftsstelle d. B.-V.

Für Berliner Damen nur
schriftliche Angeb. zweck-
mäßig direkt an Verlags-
buchhändler **Auerbach**, z. Zt.
Berlin, Hotel Excelsior.

Zum 1. Oktober wird f. e. Sort.
Mitteldeutschl. e. gewissenhaft ar-
beitender (ledig.) Gehilfe gesucht zur
Einrichtung u. Fortföhrng. d. dopp.
amerik. Buchhaltung u. d. Buch-
konti. Herren, die diesen Anforder-
ungen vollauf entsprechen u. ihre
Befähigung d. Zeugnisse nachweisen
können, werden gebeten, ihr Angebot
m. Angabe d. Gehaltsanspr. unter
K. M. # 1481 d. d. Geschäftsstelle
des Börsenvereins einzureichen.

Zum 1. Juli suche ich einen mit allen Verlagsarbeiten vertrauten, gut empfohlenen und zuverlässigen

Gehilfen

mit guter Handschrift für die Anzeigen-Berechnung.

Gehalt nach Gruppe B.

Angebote mit Zeugnisabschrift. erbitte ich zunächst schriftlich.

Berlin W. 9, Linkstr. 16.

Franz Vahlen.

Gehilfe

oder Gehilfin,

gewandt und erfahren in der

Zeitschriftenerpedition

einschl. Postüberweisung,

für 1. Juli

in angenehme Stellung von Leipziger wissenschaftlichem Verlag gesucht.

Angebote unter # 1469 an

die Geschäftsstelle d. B. V.

Gesucht für sofort oder möglichst schnellen Eintritt ein tüchtiger

jüngerer Gehilfe

für buchhalterische Arbeiten und Anzeigenwesen. In Betracht kommen nur Herren, welche über die Lehrzeit hinaus bereits im Verlag oder Sortiment tätig gewesen sind.

Angebote vorerst schriftlich und ohne Einsendung einer Photographie, jedoch mit vollen Zeugnisabschriften erbeten an die

Geschäftsstelle des Deutschen Verlegervereins, Leipzig.

Erste Verlagskraft

für unsere

pädag. Abteilung

sofort oder später gesucht. Unbedingtes Erfordernis ist: sehr gute Fach- u. Allgemeinbildung, Erfahrung in Autorenverkehr, Herstellung und Vertrieb von Büchern und Zeitschriften, wozu möglichst auf dem Gebiete der Pädagogik. Herren, die auch über guten Stil verfügen, befähigt sind, sich in eine Vertrauensstellung einzuarbeiten und auf Dauerstellung Wert legen, wollen Bewerbungsschreiben mit Lebenslauf, Zeugnissen und Bild einsenden.

Leykam Druckerei u. Verlags-A.-G., Graz.

Für einen demnächst frei werdenden III. Gehilfenposten suche ich eine junge **kathol. Dame**, die schon in lebhaftem **Sortiment** tätig war. Einige Kenntnisse der Schreibwarenbranche erwünscht.

Hildesheim.

Franz Borgmeyer, Sortiment.

Stellengesuche.

Dr. phil., seit längerer Zeit im Buchhandel tätig, sucht Stellung in gutem größeren Verlag, an dem er sich später mit größerem Kapital beteiligen kann.

Verleger, die Aussicht auf Teilhaberschaft oder Übernahme bieten können, wollen schreiben unter # 1482 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Halbtagsstellung (Nachm. u. Abend) sucht erstklassiger Fachmann mit 30jähr. Praxis in **Berliner Sortiment** oder Verlag für Buchführung, Bestellbuch, Expedition, Herstellung, Vertrieb, Inseratenwesen und Redaktionsarbeit. Vorzügliche Leistung wird nachgewiesen. Angebote unter # 1487 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Erfahr. Buchhändler,

45 Jahre alt, kathol., ledig, beste Umgangsspr., vertrauensw., gereifte, tücht., selbst. Kraft mit fertigen Fachkenntnissen im Sortiment, dessen Nebenbr. u. im Verlag, zurzeit im Verlag tätig, sucht Vertrauensstellg. in beiden f. 1. 7. 21 z. Entlastung, bzw. f. selbst. Leitung e. Betriebes. Angebote unter # 1483 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Suche für meinen

ersten Gehilfen

zum 1. Juli oder später Stellung in lebhaftem Sortiment.

Franz Wunsch

vorm. B. Hoppenrath
Osnabrück.

Ein durchaus zuverlässiger und bestempfohlener **Verlagsgehilfe**, mit den Arbeiten des Verlages vertraut, vor allem im Zeitschr.-Wesen gut bewandert, sucht — 1. Juli — passenden Posten. Er eignet sich besonders für einen Posten in einer Zeitschriften-Expedition, wo ihm alle Arbeiten obliegen. Er war zuletzt in einer solchen als Vorsteher. Angeb. u. Postlagerkarte 978, Leipzig 1.

Sortimenter, 22 Jahre, sucht zum 1. Juli Anstellung, mögl. für Bestellbuch und Kundenbedienung. Gute Zeugnisse und Referenzen stehen zur Verfügung. Gehalt nicht unter 1500 M. Mitteldeutschland bevorzugt. Berlin kommt nicht in Frage.

Angebote unter # 1486 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Sortiments-Gehilfe,

24 Jahre alt, gewissenhaft und strebsam, sucht selbständigen Posten zum 1. Juli oder später in einem lebhaften Sortiment. (Mitteldeutschland bevorzugt.)

Gesl. Angebote unter # 1489 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Welcher Verleger

bietet einem **arbeitsfreudigen Gehilfen** (gelernter Sort.), Ende 20er, organisationsf., von repräsentabler Erscheinung, gründlich vertraut mit sämtl. Verlagsarbeiten, zum 1. Juli

dauernden, aussichtsreichen Wirkungsfreis?

Gesl. Angebote erbeten unt. # 1488 d. die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Vermischte Anzeigen

Restauflagen

Remittenden

von Romanen, Jugendschriften, Bilderbüchern kaufen wir jederzeit.

Angebote an die Geschäftsstelle des B. V. unter Nr. 2476.

Tüchtiger Verleger

für deutschösterreich., franz., amerikan. Kochbuch ges.

Angebote unter # 1485 d. d. Geschäftsstelle des B. V.

Ca. 12—1500 Kilo Werkdruck, 58x83 cm, 40 Ko., zum Preise von M. 375.— % Ko. bo. f. no. verkauft

H. M. Behrends,
Chemnitz.

Verlagsreste, Druckplatten usw. kauft bar E. Bartels, V.-Weißensee

Alleinvertretung

für die hervorragend gangbaren

„**Mieterratgeber**“ und

„**Mieterschnitz-Rechtsbuch**“

so wie das

„**Reichsmietengesetz**“ (nach Ausg.)

für jeden Ort einem Kollegen zu übertragen. Da 90% der Bürger Mieter, so bietet sich damit eine Gelegenheit, neue Kundschaft an das Geschäft zu gewöhnen. Meldungen sofort direkt erbeten, Berücksichtigung in der Reihe der Anmeldung.

Direktor E. Abigt, Wiesbaden.

SPIELKARTEN



aus der Fabrik von **F. A. LATTMANN, GOSLAR** sind erstklassige Erzeugnisse und als solche auch während der Sommerzeit ein lohnender Brotartikel. Verkehr nur direkt. Abgabe nicht unter 1 Dutzend.

Alles über

Schweden,

Autographen, Bücher, Karten, Kupferstiche aller Art, Lithographien usw.

Angebote, die stets Erfolg haben, direkt erbeten an

A. Bet S. Klemmings
Antikvariat,
Stockholm.

Voranzeigen

und Prospekte von Neuerscheinungen auf den Gebieten der:

Archäologie,
Chemie,
Geschichte,
Numismatik,
Philosophie,
Philologie,
Pharmazentik

erbittet direkt

Buchhandlung u. Antiquariat
Josef Dietl's Nachf.

Oskar Ludwig

Wien VII, Kaiserstr. 93.

Zerlegbare Modelle

vom Menschen, Pferd und Rind in größeren Auflagen zu kaufen gesucht. Bemusterte Angebote erbeten unter Nr. 1115 Gesch.-Stelle des Börsenvereins.

„Wenn aber eine dumme Sache mal endlich Gras gewachsen ist, Kommt sicher ein Kamel gelaufen, Was alles wieder runter frisst.“

M. 25.— vergüte ich dem Erst-
einsender der Adresse d. Verfassers.

Kunstverlag

Hans Friedrich Abshagen,
Dresden 16.

renden Steuergesetzgebung rein gar nichts entgegen als das Gefühl, wenn es so nicht mehr weiter geht, werden es die Herren, die auf Kommissionsfügungen im Abstrichverfahren Gesetze machen, schon merken. Nirgendwo ist eine vorausschauende Persönlichkeit in unserer Gesetzgebung zu spüren, die lebensgesetzlich zu denken vermag. Der schematische Steuermodus ist einfach so, daß man steuertechnisch die Summe am Ursprung ergreift und darauf rechnet, der Steuerbetrag wälze sich dann sukzessive auf den Konsumenten ab. Aber aus dem »sukzessive« wird »dauernd ansteigend«, und so kann man sagen, daß je nach der Länge des Weges zum Konsumenten dieser das Zwei- bis Vierfache des Steuerbetrages in dem um diesen erhöhten Preise bezahlt; es beruht das in den geschäftlichen bzw. Rifitospesen.

Die Künstler und Schriftsteller, die Vorträge halten, merken die Ergebnisse der neuen Steuerpolitik des großen Einmaleins bereits daran, daß die Steuer mehr an einem Vortrag verdient als der Künstler selbst, — eine geradezu der Kultur hohnsprechende Erscheinung. Damit steuern wir auf ein Verfliegen der Vortragstätigkeit zu, d. h. auf neue Gemeinschaftsformen, die ermöglichen, die Steuer zu umgehen.

Man darf wohl von einem Steuervorschlag, der von Vertretern geistigen Lebens ausgeht, verlangen, daß er Ausdruck einer bestimmten geistigen Persönlichkeit ist — wie früher der Avenarius'sche Vorschlag —, um den sich die Urheber- und Künstlerverbände seinerzeit gar nicht bekümmert haben, weil eben Verbände nie eine eigene Meinung haben, weil wirklich fruchtbare Gedanken nur die einzelne Persönlichkeit haben kann und nicht irgend ein Gesamtvorstand. Der Avenarius'sche Vorschlag, der vor etwa fünfzehn Jahren gemacht wurde, ging dahin, daß die Allgemeinheit Erbe des verfallenen Urheberrechts sei, und darum der Verleger einen bestimmten, sehr mäßigen Prozentsatz für einen allgemeinen Fonds, der der Gesamtheit schöpferischer geistiger Arbeit zugute komme, abzugeben habe. Ein solcher Vorschlag ist durchaus organisch gedacht, und ich weiß keinen anderen Weg, als von ihm aus etappenweise versuchsmäßig zu einem Fonds zu kommen, der Institutionen resp. Verbänden, aber nicht Einzelpersonen zugute kommt. Ich bin über den genauen Wortlaut des Entwurfs der Urheberverbände, der von »Sachverständigen« beraten wird, nicht orientiert, anscheinend ist zu den Sachverständigen noch kein einziger Verleger hinzugezogen worden. Die Gesezmacherei ist ja auch viel bequemer, wenn sie von theoretischen Grundsätzen und nicht experimentierend vom organischen Leben ausgeht. Ich frage darum: welche Persönlichkeit, und nicht welcher Verband steht hinter dem Vorschlag von 10 Prozent Abgabe vom Ladenpreis eines jeden Buches? Die Forderung einer solchen Konfiskation zugunsten einzelner bedeutet weder Verantwortungsgefühl für die Folgen, denn alle Bücherpreise müßten sofort um 20 bis 25 Prozent automatisch steigen, noch die Einsicht, wie der Volksorganismus als Ganzes zu den theoretischen Forderungen eines solchen Sozialisierungsversuches sich verhält.

Die Erhöhung des Bücherpreises um 20 bis 25 Prozent bedeutet eine Katastrophe, nachdem bereits die Bücherpreise um das Fünf- bis Achtfache infolge der zehnfach gestiegenen Herstellungskosten gestiegen sind. Man soll sich klar sein: nur die alten Verlagsvorräte aus früheren Jahren ermöglichen es den Verlegern, die Preise wenigstens etwas ausgleichend zu balancieren. Sobald diese vergriffen sind, steigen die Preise weiter, während die Kaufkraft des Publikums beträchtlich abnimmt. Ich schätze, es wird binnen einem Jahr etwa nur ein Viertel der sonstigen Neuproduktion vor dem Kriege gedruckt werden können. Soll nun dem Schriftsteller noch eine wesentliche Herabminderung der Möglichkeiten, seine Werte unterzubringen, durch die notwendigerweise ebenso automatisch sich verringernde Verlagstätigkeit infolge eines derartigen Gesetzes zugemutet werden? Ich muß fürchten, der Verbandsvorstand hat seinen Mitgliedern noch gar nicht klar gemacht, daß mit seinem Gesetzentwurf nicht das ganze Volk zur Rettung und Erhaltung seiner geistigen Kultur herangezogen wird, wie Herr Hans Kyser meint, sondern allein die geringe Schicht der Bücherkäufer, denen damit so zu Leibe gegangen wird, daß sie sich erheblich vermindern werden.

Man mache sich die dem Gesetzesvorschlag zugrunde liegenden sozialpolitischen Einsichten an einem Parallelbeispiel klar. Gesezt den Fall, der Staat hat kein Geld mehr, die Universitäten zu unterhalten. Es würde dann ein Gesetz nach dem Grundsatz eingebracht, wer den Nutzen hat, möge zahlen, so daß dann sämtliche Banken die Kosten aller Handelshochschulen, die Großindustrie die der technischen Hochschulen übernehmen müßten. Aber das würde dem Schutzverband Deutscher Schriftsteller nicht genügen, denn für ihn handelt es sich nicht um Institutionen der Allgemeinheit, sondern um Einzelpersonlichkeiten, die aus einem gemeinsamen Kaps mittelst eines »Verwaltungskörpers« gespeist werden sollen. Doch man wird wohl erst die Einzelheiten dieser Vorschläge zur Reichskulturabgabe abwarten müssen, um nachzuweisen, daß dann die Banken und die Großindustrie von vornherein allen Erfindern und Denkern, fruchtbaren und unfruchtbaren, ihren Lebensunterhalt garantieren müßten.

Jedenfalls wäre ein Gesetz, das für die Pflegestätten geistigen Lebens eine Zentrale schafft, von der aus sie gespeist werden, der erste Schritt zum Untergang jenes Lebens, das gepflegt werden soll. Jede Zentralisation mechanisiert und verbürokratisiert das Leben. Geistiges Leben beruht aber auf der Polarität der Gegensätze; es basiert auf der Idee der Freiheit, und seine Bindung ist die der Gesetze eines gotischen Domes. Die materiellen Bauglieder eines gotischen Domes sind gleichsam föderalistisch einander verbunden, nicht zentralistisch, und die beherrschende Idee der Freiheit ist Zentrum und Spitze zugleich. In diesem Bilde geschaut müßten bei einem Gesetz, das die Pflege geistiger Kultur erhöhen will, Einzelorgane innerhalb beruflich organisierter Lebenskreise geschaffen werden (womöglich landschaftlich differenziert). An maßgebender Stelle der Interessenvertretungen sollte aber die Persönlichkeit stehen, denn die Entscheidung im geistigen Lebensgebiet dürfen nur aus einer objektiven Erkenntnis handelnde Männer fällen, sonst kommen wir im Geistesleben zu einer Zwangsstaatenwirtschaft.

Es kann und darf zurzeit nichts anderes geschaffen werden als in Verfolg der alten Avenarius'schen Vorschläge vorerst ein Fonds zur Unterstützung von Institutionen für geistiges Leben. Sagen wir für Volkshochschulheime und Volksbibliotheken, der aber nicht von einer Zentralfstelle verwaltet, sondern landschaftlich zu individuellem Verbrauch verteilt wird. Möglichst entscheide darüber eine einzelne Persönlichkeit, die alle Verantwortung auf sich zu nehmen bereit ist und die sich als gemeinsame Vertrauensperson der Schriftsteller, Künstler und des Buchgewerbes erweist. Nur so gelangen wir auch wieder zum Sichtbarwerden der auf Selbstverantwortung gestellten Persönlichkeiten, die ganz aus unserem öffentlichen Leben verschwunden zu sein scheinen.

Kleine Mitteilungen.

Ausstellung zur Aufklärung über den Friedensvertrag. — In Stuttgart im Neuen Schloß wird am 12. Juni eine Ausstellung über den Inhalt und die Wirkung des Friedensvertrages von Versailles eröffnet. Da es noch sehr viele im Deutschen Reiche gibt, die sich über die Härte dieses Dokuments und seiner verschiedenen Zusätze gar nicht klar sind, so ist die Veranstaltung sehr zu begrüßen. Das beste Mittel, den gewollten Zweck der Aufklärung zu erreichen, ist das Buch, deshalb hat sich der Verein der Stuttgarter Sortimentbuchhändler entschlossen, im Rahmen der Gesamtausstellung eine Sonderausstellung zu veranstalten. Was sie enthalten wird, ist aus der Anzeige auf der letzten Seite der Nr. 128 zu ersehen. Auch an dieser Stelle möchten wir auf den Aufruf und die Bitte der Stuttgarter Kollegen hinweisen. Sie erscheint außerordentlich beachtlich und wird von den Herren Verlegern, deren vaterländischer Sinn sich schon oft bewährte, sicherlich nicht übergangen werden. Die Angelegenheit duldet bei der Nähe des Ausstellungstermins (12. Juni) keine Verzögerung. Alles Weitere ist der Anzeige zu entnehmen.

Eine Dürererwerbung in New York. — Das New Yorker Metropolitan-Museum hat mit der Sammlung von Dürerblättern der Junius S. Morgan Jr.-Sammlung auch zwei alte Dürer'sche Originalholzschnitte erworben. Es sind die Stücke zu großen frühen Holzschnitten des Meisters, zum Martyrium der hl. Katharina und zu Simons Kampf mit dem Löwen, die beide um 1498 entstanden. Das Museum stellt von den alten Stücken neue Abdrücke der beiden Holzschnitte her und verkauft sie für 2 und 3 Dollar an Liebhaber.

Personalnachrichten.

Einstein Ehrendoktor der Princeton-Universität. — Prof. Albert Einstein ist jetzt beim Besuch der Princeton-Universität in feierlicher Sitzung in Anwesenheit vieler Gelehrter anderer amerikanischer Hochschulen zum Ehrendoktor promoviert worden. Die Präsidenten von 6 Universitäten wohnten dem Akt bei. Der Präsident von Princeton, Professor Hibben, begrüßte den deutschen Gast mit einer Ansprache in deutscher Sprache, rühmte den »neuen Pythagoräer, der sich auf den Tafeln der Wissenschaft in die mit Pythagoras beginnende Reihe der Maxwell, Newton und Galilei gestellt hat«. Dann folgte die lateinische Promotion.

Gestorben:

am 27. Mai Herr Ernst Fuhrmann, Inhaber der Firma Ernst Fuhrmann, Buchhandlung in Berlin. Der im besten Mannesalter Verstorbene hat die von ihm vor 15 Jahren errichtete Handlung mit bestem Erfolge geführt und entwickelt, sodaß sie sich heute am Plage und bei der Kundschaft eines geachteten Rufes erfreut. Dem tüchtigen, strebsamen Fachmann wird in Berufskreisen ein dauerndes Andenken sicher sein.

Professor Georg Holz †. — In der Nacht vom 1. zum 2. Juni ist Herr Professor Dr. phil. Georg Holz in Leipzig einem Herz-

Schlag erlegen, nachdem er noch am Tage zuvor bis 10 Uhr abends im Deutschen Seminar tätig gewesen war. Der Verstorbene hat seit 1896 an der Universität Leipzig als Extraordinarius der deutschen Sprache und Literatur gewirkt. Er schrieb »Gebichte vom Rosengarten zu Worms« (1889; 2. Aufl. 1893); »Beitrag zur deutschen Altertumskunde« (1894); »Laurin und der kleine Rosengarten« (1897); »Zenaer Liederhandschrift« (1901); »Sagenkreis der Nibelungen« (1907); »Simrocks Nibelungenlied« (1909).

Georg Malkowsky †. — Der bekannte Kunstschriftsteller Dr. Georg Malkowsky ist nach längerem Leiden kurz vor Vollendung des 70. Lebensjahres gestorben. Er ist viele Jahre als Kunst- und Theaterreferent für angefehene Blätter tätig gewesen und hat auch die Moderne Kunst (Berlin, Mich. Bong) eine Zeitlang redigiert. Er schrieb: »Die Berliner Seceffion«, »Die Pariser Weltausstellung 1900 in Wort und Bild«, »Ernst Herter, Beitrag zur Geschichte der Berliner Bildhauerschule«, »Das Kunstauktionshaus Lepke«, »Die Kunstpolitik der Hohenzollern«, »Kunst- und Kulturströmungen in deutschen Landen: I. Schlesien; II. Posen«.

Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

Das teure Buch.

(Vgl. Bbl. Nr. 111 und 118.)

Im Anschluß an die Erörterung dieser Frage wurde um Vorschläge gebeten, wie das Publikum von dem Aberglauben an das teure Buch geheilt werden könne. In Nr. 118 des Bbl. werde ich wieder an die Frage erinnert und möchte daher meinerseits einen Vorschlag unterbreiten:

Solange wir glauben, daß uns von anderen geholfen werden kann, wird uns nicht geholfen. Wie oft habe ich schon Zeitungsbesitzer, die doch schließlich vom Buchhandel auch etwas verstehen, auf die Inkonsequenz aufmerksam gemacht, daß sie fortgesetzt zwar über das Zeitungsgewerbe Äh und Weh schreiben, daß aber die Schrifteleitungen der gleichen Zeitungen rücksichtslos Artikel gegen den Buchhandel aufnehmen, der mindestens in der gleichen Zwangs- und Notlage steckt. Von Presseerörterungen und Pressehilfe verspreche ich mir daher nicht viel, wenn nicht die Zeitungsbesitzer ihren Redaktionen Anweisung geben, das unsinnige Geschreibsel vielfach sachkundiger Verfasser in Zukunft abzulehnen. Die Schriftsteller werden ja sehr bald merken, daß sie selbst sich den Äst abjagen, auf dessen Haltbarkeit sie heute mehr als je angewiesen sind.

Also wenn wir uns nicht selbst zu helfen wissen, sind wir verlassen, und so geht mein Vorschlag dahin: Der gesamte Sortimentbuchhandel veranstaltet in allernächster Zeit möglichst überall und möglichst gleichzeitig Ausstellungen in den eignen Schaufenstern unter der Devise: Das billige Buch! Zur Ausstellung gelangen aber nicht nur Bücher, sondern zum Vergleich auch alle übrigen Gegenstände, namentlich Gebrauchsgegenstände und solche Stoffe, die der Herstellung des Buches dienen. Gleichzeitig wird in der Preislage dieses betr. Gegenstandes ein Buch beigelegt, dessen Preis im Frieden dem Friedenspreis des anderen Gebrauchsgegenstandes entsprach.

Der Buchhändler stellt also beispielsweise in natura aus:

1 Zigarette,	früher 5 Pfg., heute 60 Pfg.
dagegen 1 Ansichtskarte	" 5 " " 15 "
1 Ei,	" 10 " " 150 "
dagegen 1 Wiesbad. Volksb.	" 10 " " 60 "
1 Zigarre	" 20 " " 300 "
dagegen 1 Reclamheft	" 20 " " 150 "
1 Paar Schuhe	" 16 Mk., " 260 Mk.
dagegen 1 Band Enneccerus und sonstige Lehrbücher	" 15 " " 85 "
1 Flasche Wein	" 2 " " 40 "
dagegen 1 Abbelohde-Heft	" 2 " " 6 "
1 Pfd. Bohnenkaffee	" 1.80 " " 30 "
dagegen 1 Band Langewiesche	" 1.80 " " 8.25 "

Diese Vergleiche will ich hier nur andeuten, man kann sie auch weiter auf Nahrungsmittel oder Kleidungsstücke ausdehnen. Weiter auch auf Holz, ein Kilo Kohle, Papier, ein Glas Bier und dergl. und stets im Vergleich dazu die Bücher und namentlich Serien, die früher die gleichen Preise hatten.

Was mich bisher noch abgehalten hat, diese Ausstellung vorzunehmen, war lediglich Mangel an Zeit. Wo ich den Vorschlag mit Kollegen besprochen habe, fand er Beifall, und man kann auf diese Weise außerordentlich geschickt zugunsten des Buches aufklärend auf das Publikum wirken.

Wie wäre es nun, wenn etwa 12—20 Zettel gedruckt würden, die dann gleichmäßig jedem Sortimentler gegen Ersatz der Selbstkosten zur Verfügung stünden. Solche gleichmäßige Zettel haben den Vorzug, daß sie sich besser und wirksamer in die Auslage einfügen lassen, und bei einem Format von 15 zu 23 Zentimeter läßt sich das Entsprechende deutlich zum Ausdruck bringen. Schlagende und überzeugende Beispiele, die jedem Kollegen zur Verfügung stehen, lassen sich leicht finden, sie sind auch bereits oben gesagt. Jeder Buchhändler wird dann auch leicht aus seinem Lager ein Buch zum Vergleich der betr. Preislage herausnehmen und mit dem entsprechenden Preiszettel versehen können.

Eine solche Auslage, der natürlich ein ganzes Fenster gewidmet sein müßte, wird in geschickter Aufmachung mit einem Schlag die Öffentlichkeit davon überzeugen, daß Bücher nicht annähernd im Verhältnis zu den Aufwendungen für die Herstellungskosten gestiegen sind, namentlich wenn die Vergleiche auch auf Einbanddecken, auf Erhöhung der Porto- und Frachtpesen für ein Kilo Gewicht nach dem betr. Ort und andere Vergleiche ausgedehnt werden. An einer solchen Aufklärungsmaßnahme wird dann auch die Presse nicht achtlos vorbeigehen. Nur müssen wir unser Interesse immer wieder selbst wahren und sachlich aufklären und uns nicht darauf verlassen, daß andere für uns in irgendeiner Weise eintreten.

Marburg.

G. Braun.

Probehefte.

Wir bestellten bei der Firma Ch. E. Poehlmann, Hamburg, »1 Probeheft der Methode P. Englisch« (die »1« steht in der vorgedruckten Fest-Rubrik der Bestellkarte). Verleger lieferte »P.'s Englisch, leicht gemacht: Anleitung zur Aussprache« und »Schlüssel zu P.'s Englisch«, welche beide weder die Bezeichnung »Probeheft« noch »Heft 1« tragen, mit M. 7.10 gegen Einsendung. Besteller verweigert die Annahme, da er unter »Probeheft« ein unberechnetes Muster verstehe. Verleger verweigert die Annahme der sofort direkt erfolgten Rücksendung. Auch wir stehen auf dem Standpunkt, daß unter Probeheft ein unberechnetes Muster zu verstehen ist; wird solches nicht geliefert, so ist Rückfrage mit Preisangabe erforderlich. Eine grundsätzliche Klärung halten wir im allgemeinen Interesse für erwünscht. Wie ist die Rechtslage?

Charlottenburg, den 26. Mai 1921.

Amelangsche Buch- u. Kunsthandlung.

Entgegnung.

Ich verweise auf meine Anzeige im Börsenblatt vom 8. Januar, Seite 217, worin Preise und Bedingungen für den Bezug meiner Verlagswerke durch den Buchhandel eindeutig genug bekanntgegeben worden sind. Hier heißt es: »Die erste Lieferung jedes Werkes als Probeflieferung M. 9.—«. Die Zuschrift der Amelangschen Buchhandlung bestätigt die Erfahrung, die ich sehr oft habe machen müssen, daß die Herren Sortimentler die teuren Anzeigen der Verleger im Börsenblatt wohl lesen, aber nie beachten. Die Amelangsche Buchhandlung bestellte mit Karte vom 6. Mai fest bar ein Probeheft der Poehlmannschen Sprachlehremethode, sodas ich annehmen mußte, daß sie auf Grund meiner in einer ganzseitigen Anzeige bekanntgemachten Bedingungen die Lieferung wünschte. Die ordnungsmäßig erfolgte Lieferung sandte sie dann etwa 8 Tage nach Empfang ohne jede Anzeige einfach als Drucksache zurück, deren Annahme ganz selbstverständlich verweigert wurde. Unter den heutigen schwierigen Herstellungsverhältnissen ist es für mich als Verleger nicht möglich, wenn die Verkaufspreise nicht immer höher getrieben werden sollen, Probeflieferungen meiner Werke unberechnet abzugeben oder fest bestellte Lieferungen einfach ohne weiteres zurückzunehmen. Die Erfahrung hat gelehrt, daß solche zurückgenommenen Lieferungen in den allermeisten Fällen in einem Zustand sind, der die Wiederverwendung als neu ausschließt. Ich würde also nicht nur die Porto- und Versandkosten ohne jede Entschädigung übernehmen, sondern auch noch den Wert der Lieferung selbst verlieren müssen.

Da erfahrungsgemäß der Sortimentbuchhandel im allgemeinen und, wie ich ja aus den Bezügen der Amelangschen Buchhandlung leicht feststellen kann, auch diese im besonderen für den Absatz meiner Verlagswerke durch Auslegen im Laden oder Ausnutzung anderer Propagandamittel nichts tut, sondern sich ausschließlich auf Auslieferung und Bezug der auf Grund meiner unmittelbaren Propaganda eingehenden Bestellungen beschränkt, habe ich die in der vorerwähnten Anzeige enthaltenen Bedingungen für den Verkehr mit dem gesamten Sortimentbuchhandel festgelegt und kann irgendwelche Ausnahmen unter keinen Umständen gutheißen.

Hamburg.

Ch. Ludwig Poehlmann, Verlagsbuchhandlung.

Für die Redaktion verantw. i. H.: Hauptschriftsteller Dr. Gerhard Meier. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. — Druck: Kamm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion und Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus).

Ⓛ In Vorbereitung befindet sich ein unveränderter Neudruck von

Dr. G. K. Nagler

Die Monogrammist

und diejenigen bekannten und unbekannt

Künstler aller Schulen, welche sich zur Bezeichnung ihrer Werke eines figürlichen Zeichens, der Initialen des Namens, der Abreviatur desselben usw. bedient haben. Mit Berücksichtigung von Buchdruckzeichen, der Stempel von Kunstsammlern, der Stempel der alten Gold- und Silberschmiede usw.

6 Bände (einschließl. Gesamtregister) ungebunden
M. 650.— ord., M. 422.50 bar und 11/10

Naglers Monogrammist stehen einzig da als unentbehrliches Lexikon für Sammler, Kenner und Freunde von Kupferstichen und Holzschnitten, Gemälden, Porzellan-, Majolika-, Metallarbeiten usw. Die Bände enthalten auf ca. 5000 Seiten Nachrichten über etwa 15000 Monogrammist vom Mittelalter bis in die achtziger Jahre des 19. Jahrhunderts. Das Gesamtregister ermöglicht die sofortige Auffindung des gewünschten Namens.

Es war uns diesmal möglich, das Werk in bezug auf das Papier besser auszustatten als die vorhergehenden Neudrucke, allerdings mußte auch der Preis bei der Verteuerung der Herstellung entsprechend erhöht werden. Die anhaltende Nachfrage nach „Nagler“ läßt vermuten, daß auch diese beschränkte Auflage bald untergebracht sein wird, weshalb wir um direkte Bestellung bitten.

Einen Kunden-Prospekt über unseren sonstigen Kunstwissenschaftlichen Verlag stellen wir kostenfrei zur Verfügung und wir bitten, diesen ebenfalls zu verlangen.

G. Hirth's Verlag in München

Ergänzen Sie schon jetzt Ihr Lager u. bestellen Sie unsere:

Ⓩ
**Neue
Weihnachtsfestspiele**

Für Schule und Vereine, literarisch wertvoll, leicht ausführbar:

1 Hauptbuch 3 M., 5 Rollenbücher à 2 M. ord.

Von bekannten und bedeutenden Autoren:

1. Weihnachtsengels Erdenfahrt
2. Vom Himmel hoch
3. Weihnachtsurlaub v. l. Gott
4. Der böse Michel im Weihnachtswald
5. Kriegsweihsachten
6. Knecht Ruprechts Arbeitsstube
7. Knecht Ruprecht als Geburtstagsgast
8. Die arme Margaret am Weihnachtsabend
9. Im Zauberbann des Weihnachtsabends
10. Unterm brennenden Christbaum
11. Singet dem Herrn (ein Hirtenspiel)

Die Sammlung wird fortgesetzt

**Sammlung von Weihnachtsgedichten von
Viktor Blüthgen (Sein letztes Werk)
8 M. ord. 6./7. Auflage**

Nur fest und bar mit 33 1/3% vom Verlag direkt. Barfaktur üb. Leipzig (F. Volkmar) oder Postscheckzahlung Berlin 44000.

Krize-Verlag, Berlin N. 113, Schivelbeinerstr. 3



Ⓩ
In neuen Auflagen sind soeben erschienen:

**M. Friedrichsen,
„Engel Gabriels Lehrzeit“**

Das entzückendste Märchenbuch der Gegenwart, dessen neue vornehme Ausstattung mit seinen sechs Kunstafeln in Doppelfarbendruck, seinem vierfarbigen Deckelbilde, in klarer Schrift auf holzfreiem Papier gedruckt, einen tiefen Eindruck auf die Kunden macht.

Preis M. 8.— ord.

**Manuel Schnizer,
„Königsfinder“**

Auch mit diesem idealschönen Märchenbuch des allbekanntesten Schriftstellers, dessen frühere Auflagen so schnellen Absatz fanden, bieten wir in seiner neuen gediegenen Ausstattung ein hübsches Geschenkwerk.

Preis M. 7.— ord.

Beide Bücher eignen sich ihrer schönen Ausstattung und des gediegenen Inhalts wegen zu vornehmen und doch preiswerten Geschenken. Denselben gebührt ein hoher Anteil an dem Rufe unseres Verlages.

Wir laden die Herren Kollegen zum Erwerb dieser hübschen Bücher ein und geben als Vorzugsrabatt bei einer Bestellung auf je 2 Exemplare 45%, weitere Exemplare mit 40% Rabatt, Partie 11/10.

Jugend-Verlag • Charlottenburg

Neuerscheinungen!

Soeben gelangen zur Ausgabe:

Ferd. Staeger Ⓩ

10 Exlibrisradierungen
in Mappe. III. Folge.

Mark 200.—

Willi Geiger Ⓩ

10 Exlibrisradierungen
in Mappe.

Mark 250.—

Georg Jilowsky Ⓩ

10 Exlibrisradierungen
in Mappe.

Mark 120.—

Die Auflagen sind jeweils 150 Exemplare. Jedes Blatt ist vom Künstler signiert.
Rabatt 40% Zu versteuern im Kleinhandel.

Im Juni erscheint:

**Louis Corinth
Kreuztragung Christi**

Originalradierung

100 signierte Drude Mark 400.—, netto Mark 250.—
Einige Zustandsdrucke M. 600.—, netto Mark 400.—

Früher erschien:

**Louis Corinth
Frauenräuber**

Originalradierung

100 signierte Drude Mark 400.—, netto Mark 250.—
Zustandsdrucke (fastvergr.) M. 600.—, netto M. 400.—

Verlag Othmar Kern & Co. / Pasing b. München.